



**MARVEL
COMIC**

IS A TRADEMARK OF
MARVEL COMIC GROUP

NR. 10

DM 2,50

It's 40 hll 3 05 18

stfs 2.80 L.800

"...UND MACHTEN SICH DIE ERDE UNTERTAN."

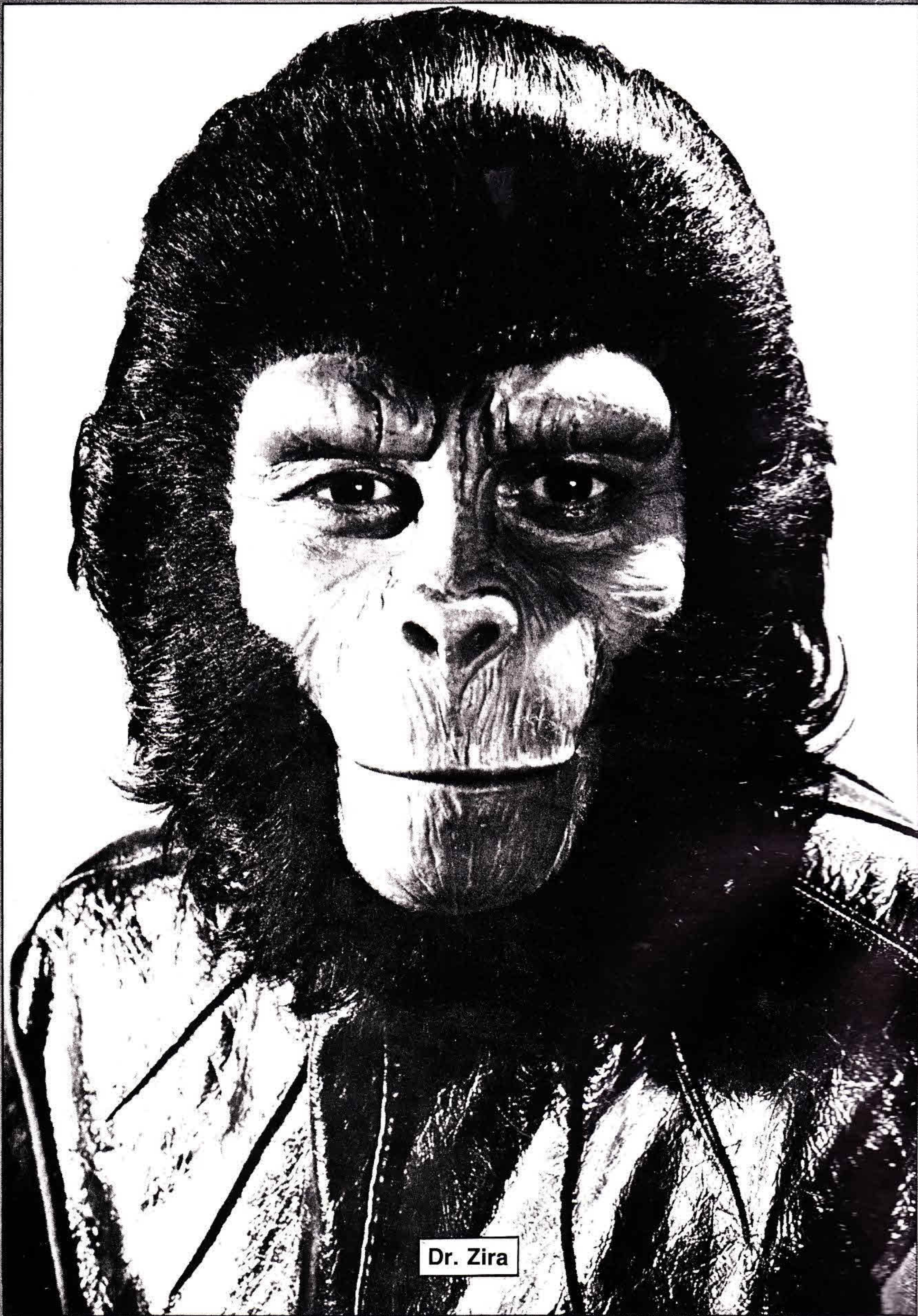
PLANET AFFEN

DER



AFFEN GEGEN MUTANTEN!

„RÜCKKEHR ZUM PLANET DER AFFEN!“



Dr. Zira

STAN LEE präsentiert:

PLANET DER AFFEN

KLAUS RECHT
Herausgeber

KIRSTEN ISELE
HARTMUT HUFF
Redaktion

KURT REBISCHKE
Produktion

Planet der Affen in USA:

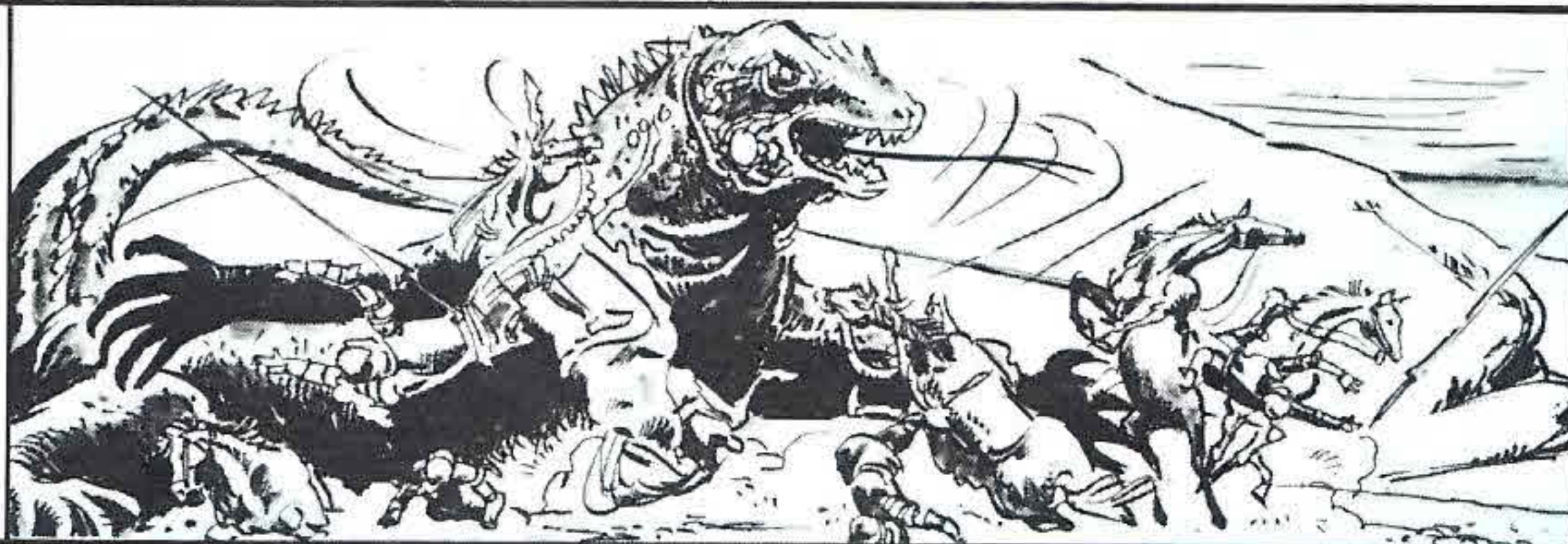
MARV WOLFMANN
ARCHIE GOODWIN
JOHN WARNER
LEN WEIN
DOUG MOENCH
ROY THOMAS
Redaktion

BOB LARKIN
Titelbild

»KÖNIGREICH AUF DER
INSEL DER AFFEN«
TEIL II

*von Doug Moench &
Rico Rival*

Seite 28



»WIR SAHEN IN DIE ZUKUNFT –
AUF DER FOX RANCH!«

Wie in Hollywoods Traumfabrik
der PLANET DER AFFEN entstand.

von Samuel Maronie

Seite 20

»DIE KINDER
DER BOMBE!«
*von Doug Moench &
Alfredo Alcala*

Seite 4



DIE KINDER DER BOMBE

RAUMSCHIFFS-
ARZT JOHN BRENT
WIRD GEZWUNGEN,
EINER RELIGIÖ-
SEN ZEREMONIE
BEIZUWOHNEN.
SEINE BEZWINGER,
DIE IN DER UN-
TERIRDISCHEN
STADT UNTER
DEM ALTEN
NEW YORK
WOHNEN,
BETEN UNGE-
HEUERLICHES
AN EINE
ATOMBOMBE!

WIR OFFENBAREN
DIESE WAHRHEIT UN-
SEREM SCHÖPFER!

ICH OFFENBARE
MEINEM GOTT MEIN
INNERSTES ICH!!



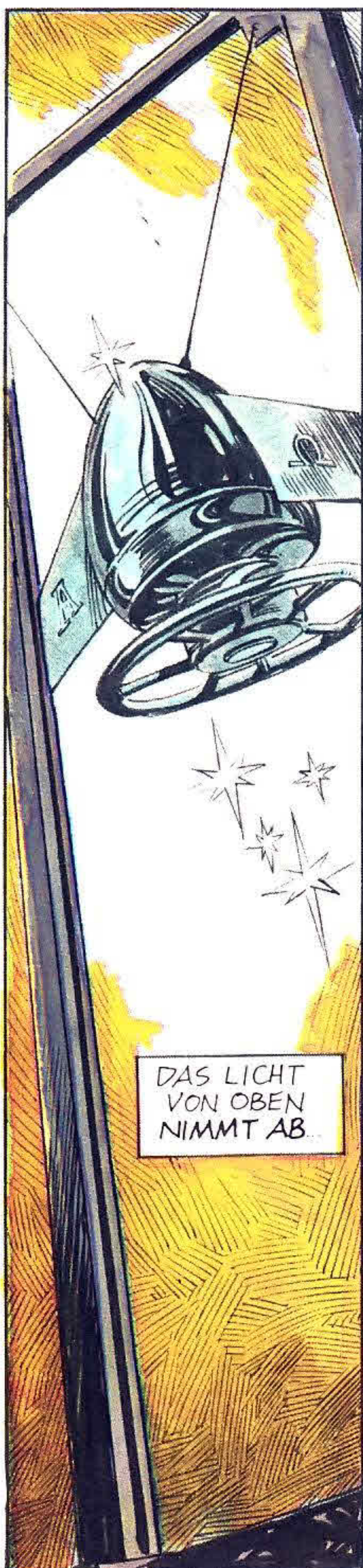
UNFREIWILLIG WIRD JOHN BRENT
ZEUGE UNVORSTELLBAREN
GRAUENS...

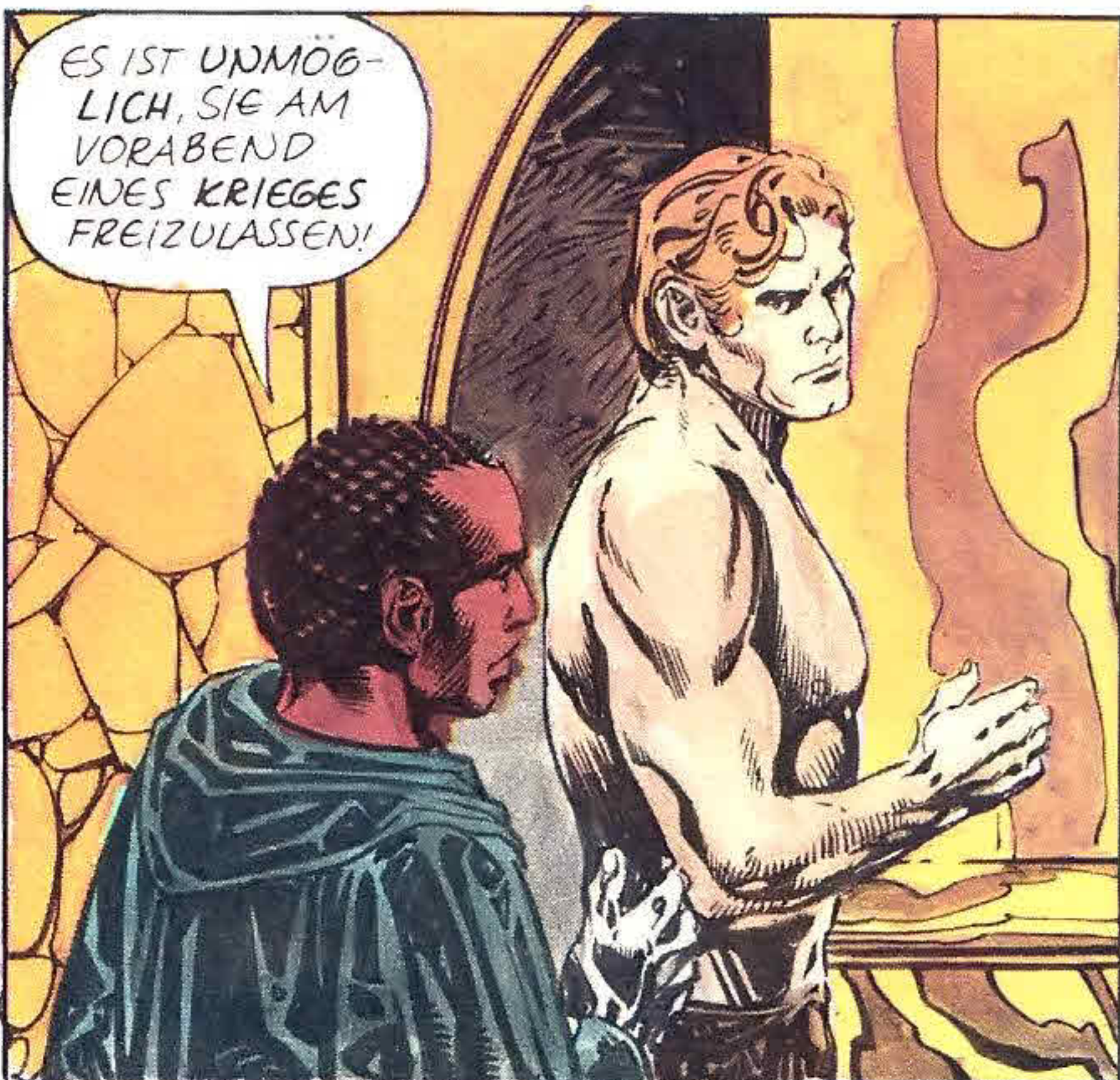
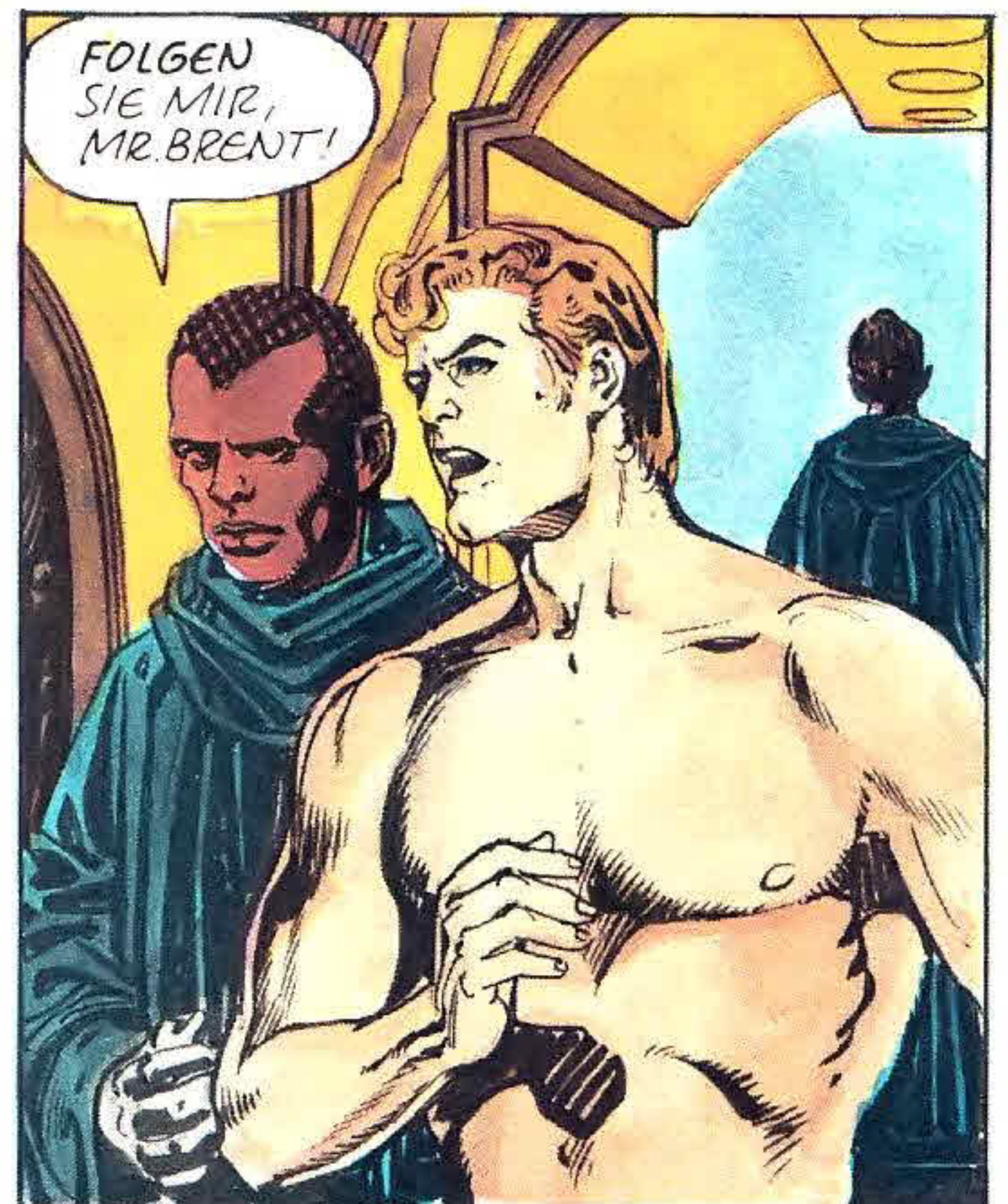
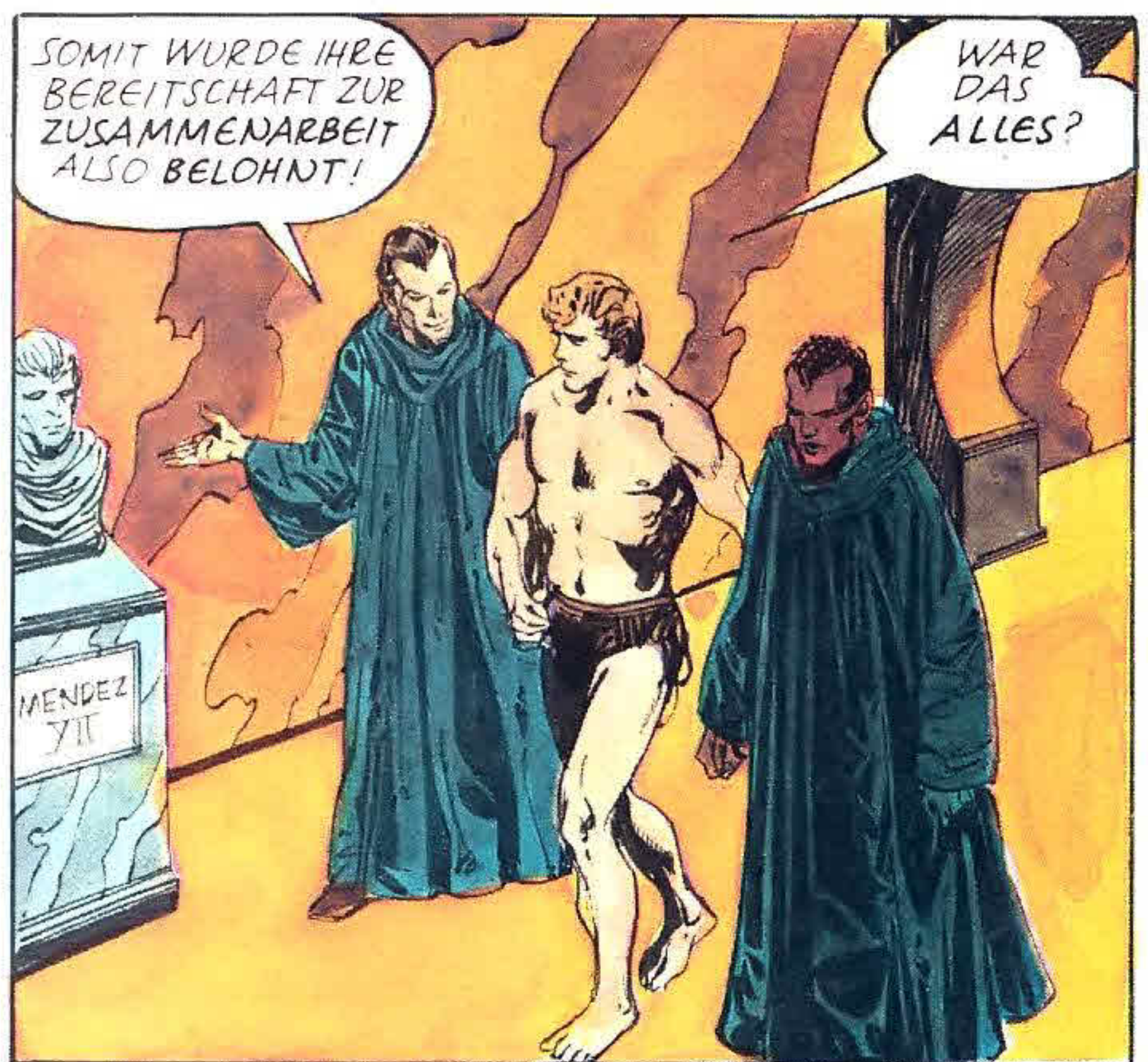
WIR OFFENBAREN
UNSEREM GOTT UNSER
INNERSTES ICH!!

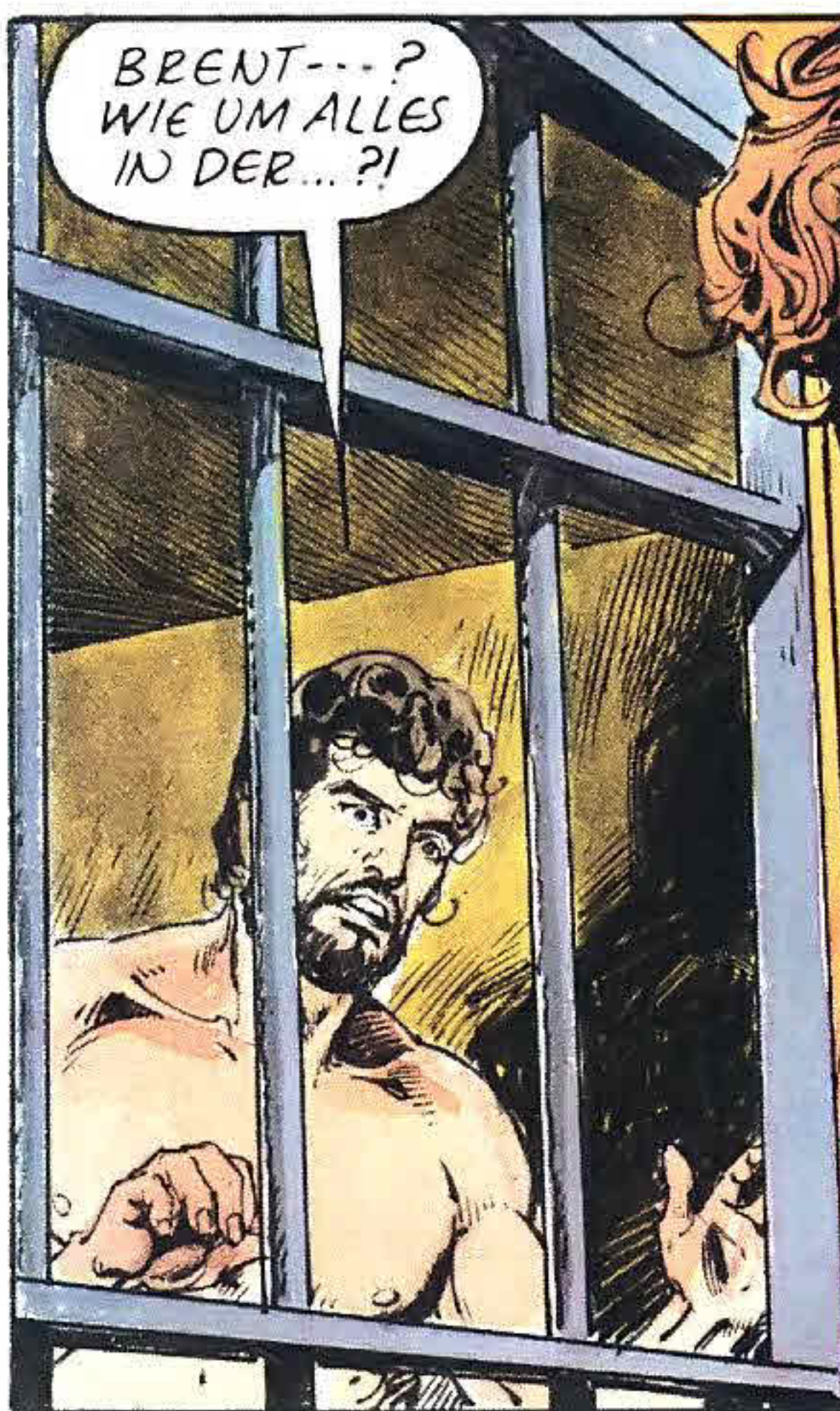


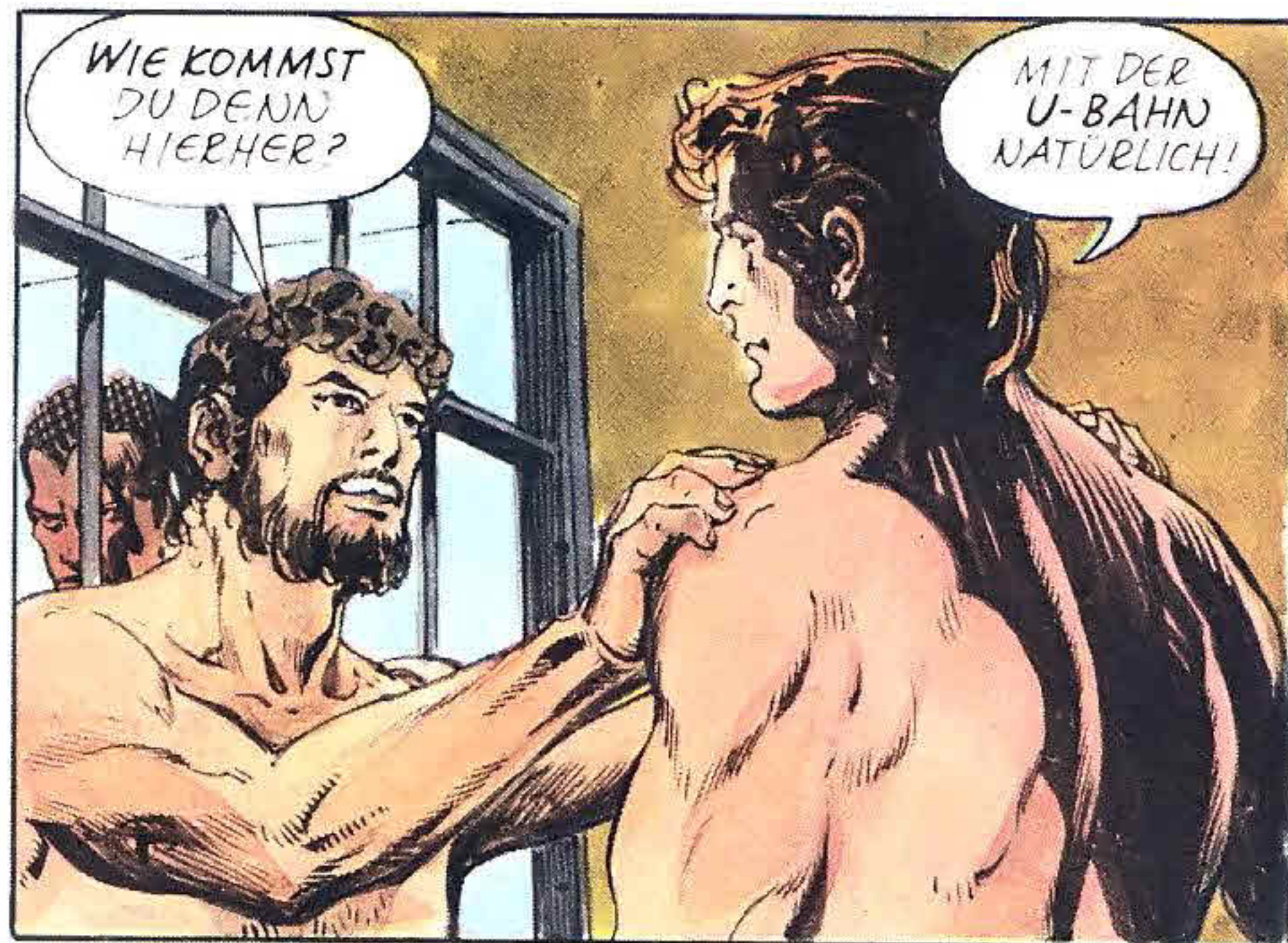
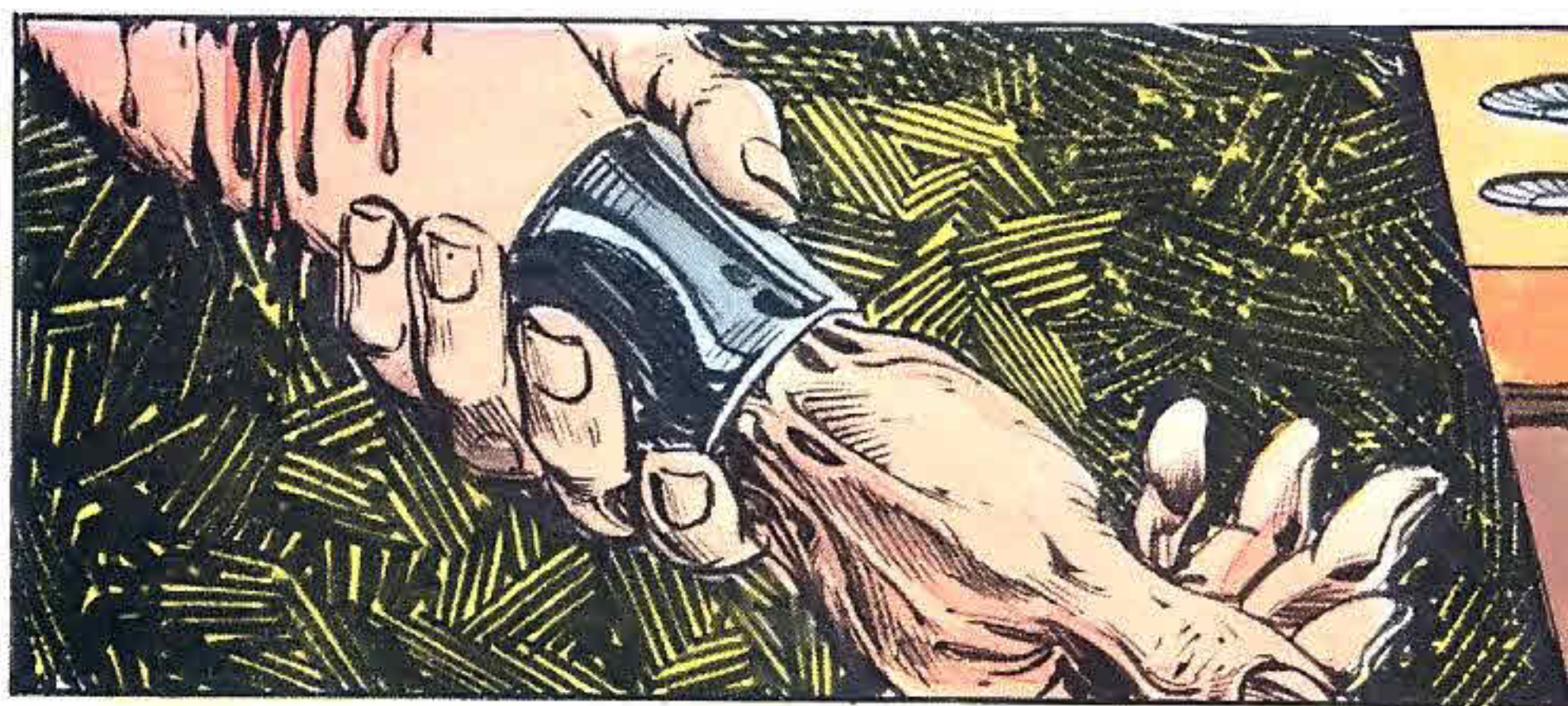
JOHN BRENT SAGT SICH
GOTTESLÄSTERUNG.

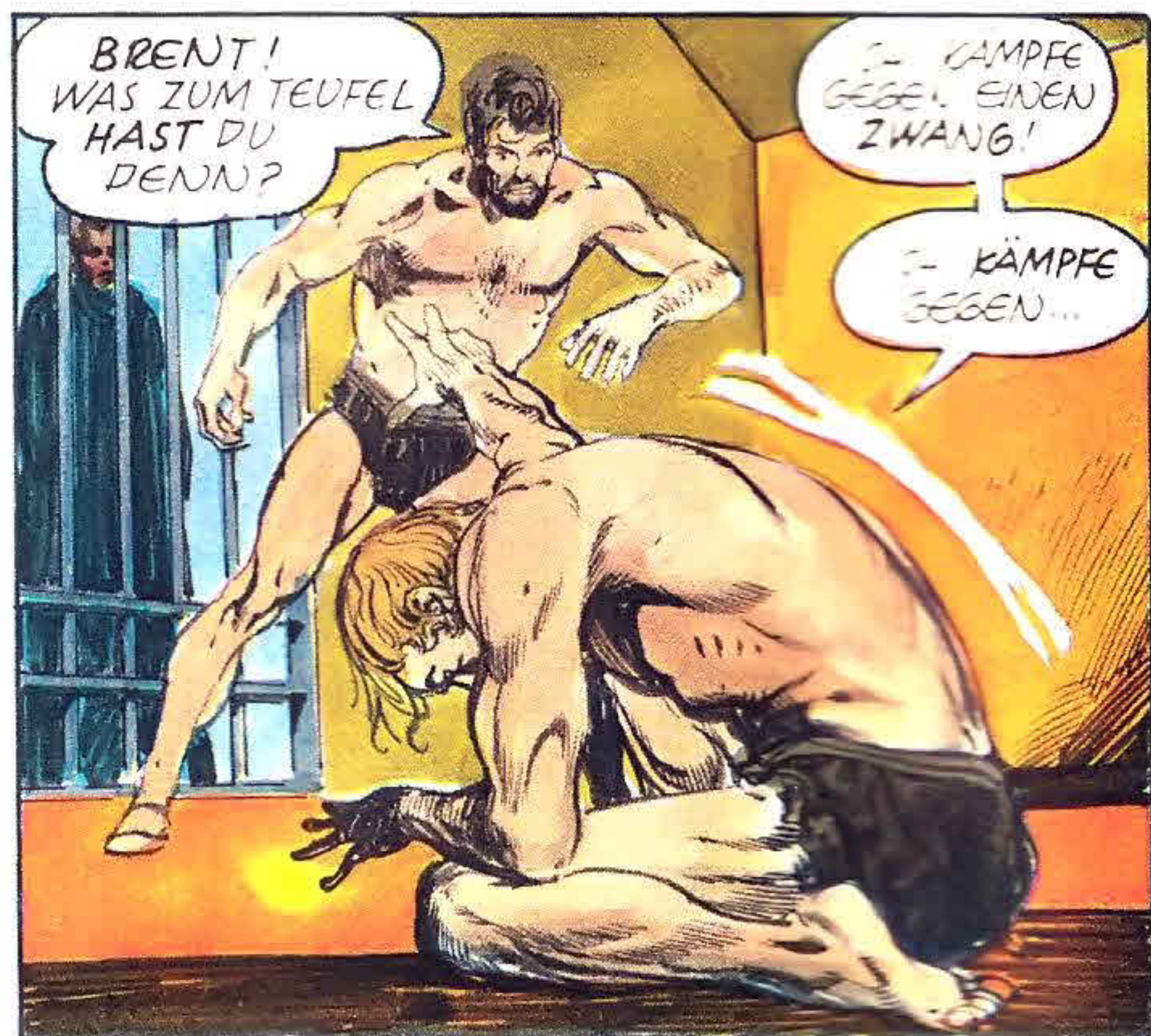


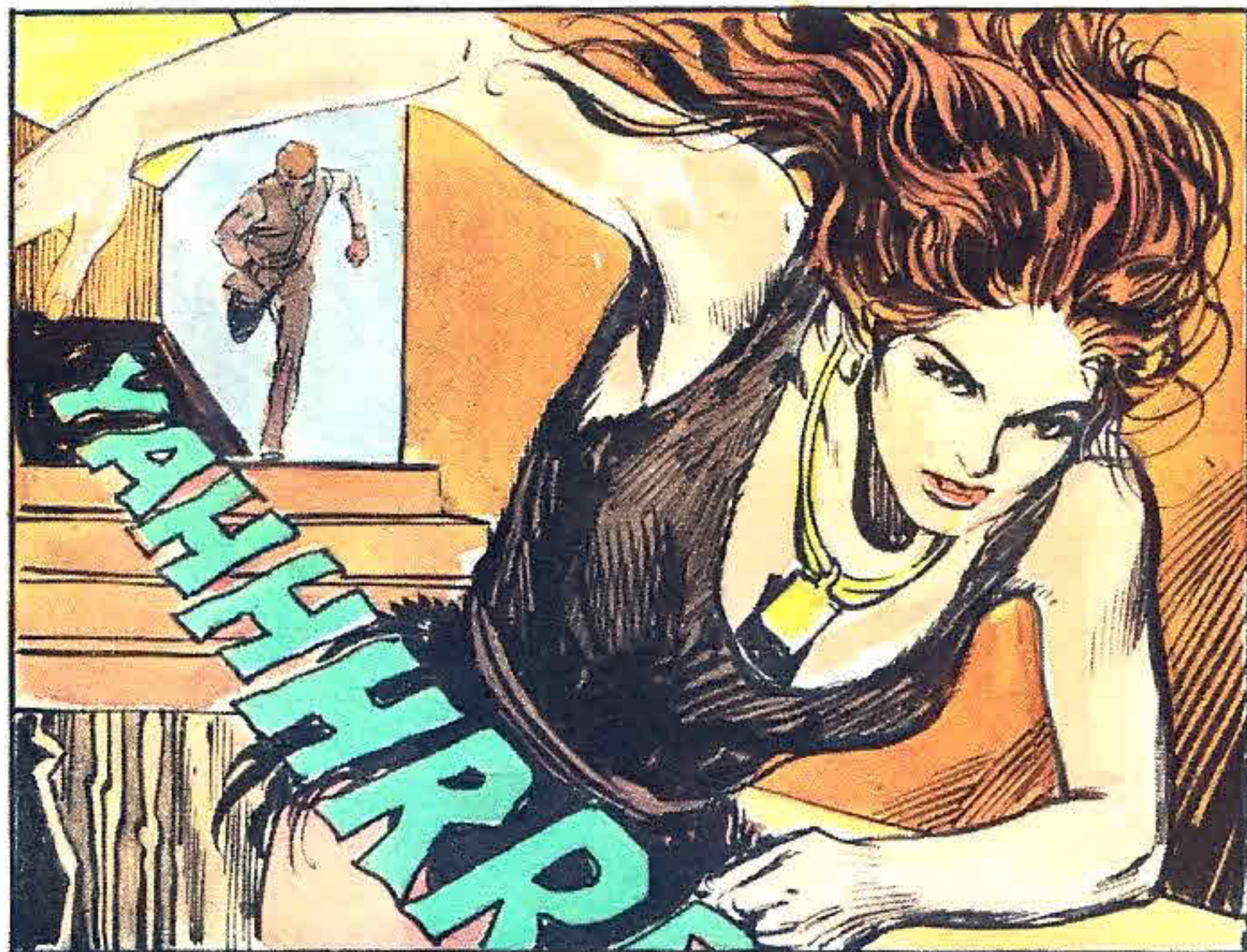
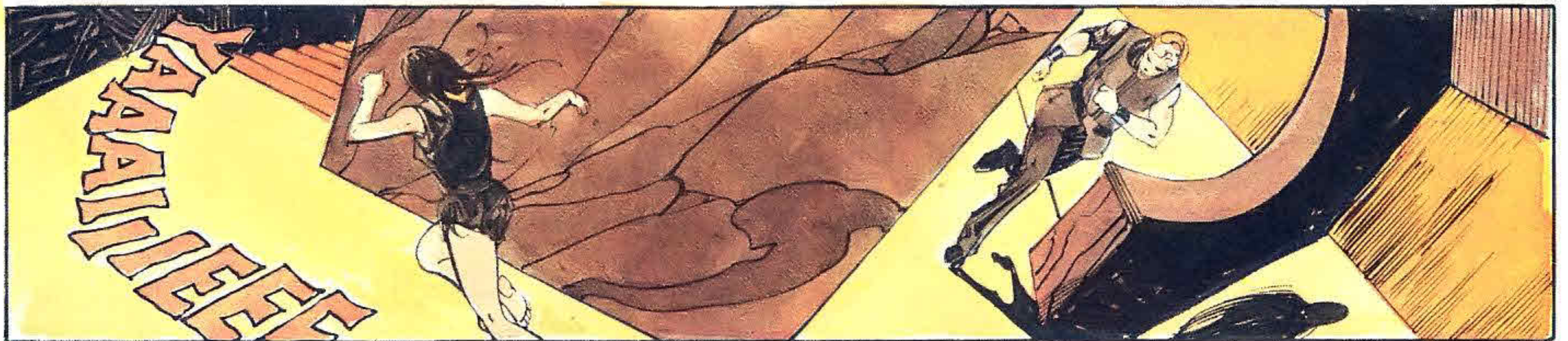
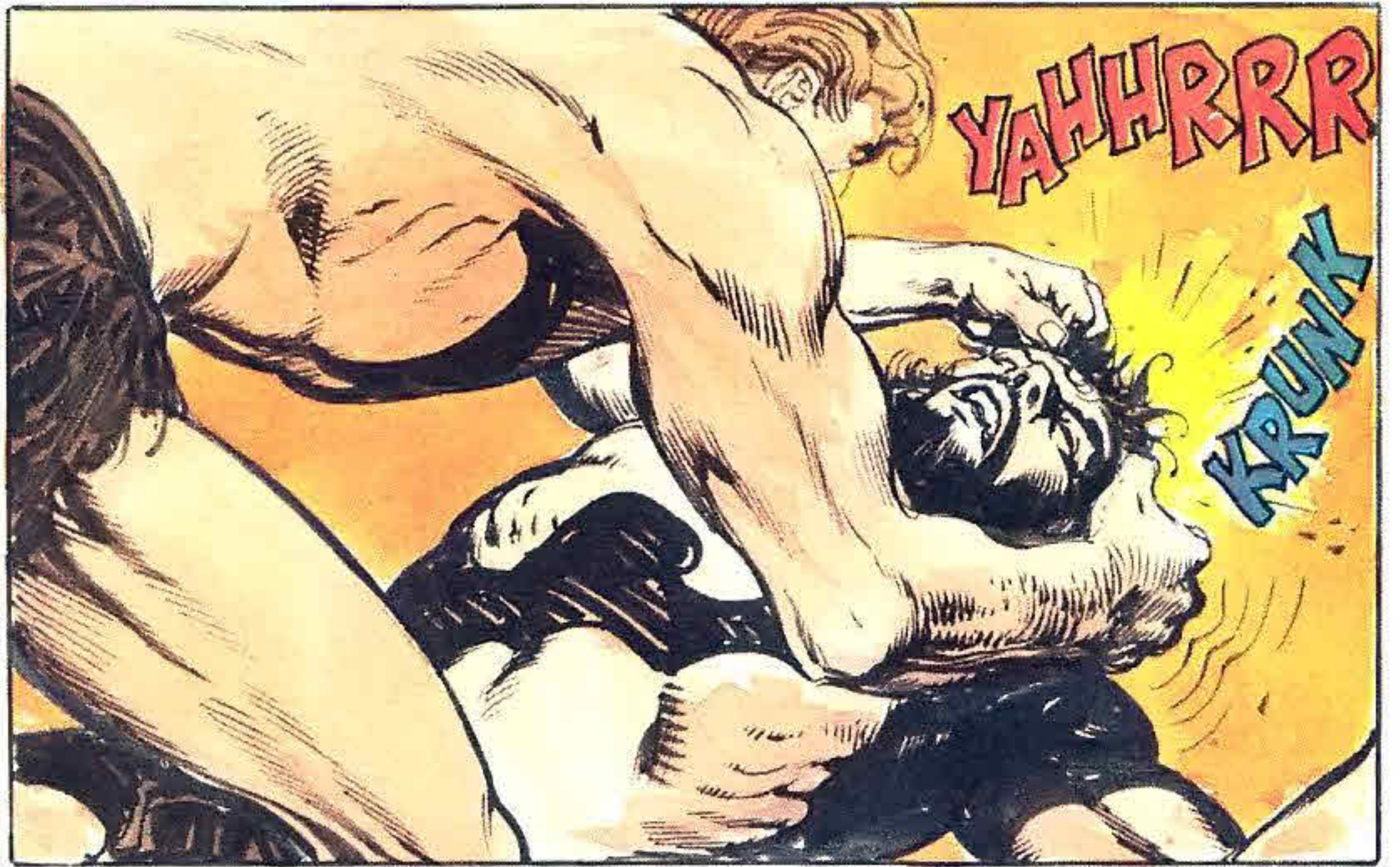
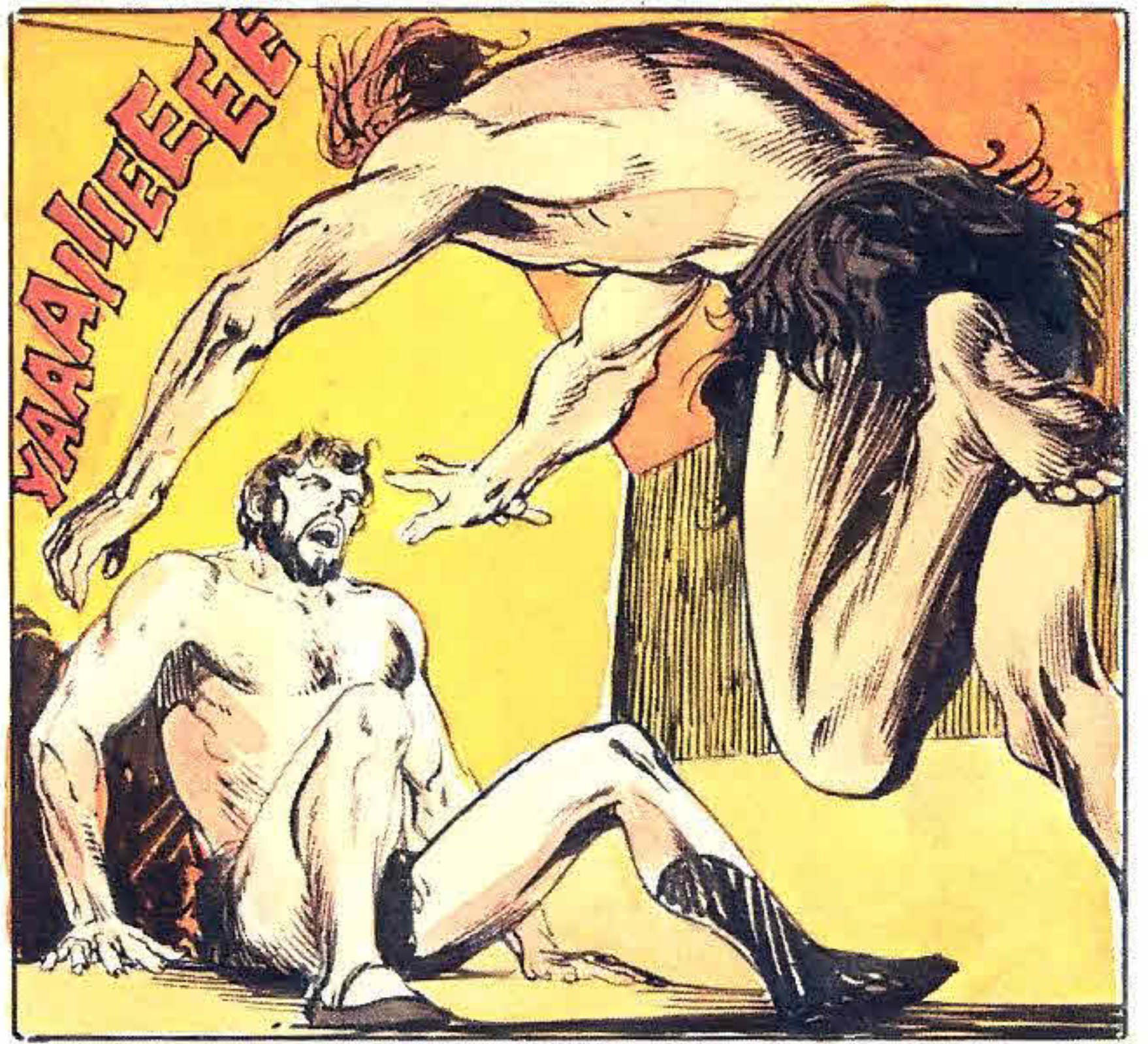


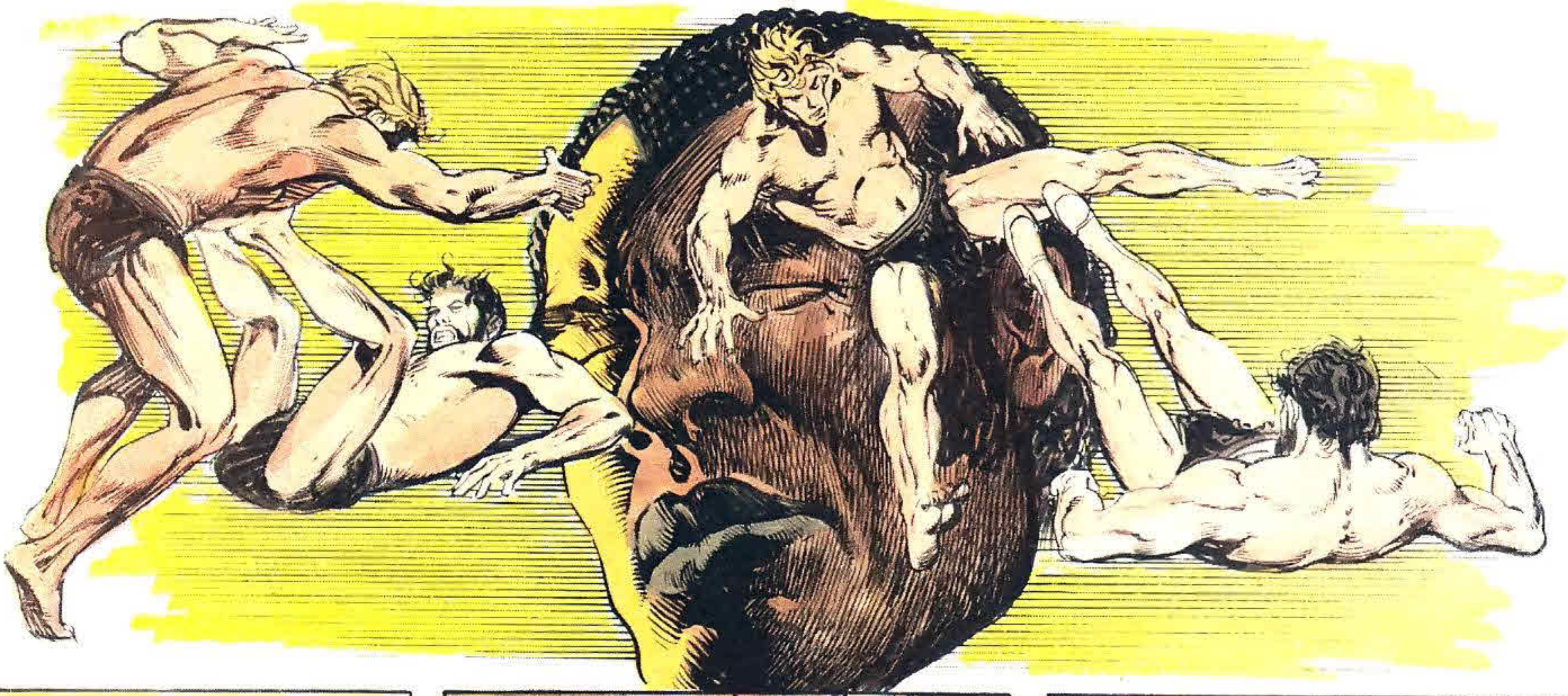


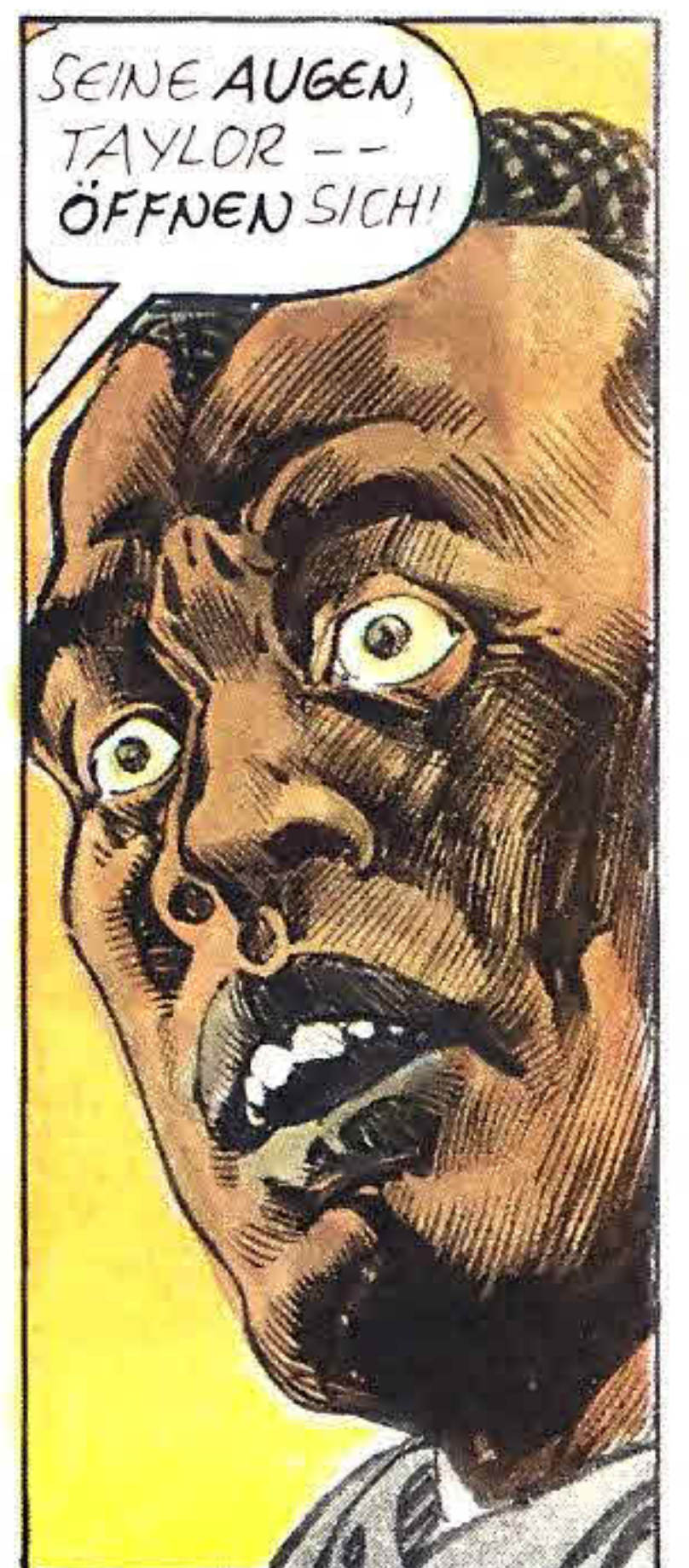
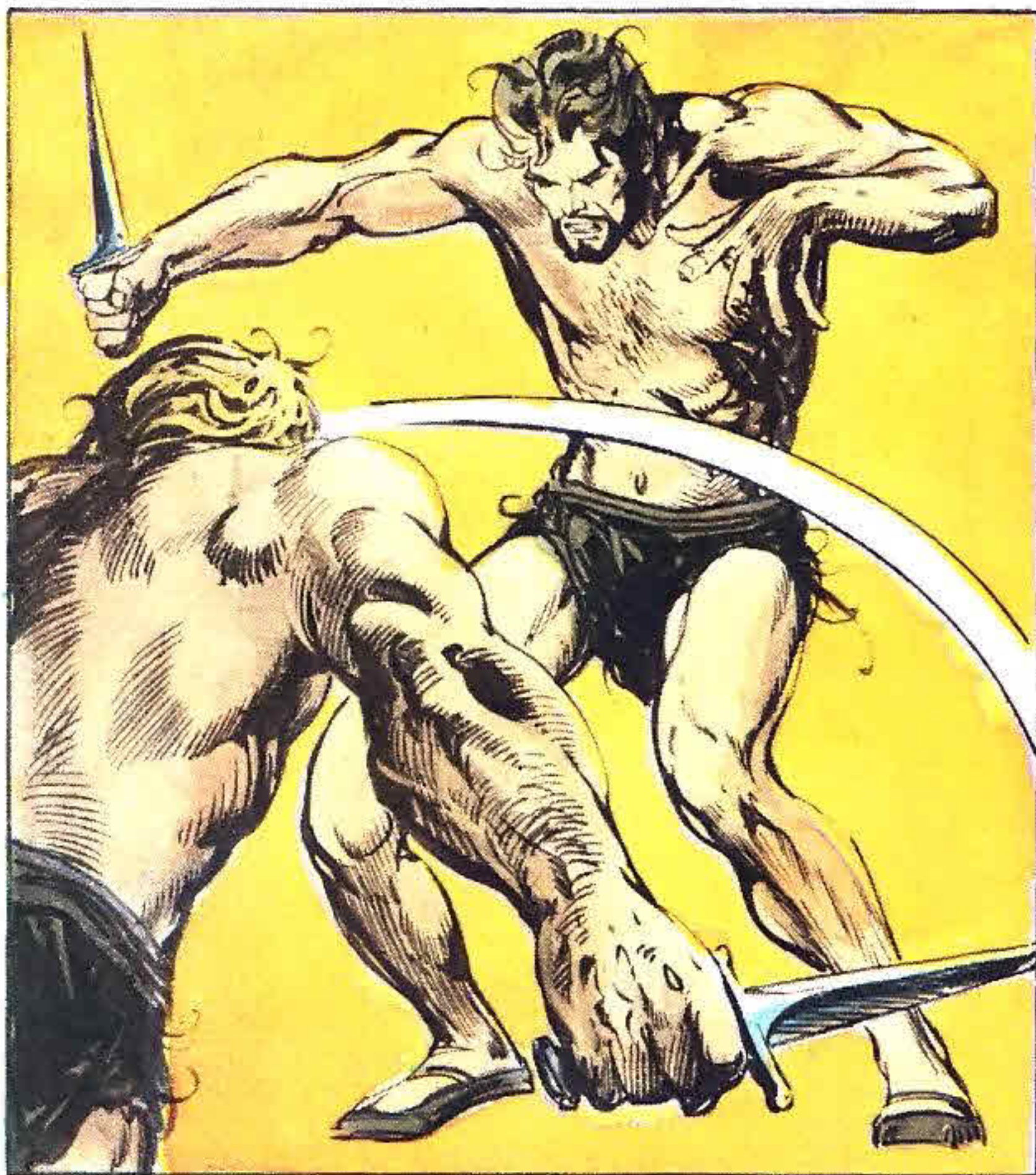






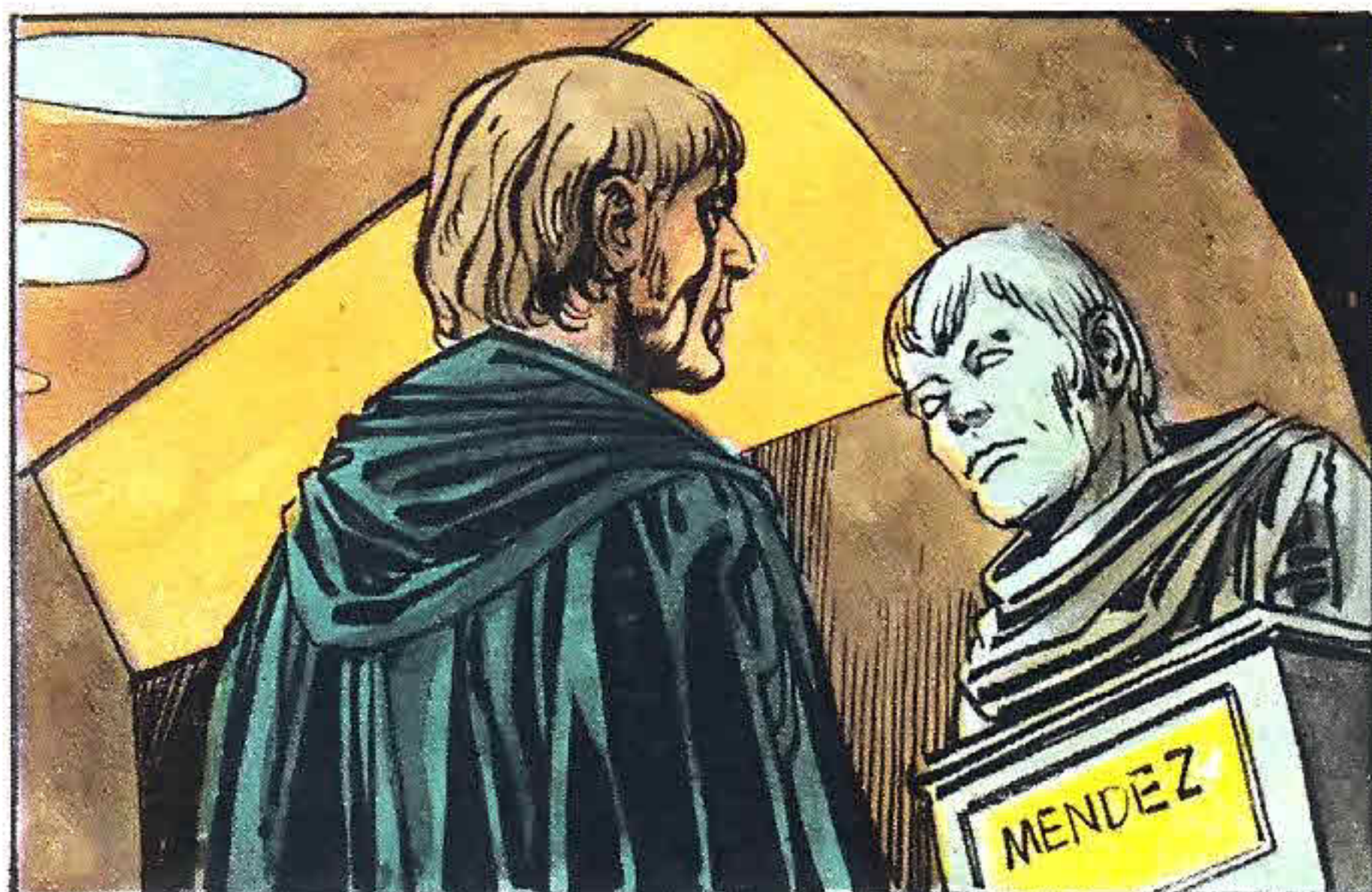
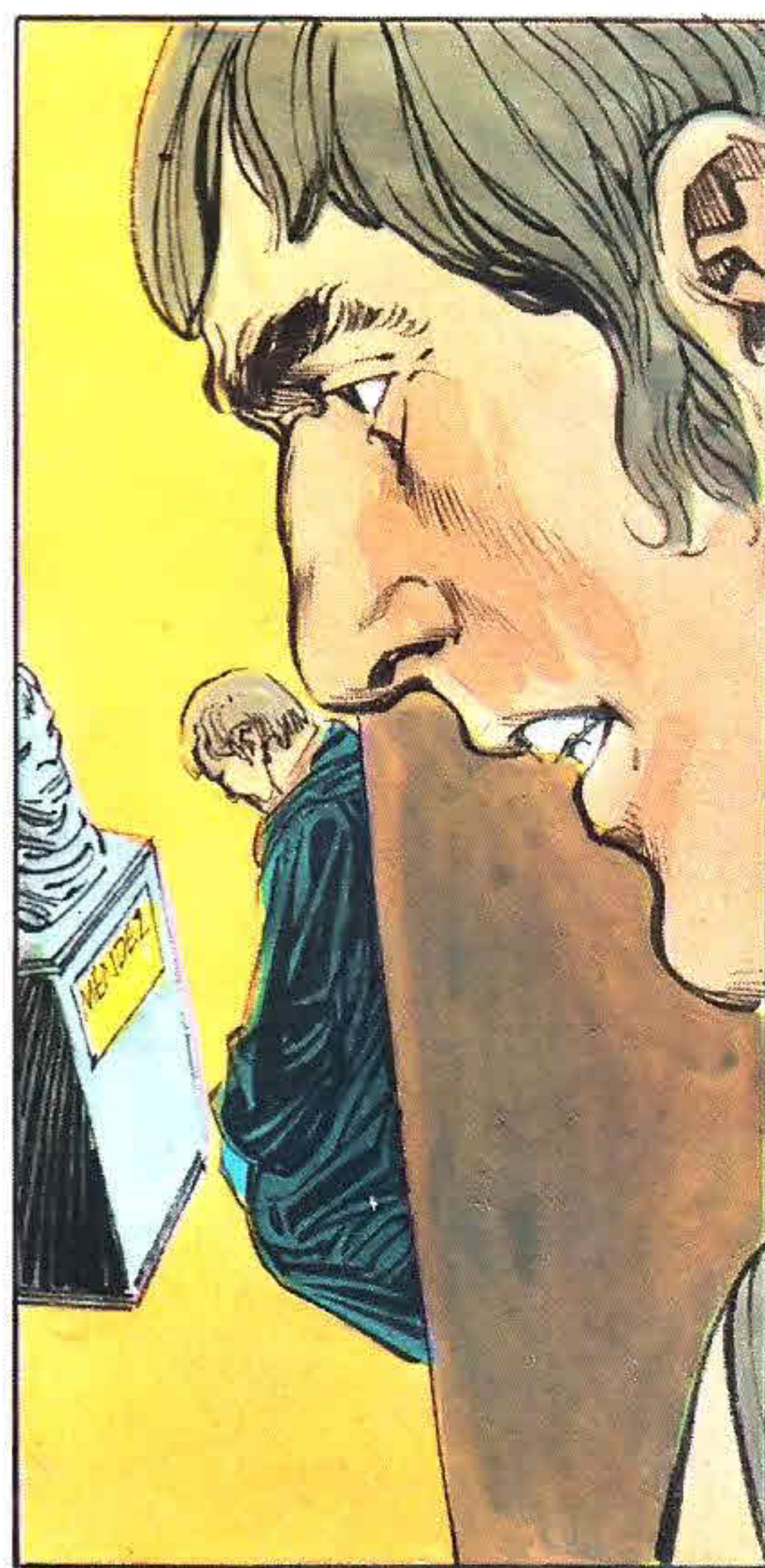


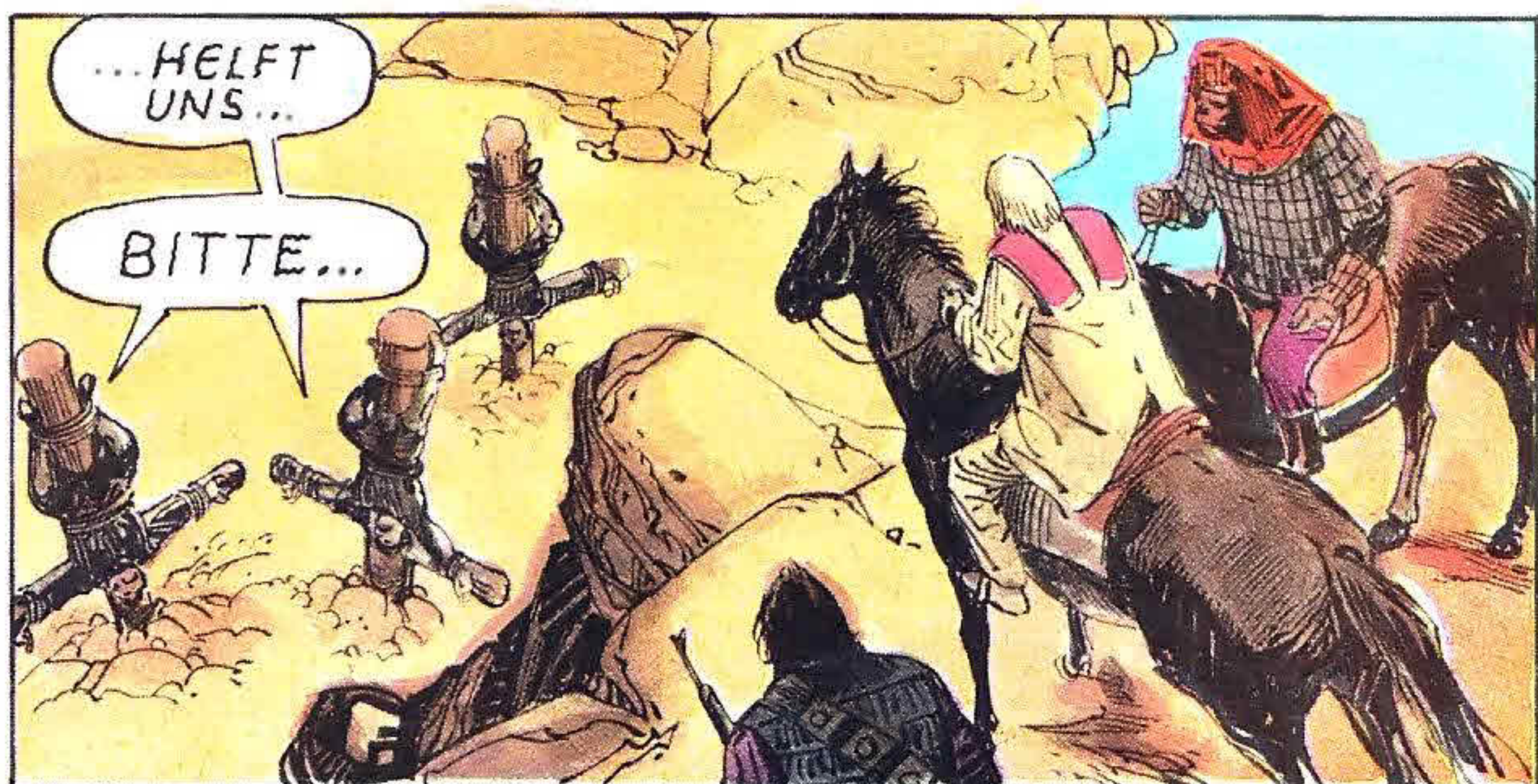
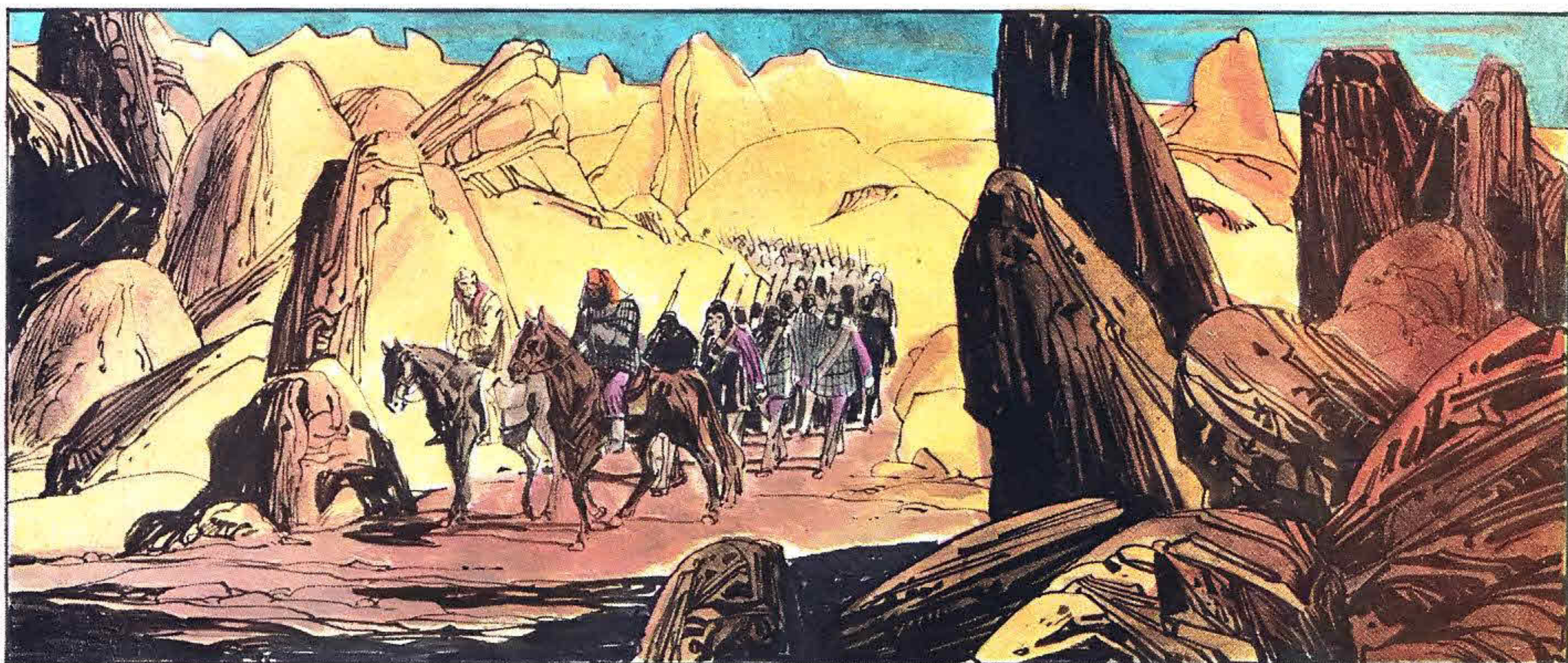
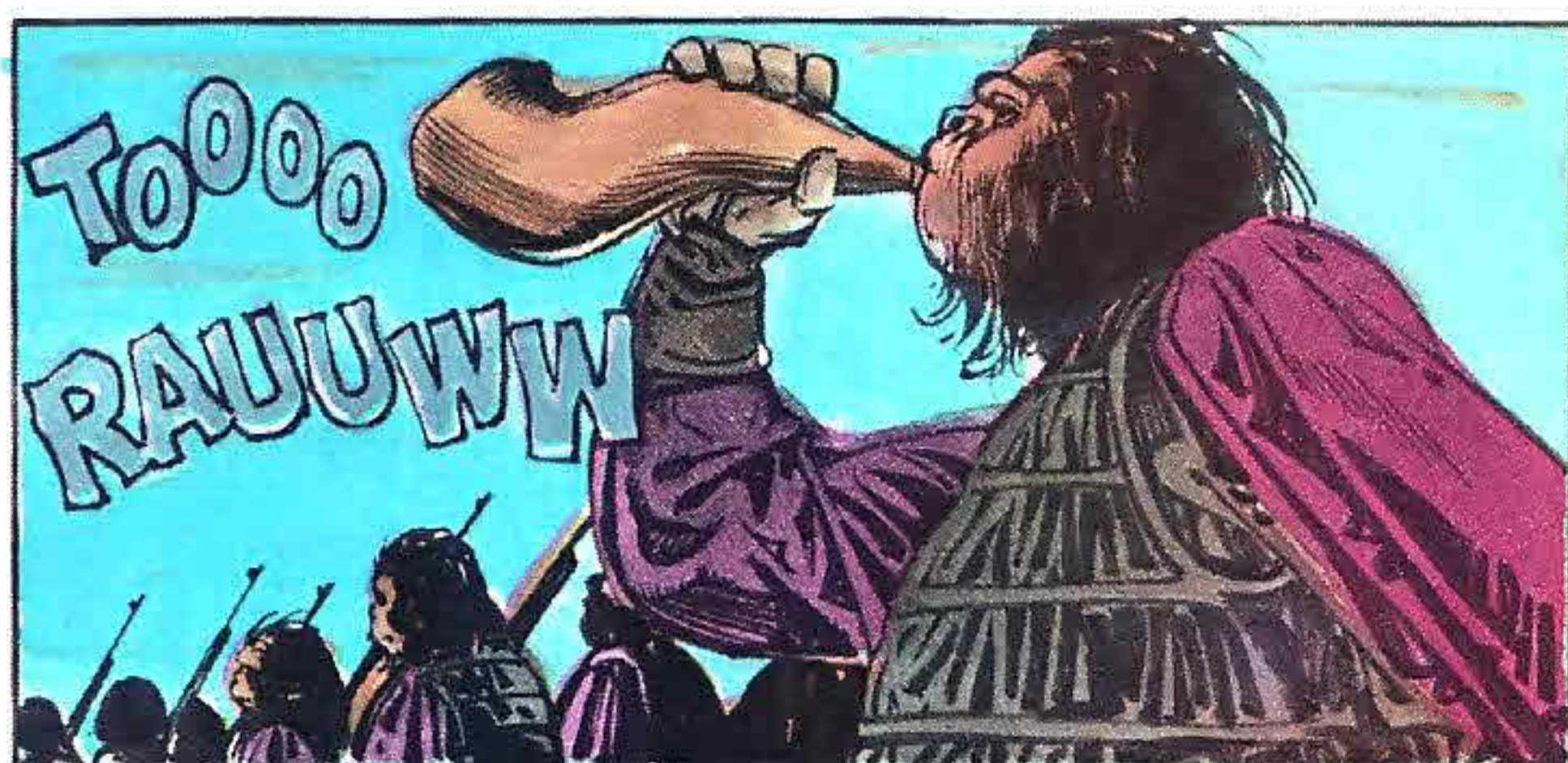














DOKTOR STRANGE DER MAGIER



DER MEISTER DER MYSTI- SCHEN MÄCHTE

IST VOM **MARVEL**-HIMMEL
HERABGESTIEGEN, UM FORTAN UNTER UNS
STERBLICHEN ZU WANDELN!

DOKTOR STRANGE DER MAGIER

BEHERRSCHER DER
SCHWARZEN KÜNSTE!
DIENER DES GUTEN!
BEZWINGER DES BÖSEN!

EINST BEGNADETER CHIRURG,
STÜRZTE IHN SEINE ÜBERHEBLICHKEIT INS
UNGLÜCK UND VERNICHTETE IHN FAST. DOCH-
LÄUTERUNG ERFÄHRT SEINE SEELE IN GEHEIM-
NISVOLLEN, URALTEN TIBETANISCHEN TEMPELN, UND

DOKTOR STRANGE DER MAGIER

WARD GEBOREN.

JETZT BEI EUREM ZEITSCHRIFTENHÄNDLER!



WIR SAHEN IN DIE AUF DER FOX

von Sam Maronie

Man nennt Hollywood die »Traumfabrik«, und das zu Recht. Die Wiege ungezählter Filmmeter verdiente sich diesen schmückenden Beinamen durch die Fähigkeit seiner Zelluloid-Zauberer, auch das eintönigste Gelände in eine exotisch anmutende Szenerie zu verwandeln. Ein Beispiel: Tische, Stühle und einige geschickt placierte Schilder mit französischer Aufschrift lassen aus einer selten benutzten Studio-Gasse ein Pariser Straßen-Café mit »echtem« Lokalkolorit werden, Kulis-

sen von Häuserfronten auf dem Freigelände vermitteln täuschend echt das Bild verkehrsreicher Städte wie New York oder Los Angeles. Oft erlaubt ein großes Produktions-Budget auch, Sack, Pack und Kameras einzupacken und den Film an Original-Schauplätzen zu drehen – sei es nun auf dem Boden des Grand Canyon oder in den Ruinen des alten Rom.

Aber wo in aller Welt soll man eine echte, glaubwürdig aussehende Affen-Stadt hernehmen? Was man auch anstellt – man wird keine finden. Was also tun? Eine bauen!



ZUKUNFT~ RANCH!

John Chambers und Dan Streipeke lösten das überaus schwierige Problem der Affen-Masken. Wobei das Wort »Problem« die wahre Situation höchst unvollständig umreißt. Schließlich hing der Erfolg des ganzen Unternehmens weitgehend davon ab, ob man glaubwürdig aussehende Affen auf die Leinwand bringen konnte. Doch nun hieß es: Wir brauchen eine moderne Stadt, die einerseits auf dem neuesten Stand der Technik und andererseits Ausdruck der höchst eigenständigen Affen-Kultur ist!

Das zuständige Team für die Filmdekorationen hielt sich an die Beschreibungen im Roman von Pierre Boulle und begann, sich mit allerlei Baustilen zu beschäftigen und Ideen für eine filmgerechte und von den Kosten her vertretbare Affenstadt zu entwickeln.

Produzent Arthur P. Jacobs war klug und erfahren genug, sich die Mitarbeit des Spitzen-Dekorationsexperten William Creber zu sichern, und machte ihn zum künstlerischen Leiter der »Städteplanung«. Bei seinen ersten Entwürfen für die Stadt schwebte Creber noch die moderne Architektur vor, die Boulle in seinem Buch beschreibt. Doch je weiter die Zeit fortschritt und die Produktionskosten anwuchsen, desto mehr kam er von diesem »schwierigen« Stadtbild ab – zugunsten einfacherer, weniger komplizierter Hüttenbauten. Für den durchschnittlichen Kinobesucher ist es unwichtig, ob die Affen nun in Häusern, Höhlen, auf Bäumen oder sonstwo hausen. Für die stets kostenbewußten Leute in der Fox-Chefetage bedeutete diese Entscheidung jedoch, daß ein paar Millionen Dollar des ohnehin schon astronomischen Produktions-Etats eingespart werden konnten. Und so eine Summe ist ja nicht gerade ein Pappenstiel! Man müßte schon eine ganze Menge Eintrittskarten dafür verkaufen!

Als dann ein realistischer Entwurf zu Papier gebracht war, stand Creber & Co. die nächste schwierige Aufgabe bevor: Die Pläne mußten in die Praxis umgesetzt werden! Der Zufall wollte es, daß die Kulissen-Fachleute der 20th Century-Fox etwa zu dieser Zeit mit einem speziellen Schaumstoff herumexperimentierten. Dieses Material erinnerte an Brotteig, konnte mit einer Spritzpistole verteilt werden und ließ sich problemlos in jede gewünschte Form bringen. Die Experten waren mit der Beschaffenheit und Haltbarkeit des Stoffes zufrieden und sprühten ihn auf die Gerippe der geplanten Bauten, die aus bleistiftdünnen Metallstangen und dicker Pappe bestanden. Das Ergebnis: eine schnell aus dem Boden wachsende, kostengünstige und naturgetreu wirkende Stadt auf dem Gelände der Fox-Ranch in Malibu, Kalifornien.

Um dem Zuschauer einen absolut glaubwürdigen Eindruck zu vermitteln, mußten die Filmleute an alle möglichen und unmöglichen Dinge denken. Das ging so weit, daß sie der Natur ins Handwerk pfuschten und eine komplette Landschaft »erfanden«. Für eine Menschenjagd durch das Unterholz eines Waldes brauchte man eine spezielle Naturkulisse. So wurde eine besonders schnell wachsende Maisart als Dschungelpflanzenersatz angesät. Außerdem wurde ein »von Menschenhand erschaffener« Teich, in dem die Astronauten später munter herumplanschen sollten, komplett mit allen Zuleitungsrohren gebaut.

Da für einige Anfangsszenen eine Landschaft mit bestimmtem »fremdartigen« Eindruck verlangt wurde, beschloß man, diese in der Wüste von Utah zu drehen. Man sieht die Astronauten durch eine felsige Gegend ziehen und eine steile Klippe herunterrutschen. Dabei wurden sie von einem Sandschlitten aus aufgenommen. Es gelang mit diesen Außenaufnahmen tatsächlich, den Zuschauer in eine gottverlassene Gegend zu entführen, aber für die beteiligten Schauspieler wurde das Tragen der Affenverkleidung zur reinsten Qual. Man bedenke: Temperaturen um die 40 Grad herum und dazu noch Scheinwerfer und Reflektoren, ohne die es beim Drehen unter freiem Himmel nun einmal nicht geht. Dabei kann einen diese Plackerei auch schon in einer Aufnahmehalle mit Klimaanlage ganz schön fertigmachen.

Das Produktions-Team von PLANET DER AFFEN konnte sogar Geheimhaltungsvorschriften der Regierung aufweichen, als es um die Aufnahmen von Charlton Hestons sinkendem Raumschiff ging. Diese Szenen entstanden auf einem militärischen Gelände in der Nähe von Lake Powell in Page, Arizona. Es war das erste Mal, daß ein Film-Team in diesem sonst streng geheimen Sperrgebiet arbeiten durfte.

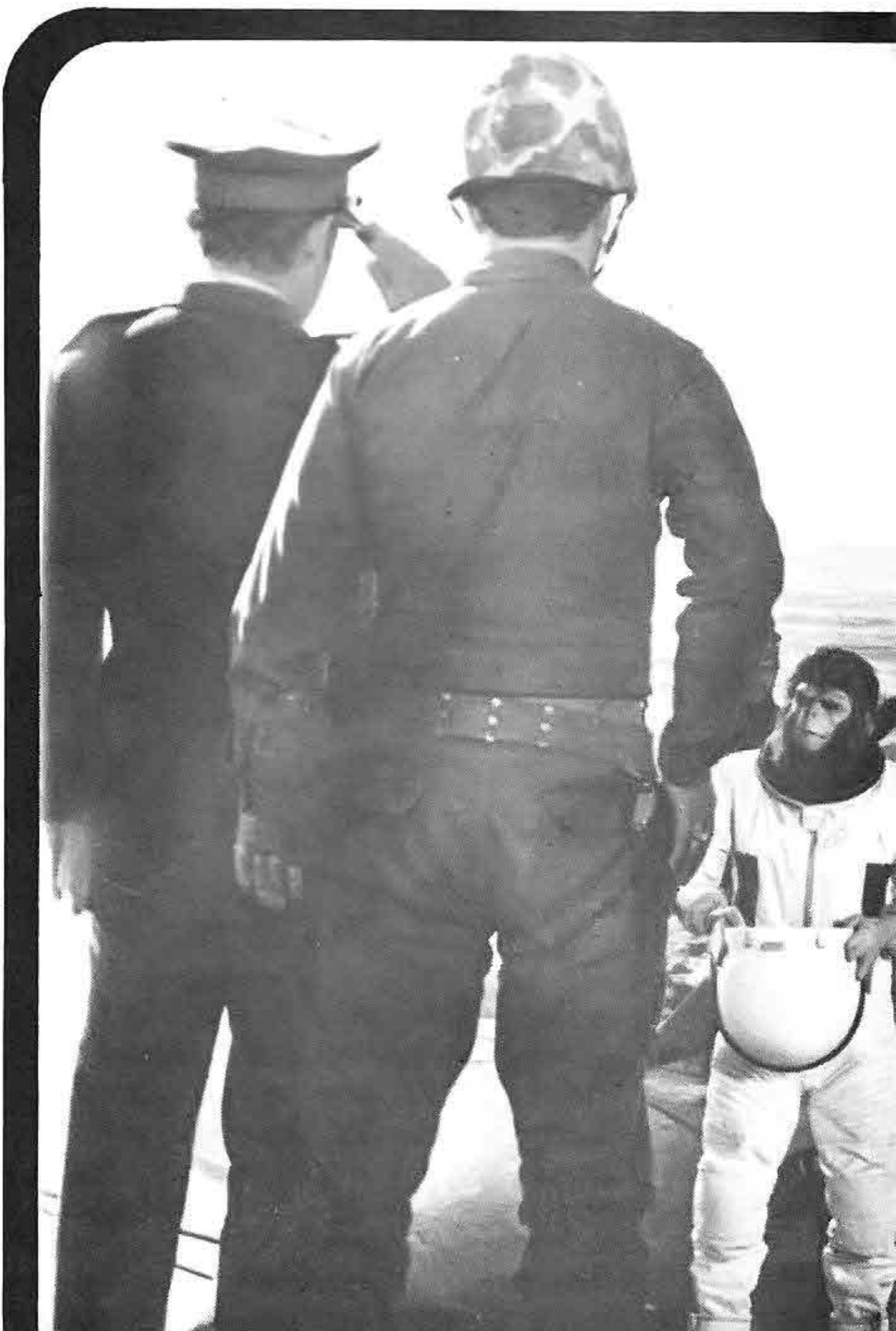
In groben Zügen ist somit alles darüber gesagt, wie PLANET

DER AFFEN geplant, produziert und schließlich zum Film wurde. Die Lösung dieser Aufgabe war mit ungewöhnlichen Schwierigkeiten verbunden – für die kreativ daran Beteiligten allerdings auch mit einer Menge Spaß. Aber als die Dreharbeiten erst einmal abgeschlossen waren, hatten die Film-Profis schon bald wieder mit anderen Projekten zu tun. Von ihrem Abstecher auf den Affen-Planeten blieb daher nicht mehr als die Erinnerung an einen gut ausgeführten Job.

Das Kinopublikum vergaß nicht so schnell. Es war von den haarigen, aufregenden Abenteuern auf dem Affen-Planeten begeistert und daher einer Meinung: Wir wollen mehr davon sehen! Und wenn sehr viele Kartenkäufer erst einmal zu reden begonnen haben, können die Studio-Gewaltigen plötzlich sehr aufmerksam zuhören. Deshalb beauftragte 20th Century-Fox den Produzenten Arthur P. Jacobs, eine Fortsetzung seines Erfolgsfilms vorzubereiten. Der unternehmungslustige Produzent hatte darauf nichts Eiligeres zu tun, als seine Erfolgsmannschaft zu einer zweiten Runde um sich zu versammeln.

Normalerweise sind Fortsetzungen billiger zu produzieren als der erste Film der Serie. Trotzdem stand für RÜCKKEHR ZUM PLANET DER AFFEN eine ansehnliche Summe von mehreren Millionen Dollar zur Verfügung. Und wieder ging der größte Teil dieses Betrages für das kostspielige Affen-Make up drauf.

Die Bauten der Affen-Stadt standen noch auf dem Gelände der Fox-Ranch. Ein paar Überholungsarbeiten ließen sie wie neu aussehen. Alles war also für die Außenaufnahmen zu RÜCKKEHR ZUM PLANET DER AFFEN gerüstet. Die Original-Inneneinrichtung des Saales für den Affen-Rat, die Tier-Klinik und verschiedene Affen-Wohnungen wurden zerlegt und im Studio wieder zusammengesetzt. In mancherlei Weise war RÜCKKEHR ZUM PLANET DER AFFEN daher so eine Art Fertigteil-Film. Denn das ist das Gute an einer Film-

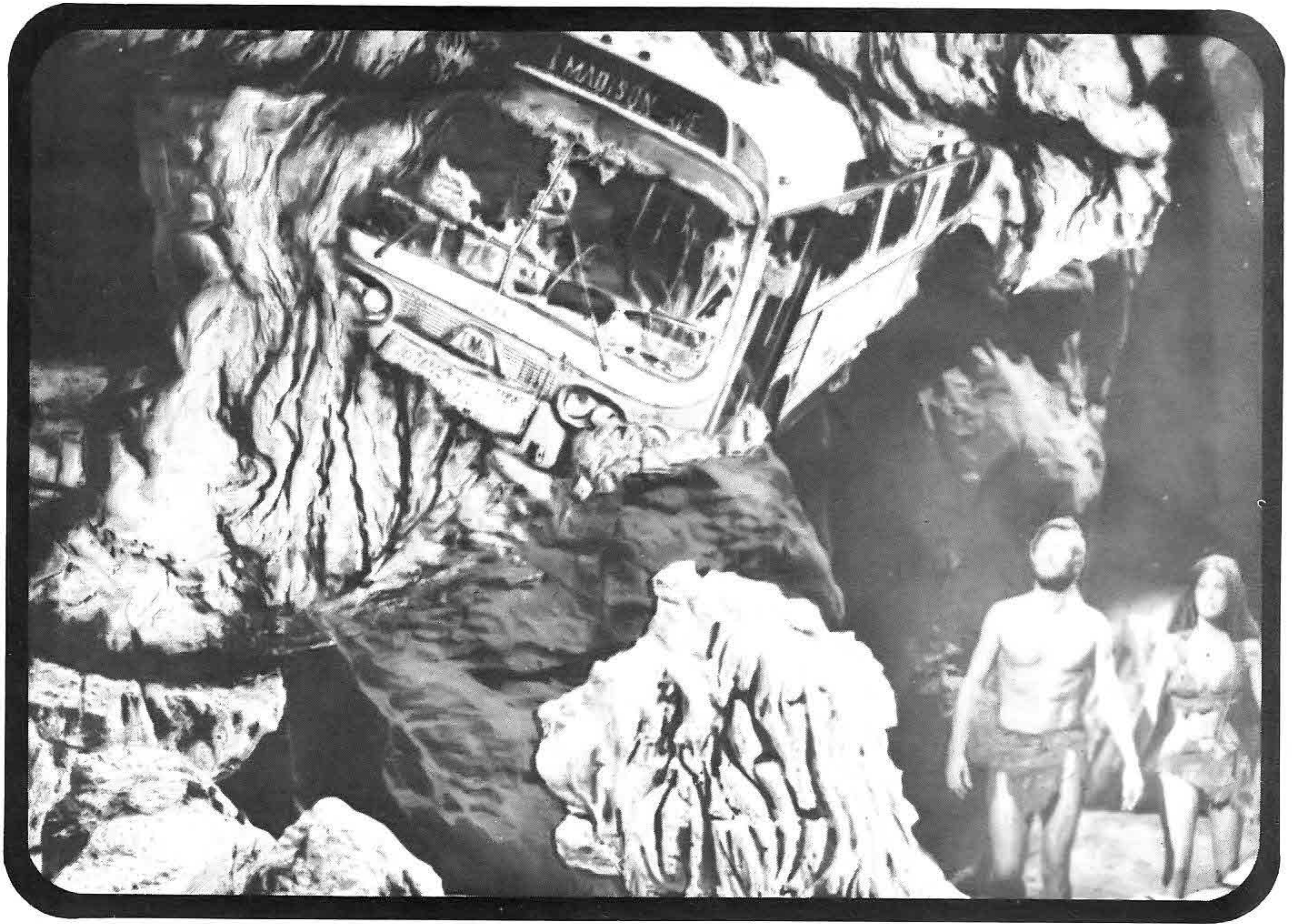




gesellschaft: Es wird niemals etwas weggeworfen. Ob Sie's nun glauben oder nicht – noch heute sind Bauten des 1941 gedrehten Films »How Green Was My Valley« auf der Fox-Ranch zu bewundern! Der Anblick dieser Überreste muß für Schauspieler Roddy McDowall ein Trip ins Land der Nostalgie gewesen sein. Denn der Affen-Darsteller verdiente sich zufällig mit diesem Streifen die ersten Lorbeeren – als Kinderstar!

Zu allem Unglück (oder Glück – ganz, wie Sie wollen) lassen Filmautoren ihrer Phantasie oft so unheimlich freien Lauf, daß sich ihre Vorstellungen einfach nicht in die Wirklichkeit umsetzen lassen. Aber als das Drehbuch nach einer Affen-Stadt verlangte, gingen die Leute von der Technik frisch ans Werk und bauten eine. Aber jetzt bei RÜCKKEHR ZUM PLANET DER AFFEN ging es nicht einfach um eine Stadt der Affen – einige Szenen erforderten eine Welt, die vor Jahrhunderten von einem Atomkrieg verwüstet worden war! Und dazu kam dann auch noch ein unterirdisches Mutanten-Reich! Die Leute an Reißbrettern und Skizzenblocks fragten sich, warum es zwischendurch denn nicht auch mal »was Leichtes« zu entwickeln gab.

Für jene Passagen des Films, in der die engverzweigten unterirdischen Korridore der New Yorker Untergrundbahn vorkamen, wurden die Kulissen der Grand Central Station aus einem anderen Film verwendet. Natürlich erst, nachdem sie ein paar hundert Jahre »älter« gemacht worden waren. Die Bauten des plüschigen Harmonia Garden Restaurants kamen nochmals zu



Ehren, als sie nach Behandlung mit erheblichen Mengen von Schaumstoff ihr Aussehen drehbuchgemäß verändert hatten. Den letzten Schliff erhielten sie, indem man ihre Formen dem unregelmäßigen Linienverlauf der Mutanten-Welt anpaßte.

Durch diese Bauten und mehrere ausgezeichnete Steinmale-reien hatte RÜCKKEHR ZUM PLANET DER AFFEN eine Reihe eindrucksvoller Szenerien aufzuweisen. Allerdings ließ das Drehbuch einiges zu wünschen übrig, und so rangiert dieser Film bei den Beteiligten unter den fünf Affen-Abenteuern an letzter Stelle. Der Erfolg an der Kinokasse dagegen war überwältigend. So überwältigend, daß eine zweite Fortsetzung in Angriff genommen wurde, die im darauffolgenden Jahr in die Filmtheater kommen sollte.

FLUCHT VOM PLANET DER AFFEN hätte herstellungs-technisch der einfachste Film der ganzen Serie sein müssen. Wenn man drei Affen 2000 Jahre in die Vergangenheit des heutigen Los Angeles reisen läßt, brauchte man keine in allen Einzelheiten stimmende Affen-Stadt, kein unterirdisches Mutanten-Hauptquartier oder ähnlich aufwendige Bauten. Man hatte es also mit einem völlig problemlosen Film zu tun, für den man eigentlich kaum Dekorationen brauchte.

Fehlanzeige!

So sehr die Einwohner Hollywoods auch daran gewöhnt sind, Aufnahme-Teams bei der Arbeit zu begegnen, ein Affen-Pärchen beim Einkaufsbummel in Georgio's Dress Shop und Dick Carroll's Store for Men im Herzen von Los Angeles mußte zu ungeahnten Komplikationen führen.

Autofahrer waren beim Anblick eines Affen-Paares mitten in Los Angeles so entgeistert, daß es eine Massenkollision gab und der Verkehr in mehreren Straßen zusammenbrach. Gäste des noblen Beverly-Wilshire Hotels waren völlig aus dem Häuschen, als im Bereich des vornehmen Etablissements plötzlich Affen herumlungerten.

Wo immer die Filmleute in der Öffentlichkeit auftauchten, versammelten sich große Menschenmengen. Jeder wollte natürlich einen Blick auf Kim Hunter oder Roddy McDowall »als Affe« werfen. Mehr Ruhe hatten Schauspieler und Aufnahmestab allerdings, als beispielsweise die Wasserlandung der renovierten Weltraumkapsel an der Küste von Malibu aufgenommen wurde. Oder als an einem Tag zusätzliche Szenen im Museum für Naturgeschichte entstanden – und das Publikum keinen Zutritt hatte!

Außer im Zoo von Los Angeles und anderen geeigneten Plätzen wurden Aufnahmen auf den Ölfeldern von Signal Hills gemacht. Sie waren gut als Schauplatz für eine aufregende Menschenjagd (oder auch Affenjagd – wie's beliebt) geeignet. Gejagte waren Cornelius und Zira – auf der Flucht vor den Menschen, die sie gefangengenommen hatten. Die letzte große Schlacht zwischen Affen und Menschen fand zwischen rostenden Wracks im Hafen von Los Angeles statt. Bei den vielen verschiedenen Örtlichkeiten in FLUCHT VOM PLANET DER AFFEN muß sich der Reisende aus der Erden-Zukunft wie auf einer 25-Cent-Touristen-Rundreise durch Süd-Kalifornien vorkommen!

Am einfachsten war die Vorbereitung des Drehortes für den Wanderzirkus von Armando (Ricardo Montalban). Armando gehörte zu den wenigen Menschen, die dem Affen-Paar Cornelius und Zira freundlich gesinnt waren. Die Wagen und Tierkäfige wurden einfach auf einen Golfplatz gestellt, der in der Nähe des Studios lag.

Die dritte Folge des Films, EROBERUNG DES PLANETEN DER AFFEN, spielt im Jahr 1990. Die Reaktion der Mannschaft, die für die Ausstattung zuständig war: Zähneknirschen und der Gedanke »Nur kein neuer Film, der in der Zukunft spielt!« Da man mit FLUCHT VOM PLANET DER AFFEN, der die Gegenwart darstellt, schon genug Probleme gehabt hatte, war die Aussicht, eine mehrere Jahrzehnte in die Zukunft führende Umgebung schaffen zu müssen, alles andere

als erfreulich. Aber Phillip Jefferies und seine Mannen krepelten gemeinsam die Ärmel auf und gingen an die Arbeit. So bekamen die modernsten Bauten von Los Angeles das Aussehen eines futuristischen Stadt-Staates.

Im Grunde bemüht sich die 20th Century-Fox in diesem Zusammenhang um früheres Eigentum. Denn man wollte die Aufnahmen für EROBERUNG DES PLANETEN DER AFFEN auf einem Gelände in der Umgebung von Beverly Hills machen, das einst zum Fox-Freigelände gehörte und eines Tages an eine Grundstücksverwertungsfirma verkauft worden war. Dort war inzwischen die ultramoderne Century City gebaut worden – ein Gebäudekomplex, in dem Firmen und Unterhaltungsbetriebe ihren Sitz haben.

Gewöhnlich sind die Eigentümer eines solchen Gebäudes mehr als glücklich, mit Filmgesellschaften zusammenarbeiten zu können. Aber als sich herausstellte, daß dort laut Drehbuch Hunderte mit Gewehren, Dolchen und Fleischmessern bewaffnete Affen herumlaufen und gegen die Polizei kämpfen sollten, war vom Century City-Management grünes Licht nur schwer zu erreichen. Es klappte dann doch, und der Weg für den großen Affen-Aufstand war frei.

Nach insgesamt sieben Tagen und sechs Nächten war der Aufstand im Kasten. Die Dreharbeiten fanden in der zum Century City-Komplex gehörenden Laden-Passage statt. Neben Hunderten von Statisten hatte man nicht weniger als 26 Stuntmen (Sie erinnern sich: Doubles für gefährliche Szenen) für die bis ins kleinste durchgearbeiteten Kampfszenen aufgeboten. Die Filmleute hatten sich bereiterklärt, das Feuer jeweils um zehn Uhr abends einzustellen. Trotzdem arbeiteten Schauspieler und Techniker ein paar Wochen lang rund um die Uhr. Feuerweereinheiten standen in Bereitschaft, um ein mögliches Ausbreiten der Flammen zu verhindern. Aber sie brauchten nicht ein einziges Mal einzugreifen. Der Lohn waren schließlich erregende Szenen des Kampfes Mensch gegen Affe – vor einem Hintergrund, wie man ihn in keinem Studio hätte nachbauen können. Natürlich blieb es nicht aus, daß sich ein paar Besucher der Laden-Passage durch die Filmerei gestört fühlten. Aber auf der anderen Seite wurden ganze Scharen von Neugierigen angezogen, und das bedeutete für die Geschäftsleute ein sicheres Umsatzplus.

Andere Szenen, in denen z. B. der Auktions-Platz für die Affen-Sklaven und andere »modern« orientierte Schauplätze vorkommen, wurden auf dem Gelände der University of California in Irvine aufgenommen. Natürlich schauten Scharen von Studenten und andere Neugierige den als Affen herausgeputzten Schauspielern bei der Arbeit zu. Allen bösen Gerüchten zum Trotz war keiner der Professoren als Affen-Statist mit von der Partie, wenn auch einige Studenten Stein und Bein schwören, daß es so war!

Das Trainings-Zentrum der Affen, die Büros von Gouverneur Breck und andere Innen-Dekorationen wurden in den Fox-Studios gebaut. Das hervorragende Produktions-Team von Arthur P. Jacobs konnte sich wieder einmal zu einer meisterlichen Leistung gratulieren.

Die Örtlichkeiten, in denen die vierte und abschließende Fortsetzung SCHLACHT UM DEN PLANET DER AFFEN spielte, zeigten die Welt nach einem Atomkrieg. Zu dieser Zeit herrschten die Affen über ihre früheren Menschen-Widersacher. Für die meisten Außenaufnahmen wählte man wieder die Fox-Ranch. Da SCHLACHT UM DEN PLANET DER AFFEN zeitlich nach EROBERUNG DES PLANETEN DER AFFEN und vor RÜCKKEHR ZUM PLANET DER AFFEN und PLANET DER AFFEN in der Affen-Historie lag, war es nicht möglich, die noch vorhandene Affen-Stadt in die Produktion mit einzubeziehen. Der Fortgang der Story erforderte vielmehr eine auf Bäumen lebende Affen-Gemeinschaft. Primitive Hütten für die Menschen-Sklaven und die Haustiere ergänzten die Zeugnisse einer mehr ländlichen Lebensweise. Als dieses



Ob tief in unterirdischen Felsenkammern (linkes Bild: Die Überreste des New Yorker Hauptbahnhofes Grand Central Station in RÜCKKEHR ZUM PLANET DER AFFEN) oder hoch in den Baumwipfeln (unteres Bild: eine spannende Szene aus SCHLACHT UM DEN PLANET DER AFFEN) – die einfallsreichen Techniker der 20th Century Fox waren ständig dabei, an der Zukunft unserer Welt zu arbeiten.



Affen-Paradies endlich fertig war, wurde in einer mörderischen Schlacht zwischen Affen und der Mutanten-Armee alles dem Erdboden gleichgemacht. Mit freundlicher Unterstützung der Fox-Abteilung für Spezial-Effekte – versteht sich.

Ein anderer, bizarr anmutender Drehort war die Hyperion-Wasseraufbereitungsanlage in Los Angeles – ein Labyrinth aus dunklen, verschlungenen Korridoren und Durchgängen in der Nähe des wunderschönen Plaza Del Ray Beach. Die Anlage eignete sich gut als unterirdisches Hauptquartier der Mutanten. Nachdem die Filmleute eine Atombombe vom Typ »Weltuntergang«, zerstörte Maschinen und anderes futuristisches Drum und Dran dorthin geschafft hatten, war der Gesamteindruck erschreckend realistisch. Das einzige Problem bereitete die Temperatur – da unten war es lausig kalt! Und sehr wahrscheinlich holte sich Roddy McDowall dort seine Grippe, die ihm unter den gegebenen Umständen besonders zu schaffen machte. (Haben Sie schon mal versucht, sich mit einer komplizierten Affen-Maske auf dem Kopf die Nase zu putzen? Lassen Sie's – es ist unmöglich!) Dazu kam dann noch, daß der durch die ständigen Starts und Landungen auf dem nahegelegenen Los Angeles International Airport verursachte Lärm schweren Schaden auf dem Tonteil des Films anrichtete. Das Meiste mußte später im Studio nachsynchronisiert werden.

Ein in der Nähe gelegenes Dünengelände (hier stapfte 1921 schon der legendäre Rudolph Valentino während der Dreharbeiten zu »The Sheik« durch den Sand) war das Gebiet zwischen

Affen- und Mutantenstadt. McDonald (Austin Stoker), Virgil (Paul Williams) und Ceasar (Roddy McDowall) durchquerten es auf der Suche nach dem Stützpunkt der Mutanten.

Das Trümmerfeld, das die Überreste einer zerstörten Stadt darstellte, wurde unter Zuhilfenahme einiger Steinmalereien auf dem Fox-Freigelände angelegt. Ebenso wie die Kulissen von Affen- und Menschenwohnungen.

Als die Produktion der PLANET DER AFFEN-Fernsehserie anließ, mußte man aus Kostengründen auf teure Bauten verzichten und Außenaufnahmen auf ein Mindestmaß beschränken. Daher drehte man meistens im Studio. Die meisten der Außenaufnahmen wurden auf der Ranch aufgenommen. Mindestens eine Szene entstand jedoch in MGMs alter Dekoration »Straßenzug in New York«. Wie die meisten ehemaligen Weidengründe des berühmten brüllenden Film-Löwen steht sie kurz vor dem Verfall.

Da haben wir sie also: die Wohnstätten einer inzwischen ausgestorbenen Gruppe von Film-Affen, die gebürtige Südkalifornier waren. Alle, die an der Gestaltung dieser künftigen Welt beteiligt waren, verdienen höchste Anerkennung für ihren Erfindungsgeist und ihren Einsatz. Auch ihnen haben wir es zu verdanken, daß der Affen-Planet so überaus »wirklichkeitsgetreu« auf unseren Kinoleinwänden erschien.

Kleine Frage zum Schluß: Sind sie zufällig am Kauf einer kompletten Affen-Stadt interessiert? Garantiert aus erster Hand, wenig gebraucht und äußerst preiswert!



Marvelpost

Liebe Marvelianer!

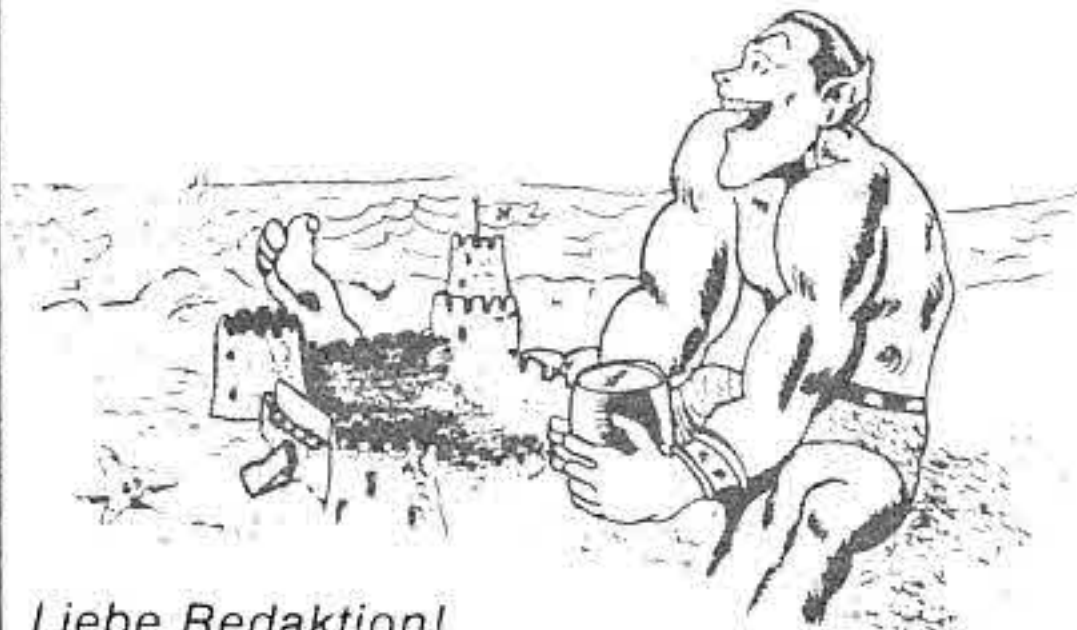
Für die zahlreichen Briefe des letzten Monats unseren allerherzlichsten Dank. Die Veröffentlichung des Briefes von »Willy Becker« in der 25. Produktion hat eine wahre Lawine ausgelöst, die uns fast überschwemmte. Über Eure Anteilnahme und Eure leidenschaftlichen Reaktionen zu diesem etwas traurigen Thema haben wir uns wirklich gefreut. Stellvertretend für Eure Stellungnahmen veröffentlichen wir hier den Auszug eines Briefes von Donald Campbell, c/o Elisabeth Peters, Lindenstr. 90, 4 Düsseldorf:

»Liebes Marvel-Team! Ich habe gerade die neuesten Marvels gelesen und muß sagen, daß sie mal wieder prima waren! Auf der Marvel-Post-Seite fiel mir ein Brief besonders ins Auge, der Brief von Willy Becker, der Brief eines ...! Es scheint immer noch Leute zu geben, die Euch den Erfolg nicht gönnen.«

Die zum Teil harten Worte möchten wir hier nicht wiedergeben, denn sie sind zwar gut gemeint, dienen der Sache selbst aber wenig. Deshalb bitten wir Euch, über Comics allgemein und Marvels insbesondere **sachlich** zu diskutieren und zu schreiben.

Allen Mitgliedern der ständig größer werdenden MARVEL-FAMILIE sagen wir nochmals unseren marveligsten Dank!

Euer MMT



Liebe Redaktion!

Die beiden Zeichnungen von Ulrich Gleis (Thor und die Spinne im Knabenalter – 21. Prod.) haben mir so gut gefallen, daß ich sofort versuchte, selber einen Superhelden zu verjüngen. Sie sehen ja, was daraus geworden ist. Ich hoffe, das Bild gefällt Ihnen, und ich würde mich wahnsinnig freuen, wenn Sie es in einer Ihrer nächsten Ausgaben abdrucken würden.

P. S. Hoffentlich ist Namor nicht böse auf mich!

Peter Quick, Dreerweg 6, 845 Amberg

Lieber Peter,

Namors Jugendbildnis hat bei uns mittlere Begeisterungstürme ausgelöst! Wir hoffen, daß allen Marvelianern diese köstliche Zeichnung gefällt!

P. S. Das Original hat Namor gerahmt mit nach Atlantis genommen!

Dear Marvel-Maker!

Ich muß schon sagen, Ihr habt Euch im Vergleich zu den ersten Ausgaben gemausert, gebessert und verbessert! Das Lettering ist besser geworden, die Geschichten und die Zeichnungen ebenfalls! Mein Traum und Marvelwunsch ist es, daß Ihr tief und viel aus der amerikanischen Marvelvölle schöpft, so daß z. B. einmal auch »Conan« in Deutschland erscheint. Ich wünsche allen Mitarbeitern der deutschen Marvels viel Erfolg und Freude beim Verlegen der für mich besten Comic-Serie in Deutschland. Es grüßt ein 35jähriger Comic-Fan, der seine Freude an guten Action-Comics noch ins »reife« Alter überretten konnte!

Jürgen König, Kantstr. 128, 1 Berlin 20

Dear Jürgen,

Ihr Brief hat die geknickten Seelen der Marvelmacher ein bißchen aufgepöppelt, und wir freuen uns wirklich, daß die Verbesserungen in den Marvels anerkannt werden. Zur Marvelvölle: wir schöpfen und schöpfen, aber »Conan« ist auch in der nächsten Zeit nicht in der großen Suppenkelle. Bleibt uns nur noch, kräftig die Daumen zu drücken, daß Marvel Ihre beste Comic-Serie bleibt und Sie auch weiterhin keinen kritischen Punkt entdecken! Übrigens: Freude ist bei uns immer mit dabei, vor allem, wenn wir so gute Wünsche wie die Ihren bekommen!

Sehr geehrtes Marvelredaktionsmitglied! Ich muß wirklich sagen, daß die Marvels immer besser werden. Aber dennoch gibt es etwas zu kritisieren: Ich weiß zwar nicht, wie weit Sie die Titelzeichnungen der einzelnen Hefte beeinflussen können, aber ich muß sagen, daß manche Zeichnungen wirklich nicht dem Niveau der Marvels entsprechen (z. B. FV Nr. 46 – auf dieser Titelseite sind die drei Mitglieder der FV wirklich nicht wiederzuerkennen!). Auf der anderen Seite gibt es aber wieder sehr gute (und das sind die meisten) Titelzeichnungen. Besonders gut gefiel mir die Titelzeichnung von Hulk Nr. 23. Das schönste Geschenk, das Marvel mir beschere könnte, wäre zweifellos, wenn Bob Larkin, der Titelzeichner von PLANET DER AFFEN, nur ein einziges Mal einen Titel einer Marvel-Superheldenausgabe zeichnen würde. Noch einige Fragen: Wie verhält es sich mit John Buscema und Sal Buscema? Sind es Brüder? In der 23. Produktion stand etwas von einer Marvel-Bibel. War das nur ein Scherz, oder existiert sie wirklich?

Ralf Wasselowski, Neikingshof 2, 4352 Herthen

Lieber Ralf,

Zuerst das vielleicht wichtigste: John Buscema und Sal Buscema sind Brüder! Der Titel FV 46 fiel wirklich ab, wir müssen hier aber wieder darauf verweisen, daß wir die Originale unverändert nachdrucken. Bob Larkin wird schwerlich einen Superhelden-Titel zeichnen. Der Grund: zum einen ist diese Technik nicht für die »normalen« Serien geeignet, zum anderen werden auch für den PdA verschiedene Zeichner eingesetzt.

Die Marvel-Bibel existiert wirklich! Bibel deshalb, weil es sich um ein mehrere hundert Seiten starkes, in rotes Leder gebundenes, mit Goldprägung versehenes Werk handelt. Eben dieser »Bibel« können wir sämtliche Informationen betreff Marvel, Serien, Charaktere, Autoren, Künstler, Erscheinungsjahr etc. entnehmen. Sie wurde von einer Universität für Marvel angefertigt.

Hei, Ihr ollen Spinnenfussler!

Die ganze Zeit liest man Protestbriefe über Euch, das finde ich richtig blöde! Jedes Comic-Heft macht Fehler, und nun werden die Marvelhefte mit Briefen beworfen, nur weil sie so mutig sind, sie zu veröffentlichen. Andere Hefte haben gar keine Briefseite. Ich finde, die sind eher feige. Euer Diethelm Kröhl, Birkenweg 75, 7530 Pforzheim

Hallo du alte Brieftaube! Danke für die moralische Unterstützung! Aber scheinbar tut

Mut selten gut, denn: der eine hält es für falsch, daß wir anonyme Briefe abdrucken, der nächste, daß wir Lob veröffentlichen, ein anderer, daß wir über Dinge berichten, die vorgeblich ohnehin längst allen klar sind usw. usw. Wozu ratet Ihr uns???

Peter Quick aus 845 Amberg, Dreerweg 6, hat uns in einem ausführlichen Brief auf verschiedene »Unmöglichkeiten« bei den Superhelden aufmerksam gemacht. So hält er es für schlecht, daß im Stock des Dämon so viele Dinge eingebaut sind, wie ein automatisch herauschießendes Seil, ein Minionband, Gaspatronen und ein Plastiktuch. Nach seiner Ansicht liegt auch bei den Netzsprühdüsen der Spinne ein Konstruktionsfehler vor. Er meint, daß aufgrund der Bauweise der Düse die Spinne bei jeder Handbewegung Netz verschießen müßte. Im selben Brief fragt Peter, wie eigentlich die Sammlerpreise für Comics bestimmt werden.

Lieber Peter, wir bitten um Dein Verständnis, daß wir Deinen Brief in dieser Form wiedergeben. Natürlich auch Dir herzlichen Dank für Lob und Tadel! Wenn wir die Superhelden und ihre Ausrüstungsgegenstände so streng beurteilen wollten, gäbe es ständig Grund zu Unstimmigkeiten und Kritik. Darum ganz allgemein gesprochen: Nehmt es nicht allzu ernst!! In erster Linie geht es um den Spaß, um Spannung und Unterhaltung. Das möchten wir hier einmal ganz deutlich zum Ausdruck bringen. Die Sammlerpreise werden, zumindest sollte man das meinen, von den Sammlern bestimmt. Dabei richtet sich die Höhe des Preises nach Angebot und Nachfrage, nach Erhaltungszustand, Häufigkeit, früherer Auflagenhöhe und Wichtigkeit. Da Comic-Sammler sich oft auf Serien spezialisieren, sind sie bereit, für ihre Spezialgebiete mehr Geld anzulegen als für andere Serien. Daraus ergibt sich eine sehr subjektive Preisbildung. Wir konnten beispielsweise in unserem Comic-Shop testen (denn er war als Test gedacht!), wie verschiedene Serien im Kurs stehen. Wir schließen aus den Ergebnissen, daß manche Sammler »um jeden Preis« Hefte erstehen wollen, ohne sich über den Wert eigentlich im klaren zu sein. Ein Tip: die »alten« deutschen Serien werden derzeit entschieden zu hoch bewertet. Viele neuere Serien dagegen, werden teilweise unter Marktwert verkauft. Es ist für den Sammler vorteilhafter, mit anderen Sammlern zu tauschen, als sich an sogenannte »Comic-Antiquariate« zu wenden. Aber das ist unsere ganz persönliche Meinung.

TEIL II KÖNIGREICH AUF DER INSEL DER AFFEN

MEIN NAME IST DEREK ZANE. VOR 2000 JAHREN HING ICH EINEM TRAUM NACH. EINEM TRAUM, DEN NIEMAND ERNST NAHM. MEINE FREUNDIN MICHELLE NICHT UND AUCH NICHT DIE NAGA. MEIN TRAUM: EINE ZEITMASCHINE UND EINE REISE IN DIE ZUKUNFT - AUF DER SUCHE NACH VIER VERSCHOLLENEN ASTRONAUTEN...



DOCH ALS ICH DIESE ZUKUNFT ERREICHTE, WURDE MIR KLAR: MEIN TRAUM WAR EIN ALP-TRAUM! EIN ALP-TRAUM, IN DEM MENSCHEN WIE TIERE GEJAGT WURDEN...

... UND **AFFEN** REGIERTEN!

KAPITEL 3: **DIE STADT!**

GUT VERSTECKT BEOBACHTETE ICH DIE **GORILLAS**, DIE MICH VERFOLGT HATTEN. SIE BEWEGTEN SICH AUF DAS GRÖSSTE GEBÄUDE IHRER UNGLAUBLICHEN STADT ZU.

ICH VERMUTETE, DASS **XIRINIUS** DORT WOHNTE. AUS DER ART, WIE SIE ÜBER IHN **SPRACHEN**, SCHLOSS ICH, DASS ER IHR ANFÜHRER WAR.



SO WAR ES. DAS SCHEUSAL MIT DER NARBE UND DER **AUGENKLAPPE** - SIE NANNTEN IHN **GORODON** - STIEG VOR DEM GEBÄUDE AB, SPRACH EINIGE WÖRTE ZU SEINEN LEUTEN UND TRAT EIN...

ER TRUG ETWAS, DAS SEHR NACH MEINEM **GERÄTEKASTEN** UND MEINEM **RUCKSACK** AUSSAH.



ABER ICH KONNTE JA SCHLECHT ZU IHM GEHEN UND DIE **RÜCKGABE** VERLANGEN. ICH MUSSTE VIELMEHR WARTEN, BIS DIE **DUNKELHEIT** HEREINBRACH...

UND MIR SCHIEN MEIN **VERSTECK** ZWISCHEN **BÄUMEN** UND **GEBÜSCH** ZUM WARTEN **IDEAL**...

DIE SONNE STAND HOCH; ES MUSSTE KURZ NACH MITTAG SEIN. ICH RECHNETE MIT EINER WARTZEIT VON ETWA **SECHS STUNDEN**, DIE ICH MIT **BEOBACHTUNGEN** AUSFÜLLEN WOLLTE.

ZUERST ENTDECKTE ICH EINEN **PFERCH**, IN DEM SICH EINIGE **PRIMITIVE MENSCHEN** AUFHIELTEN. ALLES WAR HIER AUF DEN KOPF GESTELLT: DER **MENSCH** WAR ZUM **EINGEPFERCHTEN TIER** GEWORDEN...



DOCH - WAR DAS HIER EIN **ZOO**? GALT DER **MENSCH** ALS **HAUSTIER**?

DIE GEFÜHLLOSE, UNBARMHERZIGE ART, IN DER MAN DIE **FRAU** ERSCHOSSEN HATTE, LIESS MICH DARAN **ZWEIFELN**.



EIN ROH GEZIMMERTER, ABER STABIL WIRKENDER WAGEN NÄHERTE SICH...



DIE AFFEN SCHIENEN SCHROFFE, LAUTE WORTE ZU WECHSELN. ANGESTRENGT LAUSCHTE ICH UND HÖRTE...



WIEDER ZIEL-ÜBUNGSSCHIESSEN?

JA. DIE LETZTE GRUPPE REICHTE GERADE FÜR DEN MORGEN!



LOS! KOMMT HER, IHR DUMMEN VIECHER! HÖRT AUF, EUCH ZU STRÄUBEN!

PASS AUF, DASS DICH DAS KLEINE DA NICHT BEISST! SIEHT SO AUS, ALS HÄTTE ES DIE PEST!



IHR SCHMUCKEN SOLDATEN HABT GUT REDEN! IHR SCHIESST NUR AUF DIESE STINKENDEN UND VERLAUSTEN...

AUUUU!



DAS DRECKIGE BIEST HAT MICH GEBISSEN!

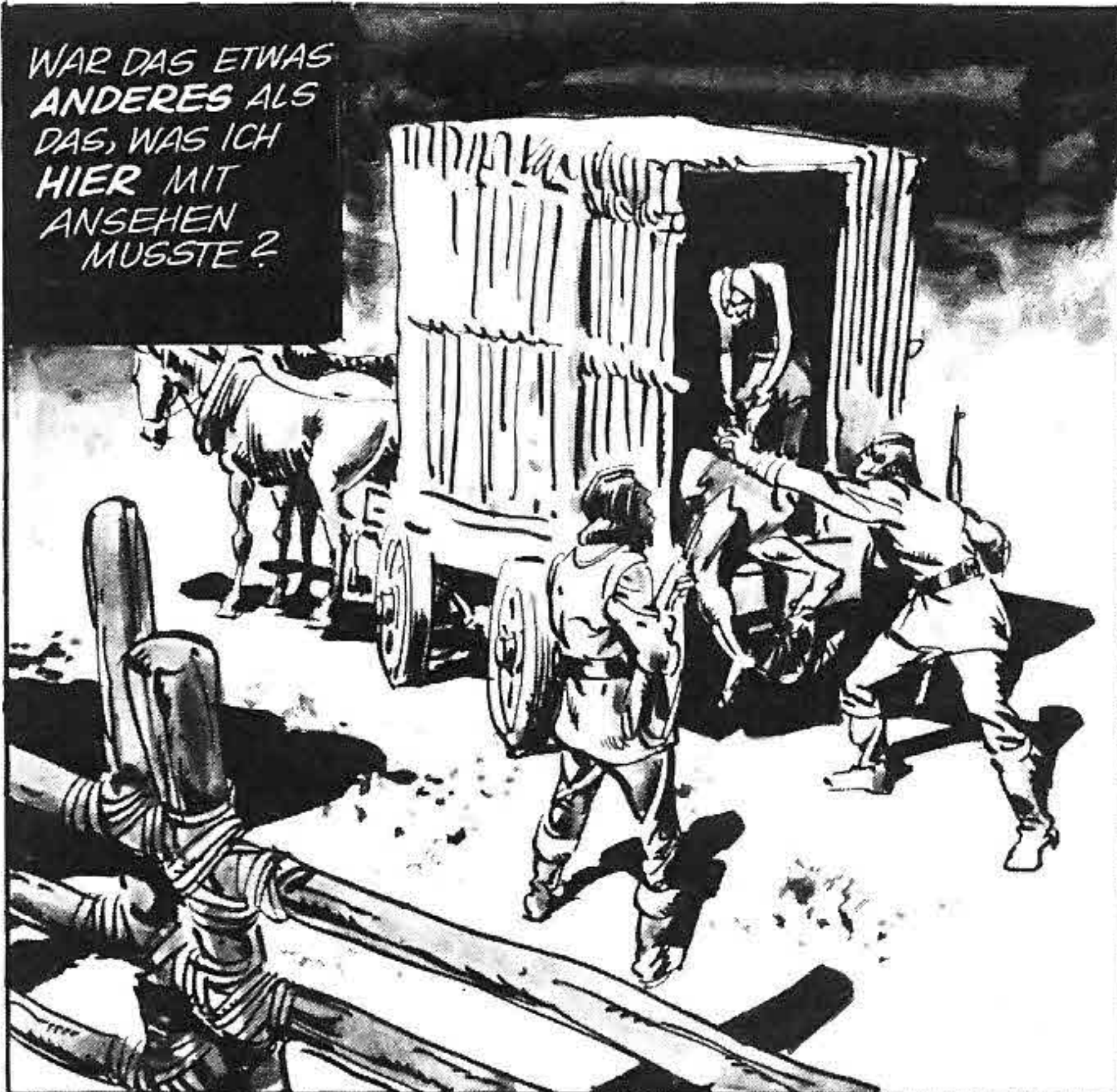
ICH HABE DICH JA GEWARNT! ABER PRÜGELE ES NICHT ZU SEHR! AUCH ALS ZIELSCHEIBE BEIM ÜBUNGSSCHIESSEN MUSS MAN BEI LAUNE SEIN!



ICH HATTE GENUG GEHÖRT-GENUG, UM MICH ZU **EKELN**.
DANN ERINNERT EICH MICH AN EIN EREIGNIS IN MEINER
KINDHEIT: FRANKIE PETERS, EIN **TYRANN** AUS DER NACH-
BARSCHAFT, SCHEUCHTE **EICHHÖRNCHEN** DURCH STEIN-
WÜRFE AUF UND **ERSCHOSS** SIE DANN MIT SEINEM
LUFTGEWEHR...



WAR DAS ETWAS
ANDERES ALS
DAS, WAS ICH
HIER MIT
ANSEHEN
MUSSTE?



ICH LENKTE MEINE
AUFMERKSAMKEIT
AUF DAS **HAUS** VON
XIRINIUS. NACH EI-
NIGEN MINUTEN KAM
GORODON... ER HATTE
NICHTS IN DER HAND.



DAMIT WAR KLAR: MEIN EINSATZ ALS **AMATEUR-
EINBRECHER** WAR **UNUMGÄNGLICH**...



... UND BEGANN BEI
EINBRUCH DER NACHT



ICH KAM VOM **HÜGEL** HERUNTER UND
FÜHLTE MICH DABEI WIE EINE KATZE
AUF NÄCHTLICHER
PIRSCH...



... UND ERST ALS MEIN MAGEN
KNURRTE...



MMM?
WER
DORT?!



... WURDE MIR BEWUSST, DASS
ICH LÄNGER ALS EINEN TAG NICHTS
GEGESSEN HATTE.



SCHMECKTE ZU
BITTER!

ICH ERREICHTE XIRINIUS HAUS OHNE WEITEREN ZWISCHENFALL...



... UND WIE JEDER EINBRECHER, DER AUF SICH HÄLT, STAHL ICH MICH ZUM...



... RÜCKWÄRTIGEN FENSTER.

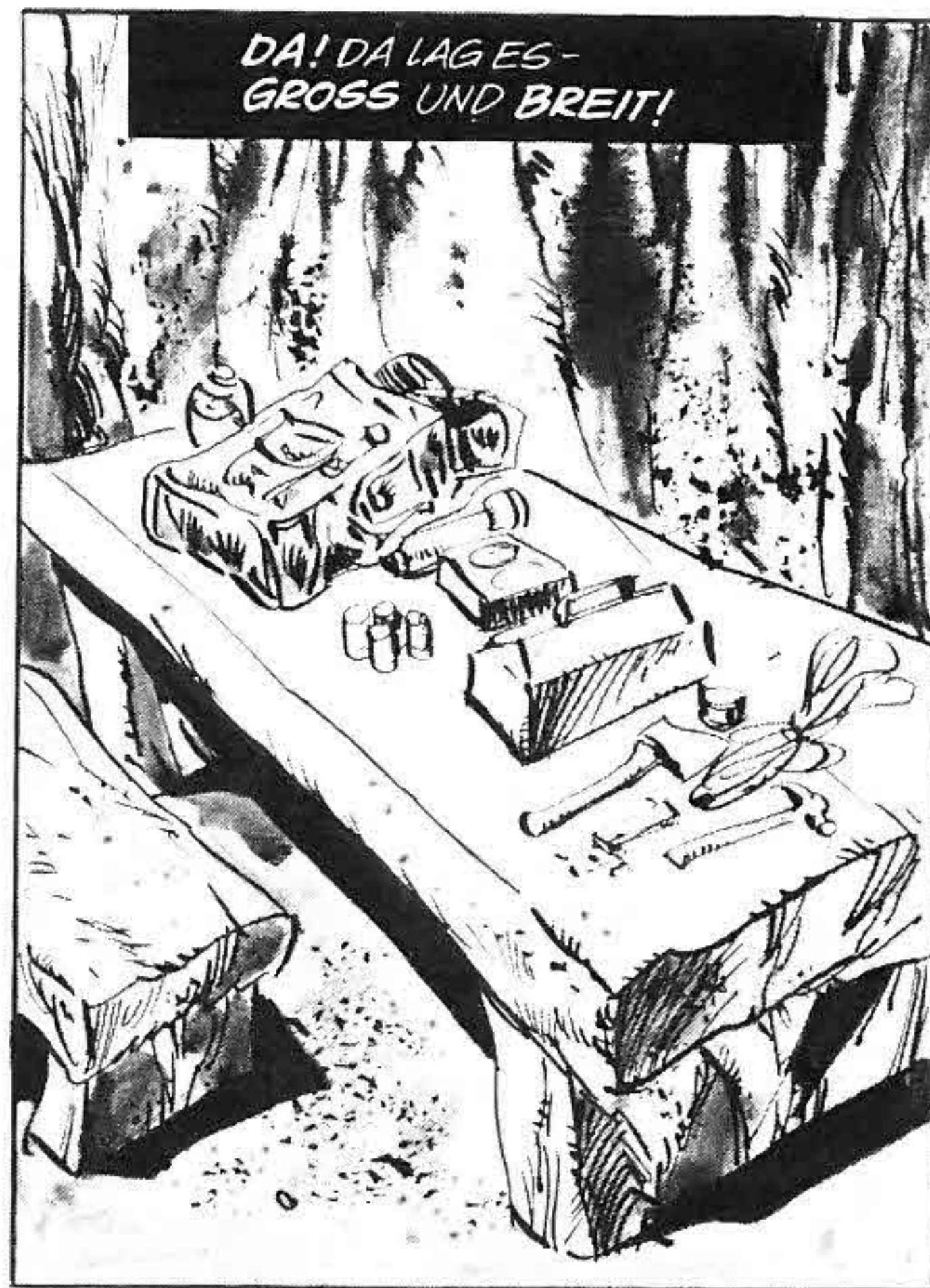


DAS ALSO WAR XIRINIUS! NACH MEINER EINSCHÄTZUNG EIN ORANG-UTAN. WENIGSTENS DIE AFFENARTEN WAREN INTEGRIERT, WÄHREND DIE MENSCHEN WIE HUNDE BEHANDELT WURDEN...

ABER WO WAR MEIN KOSTBARES EIGENTUM?



DA! DA LAG ES - GROSS UND BREIT!





AUSSERDEM IST ES EINE SEHR **BEQUEME** ERKLÄRUNG - EINE, DIE JEDE NACHFORSCHUNG **VERBIETET**. HABEN SIE **ANGST** DAVOR? WAS KÖNNTE EINE GENAUE UNTERSUCHUNG **ANS LICHT BRINGEN**, XIRINIUS?



GENERAL GORODON! ICH **SAGTE** IHNEN...

WAS SIE SAGTEN, WAR **GELUGEN**! SIE WOLLTEN MIR WEISMACHEN, DASS DA AUF DEM TISCH SEIEN **WERTLOSE GEGENSTÄNDE** --- MÜLL EINES VERGANGENEN **AFFEN-ZEITALTERS**!



TROTZDEM WOLLTEN SIE DIE SACHEN **UNBEDINGT BEI SICH BEHALTEN**! KÖNNTE ES SEIN, DASS SIE DOCH **WERTVOLLER** SIND, ALS SIE **ZUGEBEN**?

IHR **NEID** AUF MEIN AMT HAT SIE **TOLL** GEMACHT, GORODON! IHNEN **GEHT** ES GAR NICHT UM DIE GEGENSTÄNDE! SIE WOLLTEN SIE NUR BENUTZEN, UM MICH IN **MISSKREDIT** ZU BRINGEN -- UM MICH ALS **ADMINISTRATOR** DIESER **STADT** UNMÖGLICH ZU MACHEN!

ERRATEN!



DAMIT WÜRD ERSITMAUG EIN **GORILLA** EINE POSITION MIT SO VIEL **MACHT** INNEHABEN!

ICH **FREUE** MICH SCHON DARAUF!



RAUS!!
RAUS HIER,
ABER
SOFORT!!

NOCH NICHT, EHRWÜRDIGER **ADMINISTRATOR**! NICHT, BEVOR DER **ZWECK** MEINES BESUCHES **ERFÜLLT** IST!



DIE NACHRICHT VON DIESEM **SPRECHENDEN-** UND VIELLEICHT **SOGAR INTELLIGENTEN-** MANN ERWEIST SICH ALS **GLÜCKLICHER ZUFALL** FÜR MICH!

JEDER **WEISS**, DASS WIR IHM **RÄTSELHAFTE** UND VIELLEICHT **VERZAUBERTE** GEGENSTÄNDE **ABGE-** NOMMEN HABEN... UND DASS DIESE DINGE VON **IHNEN** **AUFBEWAHRT** WERDEN, **XIRINIUS**!







DER
ADMINISTRATOR
IST TOT!...



... LANG
LEBE DER AD-
MINISTRATOR!



KEINE
BEWEGUNG.
BURSCHE...



... ODER ICH
BLASE DEIN FELL
DIREKT ZUM AFFEN-
HAUS IM NEW
YORKER ZOO!

DU... ?!



ÜBERRASCHT
WAS? DU WEISST,
DASS DIE SACHEN
DA MIR
GEHÖREN,
FREUNDCHEN!

NO ICH HERKOM-
ME, DREHEN SICH
NEUN ZEHNTEL DER
GESETZE UMS
EIGENTUM!



NATÜRLICH ERWARTE ICH
NICHT, DASS DU DIE FEINHEI-
TEN VERALTETEN RECHTS
BEACHTEST -- NACH DEM,
WIE DU DIESEN ARMEN
AFFEN UMBRACH-
TEST!

ABER
MEINE
SACHEN
MÖCHTE ICH
SCHON GANZ
GERN WIE-
DERHABEN!



AUSSERDEM
BRAUCHE ICH
DAS TAU
HIER!

ICH SAGTE IHM, ICH WÜRDE SEINE HÄSSLICHE STUPSNASE ABSCHIESSEN, WENN ER BEIM FESSELN AUCH NUR EINEN MUCKS VON SICH GAB... DABEI STELLTE ICH IHM LAUFEND FRAGEN...

DU HAST ALSO NOCH NIE VON ANDEREN SPRECHENDEN MENSCHEN GEHÖRT/UND DIE NAMEN TAYLOR, DODGE, STEWART UND LANDON SAGEN DIR WOHL AUCH NICHTS?

ICH SAGTE DIR BEREITS: ICH WEISS ÜBERHAUPT NICHT, WOVON DU REDEST, TIER!

SOLL ICH DIR WAS SAGEN? DU ERINNERST MICH AN MICHELLE -- MIT EINEM GUTEN SCHUSS NASA-EINSTELLUNG ZUR ABRUNDUNG!

SO, UND NUN SEI BRAV UND HALT STILL, WENN ICH DICH KNEBELE!

OOAAUUUH!!

DU DRECKIGER, STINKENDER SOHN EINER...

SWUMP

DAFÜR WIRST DU EINES TAGES STERBEN, MENSCH! DAS SCHWÖRE ICH!

JA JA, GEWISS...

BEVOR ODER NACHDEM DU KING KONG AUF DEM EMPIRE STATE BUILDING NACHÄFFST?

RAHRMPHRR!!

DAS EBEN WAR DER ERSTE LAUT VON DIR, DER VERNÜNFTIG KLINGT!

EINES
BLIEB FÜR
MICH NOCH
ZU TUN...



KOMMT RAUS, IHR
HEINIS! IHR
SEID FREI!



ABER SIE WAREN ZU EINFÄLTIG UND
ERSCHRECKT, UM DIESE CHANCE
ZUR FREIHEIT ZU NUTZEN...

... BIS SIE MICH IN SICHERER
ENTFERNUNG WUSSTEN.



DIE TIERE BRECHEN
AUS!!

AN ALLE WÄRTER
UND SOLDATEN:
DIE TIERE
SIND LOS!!



DREI DINGE WAREN ES, DIE MICH
AUF EINE IDEE BRACHTEN:

ERSTENS DER HÖLLENLÄRM, DEN
DIE FLIEHENDEN MENSCHEN
VERURSACHTEN...



ZWEITENS DIE ATTRAKTIVE AUSSICHT
AUF EIN GEFÄHRT...



... UND DRITTENS DIE
FACKEL!





FEUER !!

HILFE --
FEUER !!



DER SCHREI
KAM GANZ
AUS DER
NÄHE!

DANN **BEEIL** DICH,
BEVOR DER SCHUPPEN
HIER AUCH IN FLAMMEN
AUFGEHT!!



AUGENBLICK MAL --
HÖRST DU DAS ?

IRGEND
ETWAS ER-
SCHRECKT DIE
PFERDE!



WAS
IM --

HYAAAH!!



HALT
ODER...

KRAK
AHHH--!!

BLAM

NOCH EIN PAAR
SCHÜSSE...



...UND ICH VERTAUSCHTE DIE STADT MIT DEM WALD.

DOCH SIE WÜRDEN BALD HINTER MIR HER SEIN. GORODON WÜRDE ENTDECKT, BEFREIT UND DIE VERFOLGER ANFÜHREN. ICH HATTE IHN NICHT KALTBLÜTIG TOTEN KÖNNEN. ABER DAS BEDAUERTE ICH NICHT.



WAHREND DER NACHT TRIEB ICH DIE PFERDE ZUM GALOPP AN UND NUTZTE DIE ZEIT, UM MIR ÜBER MEINE LAGE KLARZUWERDEN.

GORDON WUSSTE NICHTS VON DER EXISTENZ DER VER-SCHOLLENEN ASTRONAUTEN. ABER DAS MUSSTE NICHT BE-DEUTEN, DASS SIE NICHT HIER WAREN! IN DIESEM BIZARR ANMUTENDEN JAHR 3975 WAREN WELTWEITE NACHRICHTEN-VERBINDUNGEN OFFENSICHTLICH UNBEKANNT.



WAS BEDEUTETE, DASS DIE ASTRONAUTEN DURCHAUSS IN WENIGER ALS 50 MEILEN ENT-FERNUNG SEIN KONNTEN, OHNE DASS JEMAND SIE BEMERKTE. ICH MUSSTE ALSO WEITERSUCHEN...

DOCH KURZ NACH TAGESANBRUCH...



... ENDETE DAS LAND, UND EIN OZEAN BEGANN... ICH GEBE ZU, DASS MEINE ERSTE REAKTION VERZWEIF-LUNG WAR. ABER DANN BEGANN ICH, AN DIE PRIMITI-VEN TECHNISCHEN MITTEL DER AFFEN ZU DENKEN-UND IHRE NATÜRLICHE SCHEU VOR WASSER...

AM HORIZONT LAG
EINE INSEL...



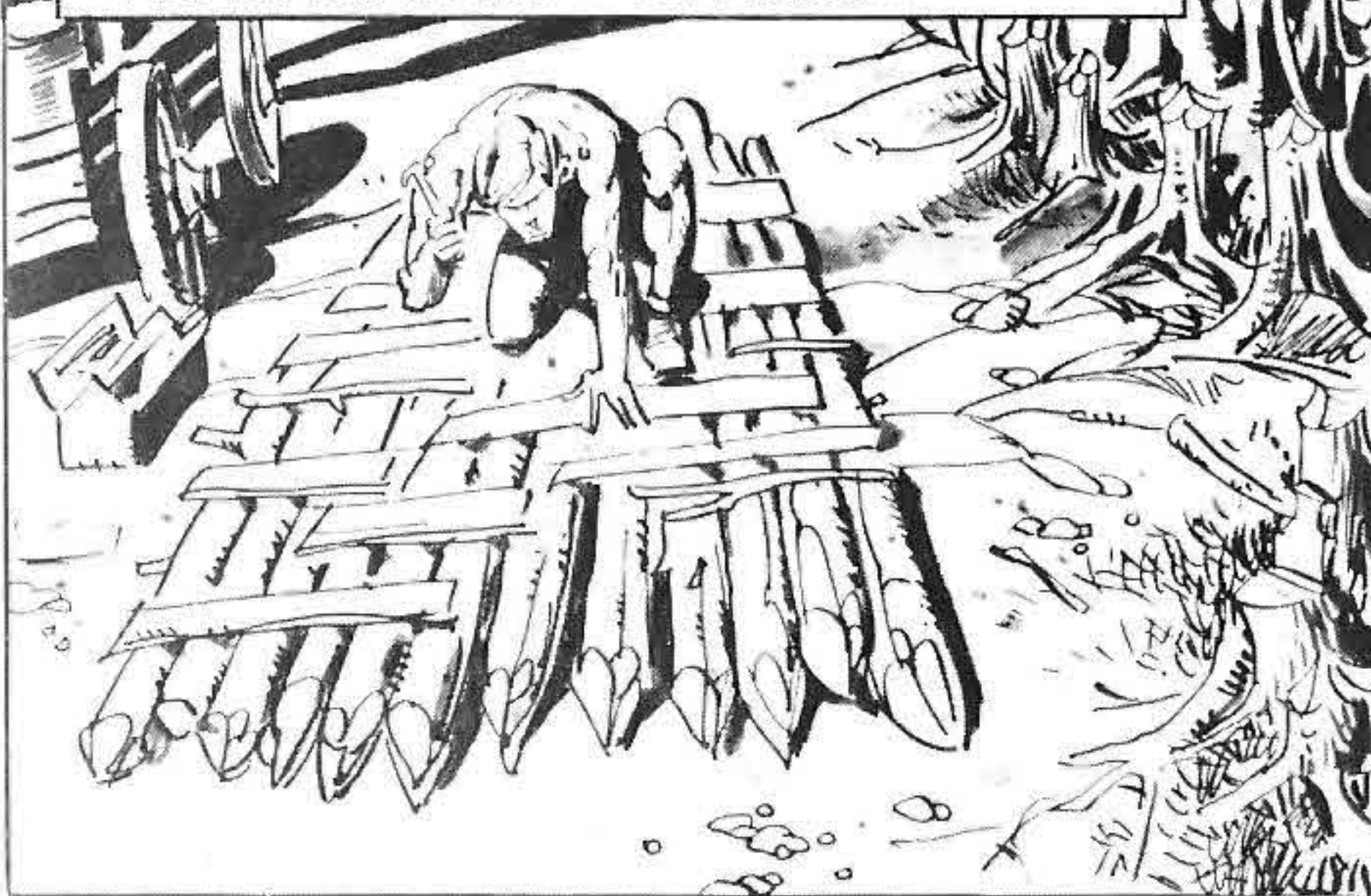
... UND VIELLEICHT WUSSTEN DIE AFFEN NICHT, WIE MAN DORTHIN GELANGTE.

ABER ICH WUSSTE ES! UND ICH NAHM MIR VOR, DIE INSEL AUF DER ANDEREN SEITE IN GLEICHER WEI-SE ZU VERLASSEN.



ICH LIESS DIE PFERDE FREI UND HOFFTE, DASS SIE GORODON UND SEINEN VERFOLGERTRUPP DURCH VERWIRRENDE SPUREN AN DER NASE HERUMFÜHRTEN.

UND DANN NUTZTE ICH SCHNELL DIE SCHÄTZE MEINES GERÄTEKASTENS. EINIGE KLEINE BÄUME AM UFER WURDEN ZU EINER SICHEREN GRUNDLAGE FÜR EIN FLOSS...



... UND ICH DACHTE MIR, DASS DER BODEN DES WAGENS AUF DEN STÄMMEN EINE EBENSO SICHERE PLATFORM ABGEBEN WÜRD...

ABER ALS ICH DIE SCHWEREN FÄSSER ABLUD...



SCHIESSPULVER!

NATÜRLICH - PRIMITIVE TECHNOLOGIE HIN ODER HER: IMMERHIN HATTEN DIE AFFEN GEWEHRE! MIT DEM PULVER HATTE ICH IHR WAFFENARSENAL GERAUBT...

ICH SAH NICHT EIN, GUTES SCHIESSPULVER VERKOMMEN ZU LASSEN UND SCHRITT ZUM STAPEL LAUF.

ES FEHLTE EIGENTLICH NUR DIE TRADITIONELLE FLASCHE SEKT.



STRÖMUNG: GÜNSTIG - BEHELFSPADDEL: MITTELMÄSSIG...



... DAUER DER SEEREISE: ETWA ZWANZIG MINUTEN.

ALLES WAR NACH PLAN VERLAUFEN... BIS ICH VERSUCHTE, DAS FLOSS AUF MEINER SOEBEN IN BESITZ GENOMMENEN INSEL AN LAND ZU ZIEHEN...

HINFORT MIT DIR, BUBE!





ZU WELCHEM **ZWECKE**
VERLETZT IHR DIE GESTADE
DES **SCHÖNEN**
AVEDON?

**DU KRIEGST
DIE MOTTEN!**

SPRECHENDE **AFFEN** WAREN FAST SCHON
SELBSTVERSTÄNDLICH FÜR MICH. ABER DIE-
SER **GECK** WAR DER **GIPFEL!** SOLLTE ICH ETWA
DOCH EINEN **SONNENSTICH** HABEN?

KAPITEL 4

DIE INSEL, DIE DIE ZEIT VERGASS



MEIN **ZWECK?**
ALSO, EIGENTLICH BIN
ICH SO 'NE ART
TOURIST BEIM
LANDAUSFLUG!

IHREN
NAMEN HABE
ICH NICHT
VERSTANDEN,
MEIN
BESTER...

IHR STEHT
SIR GAWAIN
GEGENÜBER-
KÖNIGLICHER RIT-
TER AM HOFE VON
KÖNIG
ARTHUR!



FOLGT MIR IN DEN
WALD, KNAPPE!
ES IST MEINE
EHRENPFlicht, EUCH
ZU MEINEM **LEHNS-**
HERRN ZU GE-
LEITEN!

DER
EDLE
ARTHUR
WIRD ÜBER
EVER **LOS**
ENTSCHEI-
DEN!

ICH HÄTTE EINEN **UNFAIREN** SCHUSS AUF IHN AB-
GEBEN UND IHM WENIGSTENS DIE **RÜSTUNG** VER-
BEULEN KÖNNEN. ABER ER KAM MIR EHER **EXZEN-**
TRISCH ALS **GEFÄHRlich** VOR. UND DANN DIE
CHANCE, MAL EINEN **KÖNIG** ZU TREFFEN!

DAHER SCHNAPPTTE ICH MIR
MEIN GEPÄCK UND VERHIELT
MICH FRIEDLICH - IN DER HOFF-
NUNG, NICHT VOM REGEN IN
DIE TRAUBE ZU GERATEN..



WÄHREND DES SECHSSTÜNDIGEN
MARSCHES BENEIDETE ICH DIESEN
GORILLA GAWAIN UM SEIN HERRLICHES
WEISSES ROSS...



ABER MEIN BRUMMIGER RITTER IN
GLÄNZENDER RÜSTUNG BLIEB UNNACH-
GIEBIG SCHWEIGSAM...

... BIS WIR DIE BURG
ERREICHEN.

WACHE! SIR
GAWAIN
IST'S!

LÄSST DIE
ZUGBRÜCKE
HERUNTER!

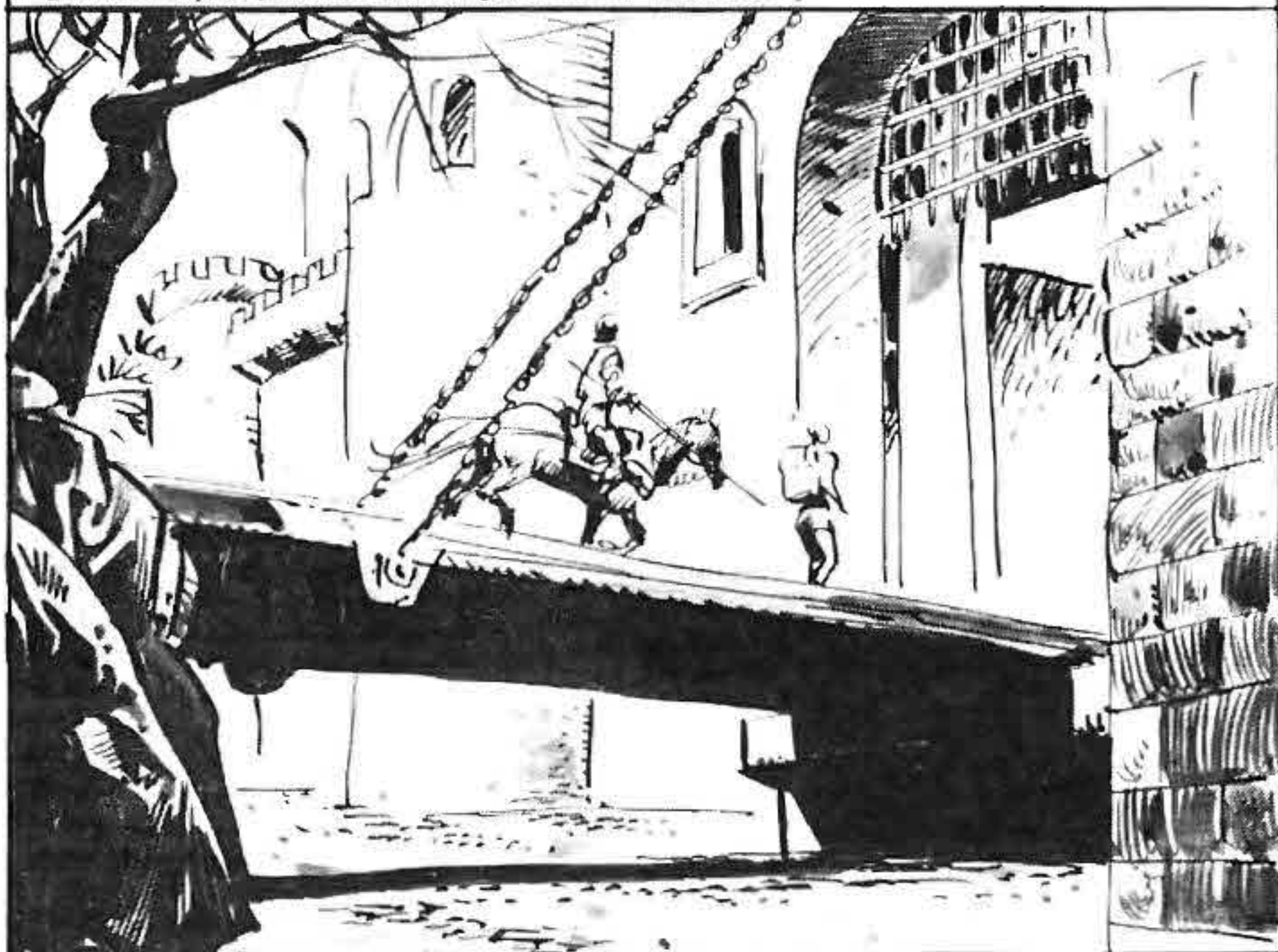


SEHR WOHL
SIR GAWAIN -
SOFORT!



HALLELUJA! EIN MENSCH, DER
SPRACH! VIELLEICHT WAR ICH
DOCH NICHT VERLOREN!

UND SO GING DER DEREK ZANE DES 20. JAHRHUN-
DERTS VOLLER HOFFNUNG ÜBER DIE ZUGBRÜCKE
EINER MITTELALTERLICHEN BURG!



ER WURDE
ÜBER EINEN
BURGHOF GE-
FÜHRT, AUF DEM
SICH MENSCHEN
UND AFFEN
FRIEDLICH MISCH-
TEN UND BEIDE
KONNTEN SPRE-
CHEN. SCHLIESS-
LICH STAND ER
VOR...



... SEINER MAJESTÄT KÖNIG ARTHUR.



WELCHEN
NAMEN HABT
IHR? WAS
FÜHRT EUCH
NACH AVEDON?

DEREK ZANE
MAJESTÄT! ABER SAGEN
SIE RUHIG **DEREK!**

ICH KAM HER,
UM EH... **LANDSLEUTE**
ZU SUCHEN... AUF DER
FLUCHT VOR EINEM BÖS-
ARTIGEN GORILLA VOM
FESTLAND.
GORODON IST SEIN
NAME.



LÜGNER!
ER FIEL EIN
AM GESTADE
DES
SCHÖNEN
AVEDON...



... UND FÜHRT WO-
MÖGLICH EURE
ERMORDUNG IM
SCHILDE, MEIN
LEHNSHERR!

DRUM SOLL ER
OHNE **VERZUG**
DEN TOD UNTER DEM
BEIL DES **SCHARF-
RICHTERS**
ERLEIDEN!

EXZENTRISCH ODER **NICHT-GAWAIN** WUR-
DE VON SEKUNDE ZU SEKUNDE
GEFÄHRLICHER!

GEMACH, SIR GAWAIN!
EURE **HEISSES BLUT** UND
EURE **UNGEDULD** HABEN EUCH
IN DER VERGANGENHEIT MEHR
ALS **EINMAL** IN SCHWIERIGKEI-
TEN GEBRACHT. UND SO WER-
DEN WEDER MENSCH NOCH AFFE
OHNE **GERECHTES URTEIL**
GERICHTET!



DER KÖNIG HAT VÖLLIG
RECHT!

IHR KÖNNT
MICH AUCH
GAR NICHT
TÖTEN...

WO ZUM **TEUFEL** WAR NUR DIESE ELEN-
DE **FACKEL?** ICH WAR **SICHER**, WENIG-
STENS **EINE** EINGEPACKT ZU HABEN!

ENDLICH! GERADE ZUR RECHTEN ZEIT...

... DENN ICH BIN
EIN SEHR
MÄCHTIGER
ZAUBERER!

SEHT
HER!
DAS HIER
IST MEIN
**ZAUBER-
STAB!**



SEHT
GENAU HER!



NICHT ZU **GLAUBEN**! ALLE IM THRONSAAL WAREN TIEF **BEEINDRUCKT** VON MEINER FACKEL--- ALLE BIS AUF **GAWAIN**!

HEXENWERK!
NIEDERE MAGIE,
UM UNS ALLE ZU
VERDERBEN!

ER IST EIN
DÄMON! ER
GEHÖRT AUF DEN
SCHETER-
HAUFEN!

NIX DA--- **STIMMT**
NICHT! ICH BIN EIN
GUTER ZAUBERER...
EIN **WOHLTÄTIGER** MA-
GIER, DER EUCH
HELFEN KANN!

BEI MEINER **EHRE**
ALS FREMDER AUF DEM
SCHÖNEN **AVEDON**- ICH
SCHWÖRE ES!

MMM... EIN ENTSCHEID,
DER SICH **WAHR**LICH ALS
SCHWER ERWEIST!

WIE DENKT
MEIN **HOFSTAAT**
DARÜBER?

MILORD! ICH HABE **VER-**
TRAUEN IN DIE EDLEN ABSICH-
TEN DIESES MANNES! ICH **ER-**
SUCHE EUCH, IHM DIE GUNST
ZU GEWÄHREN, SICH BEWÄH-
REN ZU DÜRFEN!

WIE DAS, **LADY ANDREA?**
AUF WELCHE **WEISE** SOLL
JENER SICH BEWEISEN?

JETZT HATTEN MICH MEINE VERRÜCKTEN **TRÄUME** DIREKT AN EI-
NEN **BRENNENDEN HOLZSTOSS** GEFÜHRT! UND ICH KONNTE NUR
DUMM AUF DIESES LIEBLICHE GESCHÖPF NAMENS **LADY AN-**
DREA STARREN-AUF DIESE **MÄRCHENPRINZESSIN**, WENN ES
JE SO ETWAS GAB...

INDEM ER DIE AUFGABE LÖST,
WELCHE HEUTE **SIR GAWAIN**
ÜBERTRAGEN WARD... UND WEL-
CHE **GAWAIN** **NICHT** ZU ER-
FÜLLEN **VERMOCHTE!**

INDEM
JENER DEN
DRACHEN
TÖTET, WEL-
CHER JUST
IN DIESER
ZEIT UNSER
LAND **VER-**
HEERT.

EIN **DRACHE**?!?

MILORD! NICHT **UNVERMÖGEN** WAR ES,
WAS MICH DEN DRACHEN NICHT **ERSCHLAGEN**
LIESS! DIE ENTDECKUNG JENES **DÄMONS** IN
UNSERER **MITE** IST ES, DIE VON GEPLANTEM
TUN MICH **ABGELENKT!**

BERUHGT EUCH, **SIR**
GAWAIN! IHR SEID NICHT **AN-**
GEKLAGT-- FÄLSCHLICH ODER
SONSTWIE. DER VORSCHLAG
LADY ANDREAS SCHEINT
MIR **GERECHT!**

DAHER **ERSUCH** ICH EUCH,
EIN FÄHNLEIN RITTER AUSZU-
WÄHLEN UND DIES DEM FREM-
DEN ZUM **GELEIT** MIT AUF
DEN **WEG** ZU
GEBEN!

LIEBLICH WAR SIE... ABER VERRÜCKT!

EIN **DRACHE**?!?



ICH WAR **SICHER**, DARIN EINE GANZ NORMALE, IRDISCHE EIDECHSE DES **20. JAHRHUNDERTS** ZU ERKENNEN... ALLERDINGS EINE, DIE MIT IHREN KLAUEN IN EINE RIESIGE FLASCHE MIT **WACHSTUMSPILLEN** GEGRIFFEN HATTE!



... EIN HELD, DER JETZT DIE IHM GEBÜHRENDE **ANERKENNUNG** ERHIELT.



UND SO SCHLÄGE ICH EUCH OB EURER VERDIENSTE UM **KÖNIG** UND **REICH** ZUM **ITTER** UND VERLEIHE EUCH DEN TITEL...

... **SIR DEREK!**

UND ICH **FORDERE** EUCH **HERAUS**, **SIR DEREK!**



SOGAR **ARTHUR** MUSS DAVON ÜBERRASCHT WORDEN SEIN. DA KAM JA **ALLERHAND** AUF DEN JUNG-**ITTER** **SIR DEREK** ZU!

ICH **FORDERE** EUCH ZUM **WAFFENGANG** AM **MORGIGEN TAG**! BIS DAHIN VERFÜGE ICH, DASS MAN EUCH IN DEN **KERKER** WERFE!

KERKER? DAS KÖNNEN SIE NICHT!



ES BEREITET MIR **GRAM**, EUCH **WISSEN** ZU LASSEN, **SIR DEREK**. ER **KANN** ES! BIS ZU DER STUNDE, DA EIN NEU ERNANNTER **ITTER** SICH **BEWÄHRT**, INDEM ER ÜBER EINEN ANDEREN BEIM **TURNIER** **OB**SIEGT!

JEDER **BISHERIGE** **ITTER** KANN GEGEN DIE NEUE WÜRDE **PROTESTIEREN** -- DURCH **EINWEISUNG** DES NEUEN **ITTERS** IN DEN...



... **KERKER**. EIN DRECK'IGER, EILENDER, STINKENDER, ERBÄRMLICHER, FINSTERER **KERKER** VOLLER RATTEN UND UNGEZIEFER.

WAS FÜR EIN **BEKLAGENSWERTER** ZUSTAND - SO KÖNNTE MAN ES NENNEN.



ABER NACH ZWEI **STUNDEN** (ODER WAREN ES ZWÖLF?)



EIN **BESUCHER** BEGEHRT **AUDIENZ**, **SIR DEREK!**

MMM?

RATTEN UND UNGEZIEFER WAREN **VERGESSEN** -- **LADY ANDREA!**



ICH KAM, UM SIE **AUFZUHEITERN**, **MR. ZANE!**



AUFHEITERN?
MISTER ZANE? WAS IST
MIT ALL DEM **GESPREIZ-**
TEN GEREDE-- MIT DEM
IHR UND EUCH UND
SIR DEREK?

ACH, DAS IST DOCH NUR
DIE VORNEHME **SPRACHE**
BEI HOF! WIR REDEN
NICHT **IMMER** SO!

ACH
WAS?!



JEDENFALLS NICHT
PRIVAT! DIESE ALTEN
FORMEN GEHTEN NUR
BEI **OFFIZIELLEN**
ANLÄSSEN!

SIE **WISSEN** ALSO, DASS ALLES
AUFGESETZT WIRKT... UND
AFFEKTIERT?

ABER **NATÜRLICH!** UNSER GAN-
ZER **LEBENSSTIL** IST GEKÜNSTELT-
ER WIRD BESTIMMT VON BESCHREIBUN-
GEN IN ALTEN **BÜCHERN**... VON BESCHREI-
BUNGEN DER ZEIT VOR DER
WELTKATASTROPHE!



WELT-
KATASTROPHE?

JA- DAS **FEUER** UND DER **GROSSE**
TOD, DIE VOM HIMMEL HERABREGNE-
TEN, DIE **ALTEN STÄDTE** ZERSTÖRTEN
UND DIE **VERBOTENEN ZONEN**
SCHUFEN!

HABEN SIE JE-
MAIS VON DER
WELTKATASTROPHE
GEHÖRT?

ATOMKRIEG! ATOMARER FALL-OUT-- **RADIOAKTIVE**
STRAHLUNG-- **MUTATIONEN**-- **SPRECHENDE AFFEN**--
VERBLÖDETE MENSCHEN-- **EIDECHSEN SO GROSS**
WIE **DRACHEN!**



EM-JA... ICH
HABE DAVON
GEHÖRT!

SAGEN SIE MIR, LADY ANDREA- WIE
KOMMT ES, DASS DIE **MENSCHEN**
HIER **SPRECHEN**? DIE MENSCHEN AUF
DEM **FESTLAND** SIND DOCH ALLE
STUMM- ODER?

STUMM? SIE KOMMEN VOM FESTLAND UND **KÖNNEN**
SPRECHEN! ICH KANN DAZU SOWIESO **NICHTS SAGEN**.
UNSERE VORFAHREN KAMEN AUF DIESE INSEL UND
GRÜNDETEN AVEDON MIT SEINEN TRADITIONEN.
DENN SIE **MOCHTEN** DAS FESTLAND **NICHT** UND DAS,
WAS DORT **VORGING**...



UND **WIR**- IHRE
NACHKOMMEN-
LIEBEN AVEDON GE-
NAUSO WIE **SIE!** WIR
SIND **GLÜCKLICH** HIER!
ALSO WARUM SOLL-
TEN WIR **FORT-**
GEHEN?

MIR WURDE
BEIGEBRACHT, DASS
DAS GESCHEHEN IN
DER AUSSENWELT
BÖSE IST UND DASS
WIR UNSERE EINSTEL-
LUNG UND INDIVIDUALI-
TÄT NICHT AUFGEBEN
DÜRFEN, WENN
LIEBE UND **FRIEDEN**
BEWAHRT WERDEN
SOLLEN!



FASZINIEREND!
ABER **GAWAIN**,
DIESER SCHURKE,
SIEHT DIE SACHE
WOHL **ANDERS!**
DENN WIR **LIE-**
BEN UNS NICHT
GERADE!

HASS GIBT ES AUCH HIER, MR.
ZANE! ABER WIR WERDEN AUF
FAIRE UND **SCHNELLE** WEISE
DAMIT FERTIG. WIE **MORGEN**
BEIM TURNIER. ENTWEDER **TÖTET**
GAWAIN SIE- ODER SIE
TÖTEN **ihn!**

SEHR
TRÖSTLICH!



ABER ICH SETZE
VERTRAUEN IN
SIE, MR. ZANE!
SIE TÖTETEN
DEN
DRACHEN!

WIE KANN ES
NACH EINER
SOLCHEN TAT
SCHWIERIG SEIN,
GAWAIN
ZU
BESIEGEN?

VIELLEICHT WAR ETWAS **DRAN**
AN IHREN WORTEN...



DOCH JETZT MUSS
ICH **GEHEN**...



WÄRTER! MEIN
GESPRÄCH MIT
SIR DEREK IST
BEENDET!

ER MÖGE MICH **HIN-**
AUSGELEITEN!

ICH **LÄCHELTE**. DENN NUN WÜRD E KEINE
TRÄUME MEHR MIT **MICHELLE** GEBEN...
UND DANN BEGANNEN MEINE GEDANKEN
UM DEN **GROSSEN TAG** ZU **KREISEN**---
UM DAS...

... **TURNIER**. EIN TURNIER VOLLER **BRUTALITÄT!** ICH HATTE NIE ÜBER DIE **WUCHT** EINER LANZE NACHGEDACHT, DIE
KLIRREND AUF **METALL** TRIFFT. ALS ICH DAS DUELL LANZELOTS (**ORANG-UTAN**) GEGEN JUSTIN (**MENSCH**)
VERFOLGTE, WURDE MIR ETWAS **FLAU** ZUMUTE...



... **BESONDERS**, WEIL **GAWAIN** SCHON **KLARGEMACHT** HATTE, DASS
ER VOM EINSATZ MEINER **PISTOLE** GAR NICHTS HIELT!



SIR **GAWAIN** HAT BEREITS
DIE **LANZE** ALS WAFFE GE-
WÄHLT, SIR **DEREK!**

WÄHLT IHR
LANZE, **SCHWERT**,
MORGENSTERN
ODER DIE
STREITAXT?

WAS SOLLTE ES - ICH WOLLTE IHN JA
OHNEHIN NICHT **TÖTEN!**

SO **ENTSCHLOSS** ICH MICH, ETWAS WENIGER
TÖDLICHES AUS MEINER **TRICKKISTE**
ZU BENUTZEN...



ÄH.. WIE WAR'S
MIT **TASCHENLAMPE**
UND **LESSO?**

IN DEN AUGEN GAWAINS WAR MEINE TASCHEN-
LAMPE EINE LÄCHERLICH KLEINE KEULE, DAS
SEIL EIN HARMLOSES SPIELZEUG UND ICH EIN
ARMER IRRER!

DAHER WAR ER MIT
MEINER WAHL EIN-
VERSTANDEN UND
WITTERTE BLUT...



DANN WAREN WIR AN DER REIHE. AUF DER TRIBÜNE WURDE
ES SO STILL, DASS MAN EINE STECKNADEL HÄTTE FALLEN
HÖREN. DOCH MICH MACHTE DIESE STILLE NERVÖSER ALS
VORHER DER LÄRM!

DENN DIESER DURCHGANG VERSPRACH ETWAS BESON-
DERES. ER WAR BEREITS IM VORAUS ZUR HAUPT-
ATTRAKTION ERHOSEN WORDEN.



ICH WARF EINEN BLICK IN DIE LOGE KÖNIG ARTHURS. LADY
ANDREA SASS NEBEN IHM.

SIE BEIDE AUF MEINER
SEITE ZU WISSEN, MACHTE
MIR MUT...



DANN SENKTE SICH DIE FLAGGE... ES WAR
SOWEIT!



UNSERE PFERDE WAREN
NICHT ZU HALTEN UND
SCHOSSEN KAMPFESLUSTIG
AUFEINANDER LOS...



MEIN PFERD SCHIEN AUF
DEN ZUSAMMENPRALL
ZU BRENNEN... DOCH
MICH SCHAUDERTE
INNERLICH!

UND DANN WURDE MIR
PLÖTZLICH DER UNGLAUBLI-
CHE WAHNSINN DES
TRICKS BEWUSST, DEN ICH
IN ETWA SECHS SEKUN-
DEN LOSZULASSEN GE-
DACHTE... ICH MUSSTE
SCHLUCKEN!



ABER MAN KONNTE JA **JETZT** NICHT MEHR
AUSSTEIGEN!

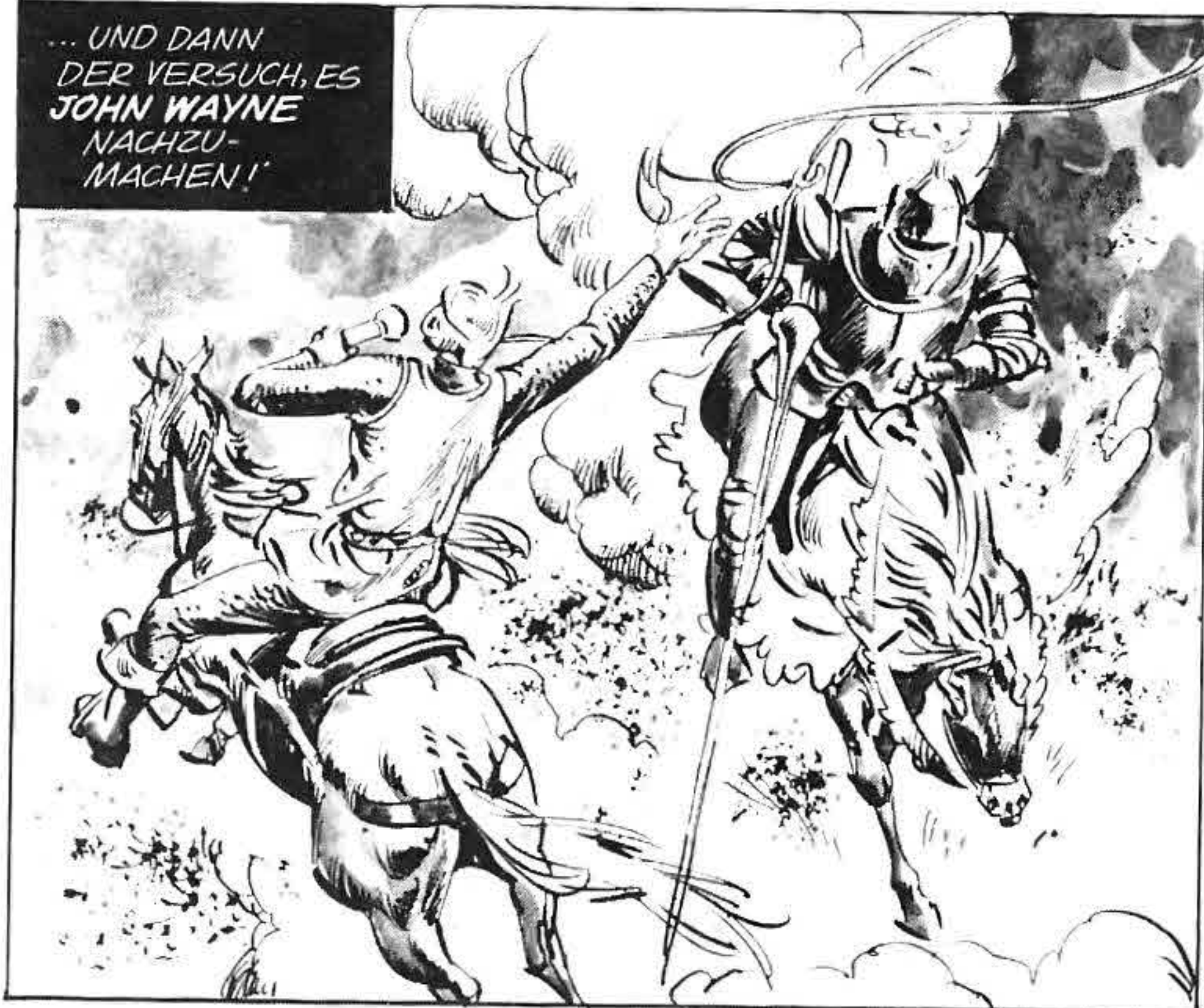
TASCHENLAMPE
ANKNIPSEN...



... IHM GENAU INS VISIER LEUCHTEN...



... UND DANN
DER VERSUCH, ES
JOHN WAYNE
NACHZU-
MACHEN!



NA BITTE!



ICH BEFESTIGTE DAS SEIL AN MEINEM
SATTELKNOPF...

... PARDAUZ!



ES WAR WIE NACH **BOMBER MÜLLERS** 2:1 GEGEN HOLLAND...

VOM BEIFALL UMTOST, RITT ICH **LANGSAM** ZUR **LOGE KÖNIG ARTHURS**.



UND ALS DER LÄRM ABNAHM UND ZUM **RAUNEN** WURDE...

SIR DEREK!
ICH RUFE EUCH
ZUM **SIEGER**
DIESES
TURNIERS
AUS...



... UND ERKLÄRE
EUCH HIERMIT ZUM
VOLLGÜLTIGEN
RITTER DES...



DEREK-
PASS AUF!!



ES SAH GANZ SO AUS, ALS SEI
GAWAIN EIN **SCHLECHTER**
VERLIERER.



ERGREIFT
DIESEN
SCHURKEN!!



SCHAFFT IHN
MIR **SOFORT**
IN DEN...

...THRONSaal!

Euer **SCHLECHTES**
UND **UNRITTERLICHES**
VERHALTEN BEWEIST,
DASS EUER BLEIBEN AN
DIESEM Hof NICHT
LÄNGER SEIN KANN,
GAWAIN!

UND SO
VERSTOSSE ICH
EUCH HIERMIT
INS **EWIGE**
EXIL!

EIN GANZ SCHÖN **HARTES URTEIL**... SELBST
FÜR **VERSUCHTEN MORD**!

WO WIRD ER
HINGEHEN?

DIESE INSEL IST
GROSS, SIR DEREK...

... ES GIBT **DÖRFER**
AUF IHR... UND
MANCH **ANDERE**
PLÄTZE...

...WOHIN EIN
BÜSSENDER
EINSIEDLER
SICH WENDEN
KANN!

DIE NÄCHSTEN WOCHEN VERGINGEN **IM FLUGE**...

ES GAB **ÜPPIGE FESTE**...

... **ELEGANTE BÄLLE**...

... **LACHEN**...

... UND **SPANNENDE JAGDEN**.

ABER VOR ALLEM GAB ES DIE
SCHÖNE LADY ANDREA...



...UND ICH WAR WAHREND DIESER
ZEIT HÄUFIG AN IHRER SEITE.

NENNEN WIR ES RUHIG SO:



ICH MACHTE IHR
DEN HOF!



DORT WERDEN WIR DEN
MÖRDER VON XIRINIUS
FINDEN!



DORT, GENERAL
GORODON -- ÜBERS
WASSER? ABER WIE
KONNTE EIN MENSCH EIN
SO GROSSES WASSER
ÜBERWINDEN?

DUMMKOPF! ER
FUHR DARÜBER
WEG!



HOLZ SCHWIMMT!
DA! DIESE BAUMSTÜMP-
FE! DIE BÄUME WUR-
DEN EBEN ERST GE-
FÄLLT -- VON DEM
MENSCHEN!

• ER BAUTE SICH
EINE PLATTFORM
AUS HOLZ UND FUHR
DARAUF ÜBER
DAS
WASSER!



REITE SOFORT ZUR STADT! ICH WILL,
DASS EIN KOMPLETTES REGIMENT
KRIEGER ZUM STRAND KOMMT UND
ZWAR NOCH HEUTE!

SIE SOLLN MIT
ÄXTEN UND GEWEHREN
AUSGERÜSTET UND IN DER
LAGE SEIN, BÄUME
ZU
FÄLLEN!

ZU
BEFEHL!



DER SPAHER WAR **ATEMLOS** IN DEN THRONSAAL GE-
STÜRZT UND BERICHTETE VON GORILLAS, DIE AUF DEM
FESTLAND BÄUME FÄLLEN. DER TAG
WAR DA!

ARTHUR, DAS IST DER SCHURKE
GORODON, VON DEM ICH IHNEN
ERZÄHLTE! ES IST **MEINE**
SCHULD, DASS IHR SCHLOSS BALD
BELAGERT WIRD. WÄRE ICH NICHT
HERGEKOMMEN, HÄTTE ER DIE IN-
SEL NICHT EINMAL **BEACHTET!**

DAHER BIN ICH
ES, DER EINEN
ABWEHRPLAN VOR-
SCHLAGEN MUSS!

MEIN **FLOSS** LIEGT
NOCH AM **STRAND**. SENDET
EINIGE RITTER MIT **WA-
GEN** AUS, UM DIE
FÄSSER VOM FLOSS
HOLEN ZU LASSEN!

VIELLEICHT KÖN-
NEN WIR GORODON
**GEBÜHREND EMPF-
ANGEN!**

ICH ÜBERWACHTE, WIE RITTER
DIE **PULVERFÄSSER**
VERGRUBEN

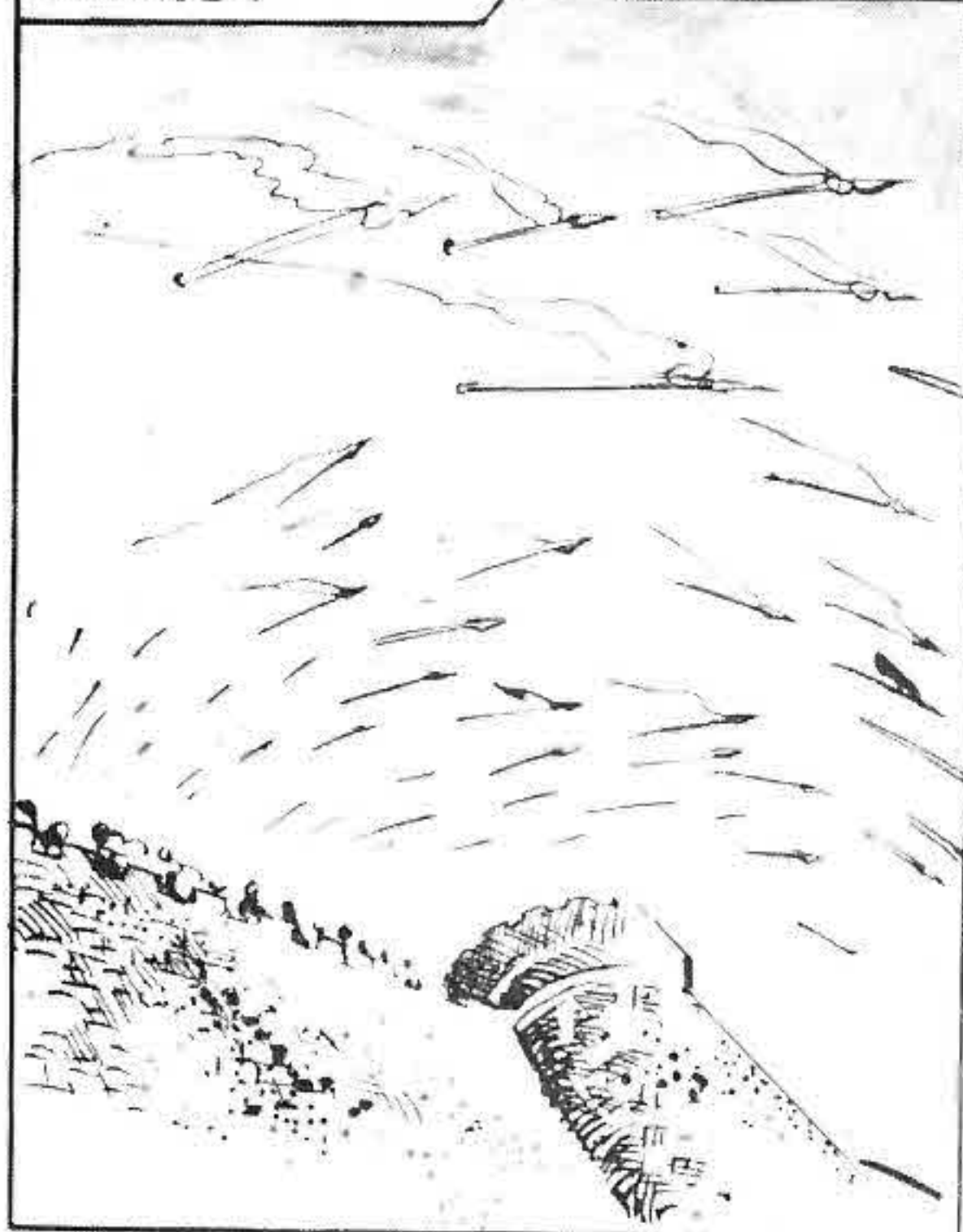
... UND ZOG MICH DANN FÜR DIE **BELA-
GERUNG** AUF DIE BURG ZURÜCK.

FÜNF, SECHS STUNDEN **SPÄTER** KAMEN SIE-
EIN GANZES **REGIMENT** IN LEDERNE
KAMPFANZÜGEN!

DIE BELAGERUNG DAUERTE KEINE 5 MINUTEN...

GORODON WAR
UNGEDULDIG!

ICH GAB DEN ARMBRUSTSCHÜTZEN
DAS ZEICHEN FÜR DIE ERSTE
SALVE BRENNENDER
PFEILE.



EINIGE DER ANGREIFENDEN
GORILLAS FIELEN...

... ABER KEINER DER PFEILE
HATTE SEIN WIRKLICHES
ZIEL GETROFFEN!



DIE ZWEITE SALVE KAM
ÜBERHASTET..



... ABER WESENTLICH
GENAUER!

UND DOCH BRACHTEN UNS DIE ERSTEN FEHLSCHÜSSE IN SCHWIE-
RIGKEITEN. ETWA EIN DRITTEL DES REGIMENTS HATTE DEN
VERBORGENEN SPERRGÜRTEL PASSIERT, BEVOR DIE FÄSSE
DIE ANDEREN INS JENSEITS BEFÖRDERTEN.



KAPITEL 5 DIE SCHLACHT

UNTER DEM **FEUERSCHUTZ** IHRER KAMERADEN KONNTEN SIE ZAHLREICHE TAUE MIT **ENTERHAKEN** ANBRINGEN...

... UND **BLITZSCHNELL** DARAN HOCHKLETTERN.

BLAM
BLAM
BLAM



ES SAH GANZ SO AUS, ALS SEI ES GORODON **GELUNGEN**, DIE **NR.1** IN SEINER **STADT** ZU WERDEN.

WER **SONST** SOLLTE MÄCHTIG ODER **VERRÜCKT** GENUG SEIN, EIN GANZES **REGIMENT** FÜR EINE PRIVATE **BLUTRACHE** ZU OPFERN?



NACH **ZEHN MINUTEN** HATTE ICH KEINEN SCHUSS MUNITION MEHR...



... UND VERTAUSCHTE DIE PISTOLE MIT DEM **SCHWERT**.

AUCH WIR HATTEN **VERLUSTE**, ABER GORODONS SOLDATEN WURDEN GERADEZU **ABGESCHLACHTET**. DIE EXPLOSIONEN HATTEN SIE **ENTNERVT**.



ES GAB KAUM EINEN ZWEIFEL: WIR WÜRDEN **SIEGEN**. DIE FRAGE WAR NUR NOCH, **WANN!**

ABER **NOCH** WÄLTEN SIE SICH ÜBER DIE BRUSTWEHR- WIE **DÄMONEN** AUF DEM WEG ZUR **HOLLE!**



DANN ERKLOMM **SATAN** PERSÖNLICH DIE MAUER- UND UNENDLICHER HASS **BLITZTE** AUS SEINEM AUGE...

BEIDE ERSTARRTEN WIR-- DIE ZEIT SCHIEN STEHENZUBLEIBEN. BEIDE WUSSTEN WIR: DIES WAR DER AUGENBLICK, GEGEN DEN ALLES **BLUTVERGIESSEN** NUR AUFTAKT WAR!



ER HATTE WOHL AUCH KEINE MUNITION MEHR, DENN ER HIELT SEINEN KARABINER WIE EINE KEULE, ALS ER KNURREND ANGRIFF.

JETZT MUSS DU STERBEN, MENSCH!



EINE ÄUSSERST WIRKSAME KEULE, WIE SICH ZEIGTE!

WANK

MEIN LETZTES STÜNDLEIN SCHIEN GEKOMMEN. DENN WAS WOLLTE ICH GEGEN EINEN AUSGEWACHSENEN, WILDEN GORILLA AUSRICHTEN?



DENNOCH WOLLTE ICH MEIN LEBEN SO TEUER WIE MÖGLICH VERKAUFEN!

DER TRITT KAM GUT AN...



... ABER MEINE LINKE..



... LIESS IHN KALT! ER SCHIELTE MICH HASSERFÜLLT AN, UND MEIN ENDE SCHIEN NAH...

DEREK--!!



LADY ANDREA! DABEI HATTE ICH IHR GESAGT, IM INNERN DER BURG BEI ARTHUR ZU BLEIBEN!



ABER ES WAR HÖCHST FRAGLICH, OB ICH SIE WEGEN IHRES EIGENWILLIGEN HANDELNS TADELN WÜRD.



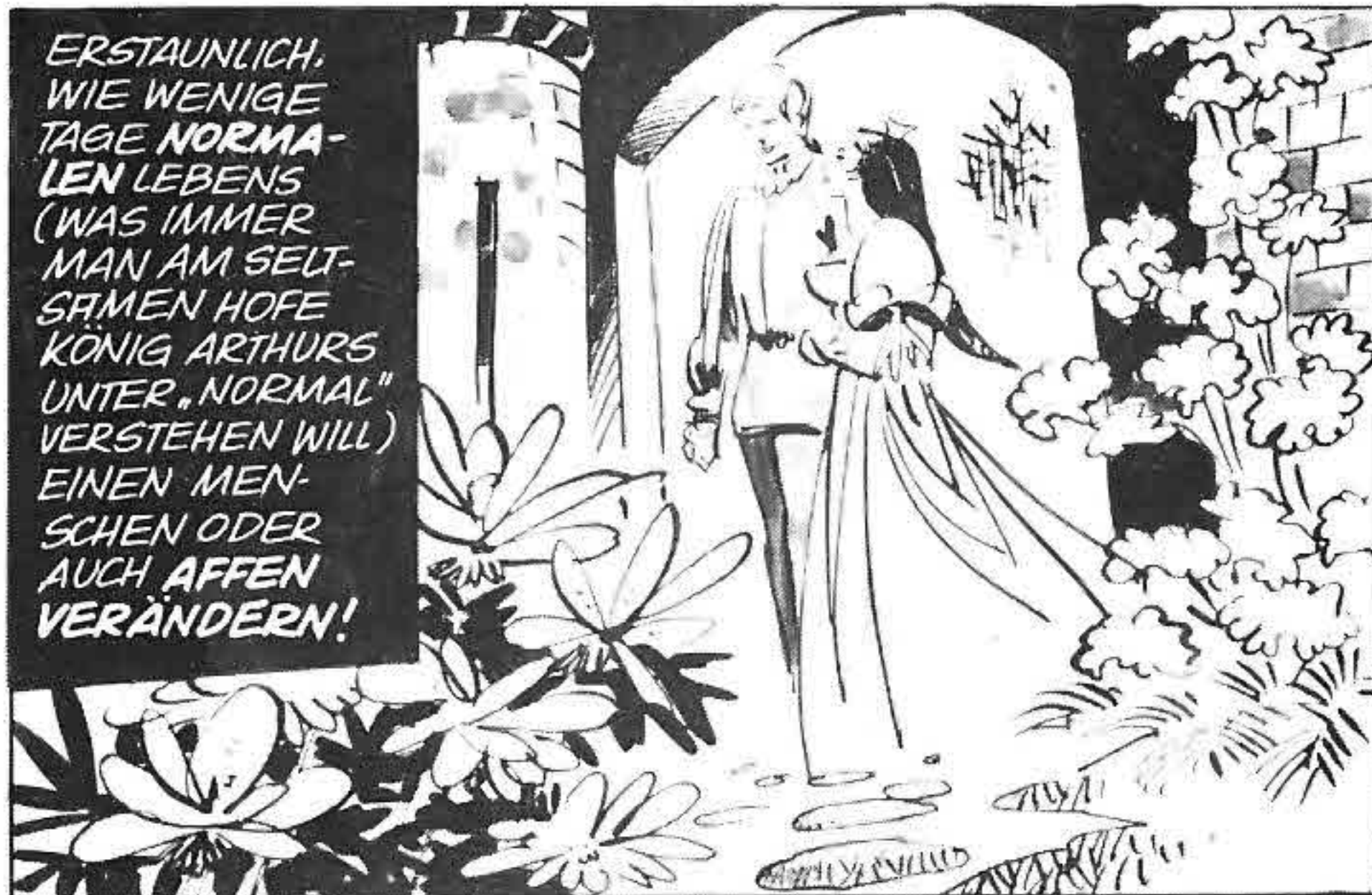
AGHK-K--!!

DAMIT WAR DIE SCHLACHT
PRAKTISCH GE-
SCHLAGEN. WAS BLIEB,
WAREN TOTE.

ICH WAR ERLEICH-
TERT-ZUGEGBEN.
ABER SO GANZ WOHL
WAR MIR DOCH NICHT.



ERSTAUNLICH,
WIE WENIGE
TAGE NORMA-
LEN LEBENS
(WAS IMMER
MAN AM SELT-
SAMEN HOFE
KÖNIG ARTHURS
UNTER „NORMAL“
VERSTEHEN WILL)
EINEN MEN-
SCHEN ODER
AUCH AFFEN
VERÄNDERN!



NOCH ERSTAUNLICHER IST, WAS NUR WENIGE TAGE MIT
LADY ANDREA AUS MIR MACHTEN...

ANDREA, ICH HABE
NACHGEDACHT...

JA,
DEREK...?



WIE GESAGT: ERSTAUNLICH, WAS DIE TAGE MIT LADY
ANDREA AUS MIR GEMACHT HATTEN...

WILLST DU...

ICH MEINE:
WÜRDET IHR
MIR EURE
HAND...

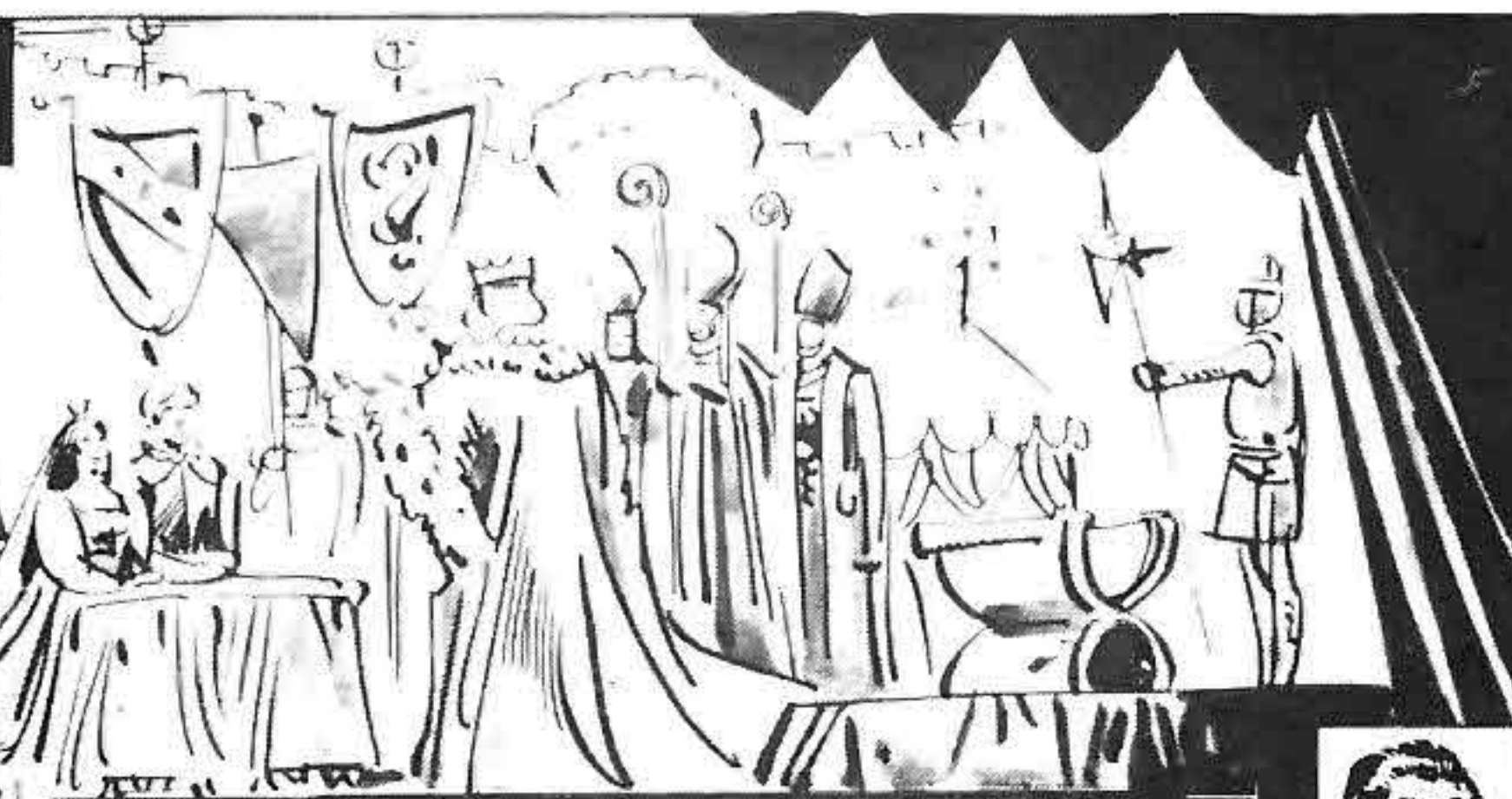
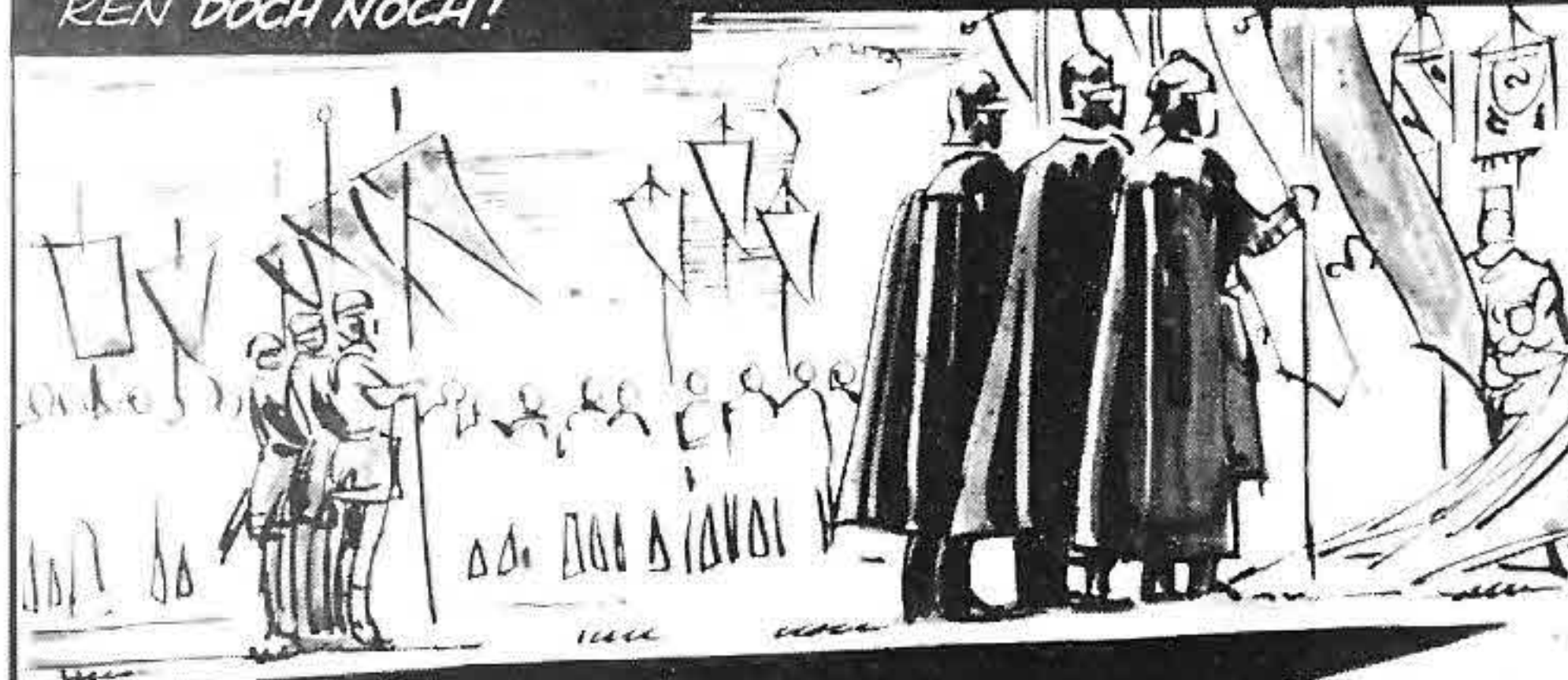


... ZUM EHE-
BUNDE
REICHEN,
MILADY?



ENDLICH HATTE ICH DAS GEFUNDEN, WONACH ICH
WIRKLICH GESUCHT HATTE: MEINE ZEIT... MEINE
TRAUMWELT -- UND DAS WAR ES, WORAUF ES
ANKAM...

NEBENBEI WILL ICH EIN WENIG IN DER ZUKUNFT HERUM-
FORSCHEN. VIELLEICHT TREFFE ICH TAYLOR UND DIE ANDE-
REN DOCH NOCH!



MAL SEHEN, OB AUCH SIE SO UNVER-
BESSERLICHE TRÄUMER SIND...



ENDE



ALLE
14 TAGE
NEU!

AUFREGENDE
ABENTEUER IM
DSCHUNGEL
MIT **Tarzan**
DEM HERRN
DES URWALDS!
UND
BESCHÜTZER
DER TIERE!

Sea-Monkey-Karikaturen



SEA-MONKEY Hobby
Hobby-Sensation-Naturwunder
Das erstaunlichste Hobby d. Welt
Aus scheintoten Körnchen kannst
Du instant-life Sea Monkeys zum
Leben erwecken. Nur Wasser da-
zugeben und vor Deinen Augen
werden Deine neuen Hobbytiere
geboren. Diese so liebenswerten
Clowns leben u. wachsen sogar
GARANTIERT. Sie machen viel
Freude u. Spaß. In jeder Packung
ist Futter. DM 10 einsenden bar
oder per Nachnahme + Gebühr
SEA-MONKEY VERSAND
6050 Offenbach - Berlinerstr. 7a
- auch im Spielwarengeschäft -



**GRATIS
211**

verschiedene Briefmarken



darunter: **20 OLYMPIADE**

auch die fünf abgebildeten erhält jeder einmal kostenlos
Zur Einführung unserer aktuellen,
preiswerten Briefmarkenauswahlen
mit kompletten Sätzen, aus
aller Welt oder Deutschland, die wir
UNVERBINDLICH
zur Ansicht mitsenden.



MARKEN PAUL Abt. 993.

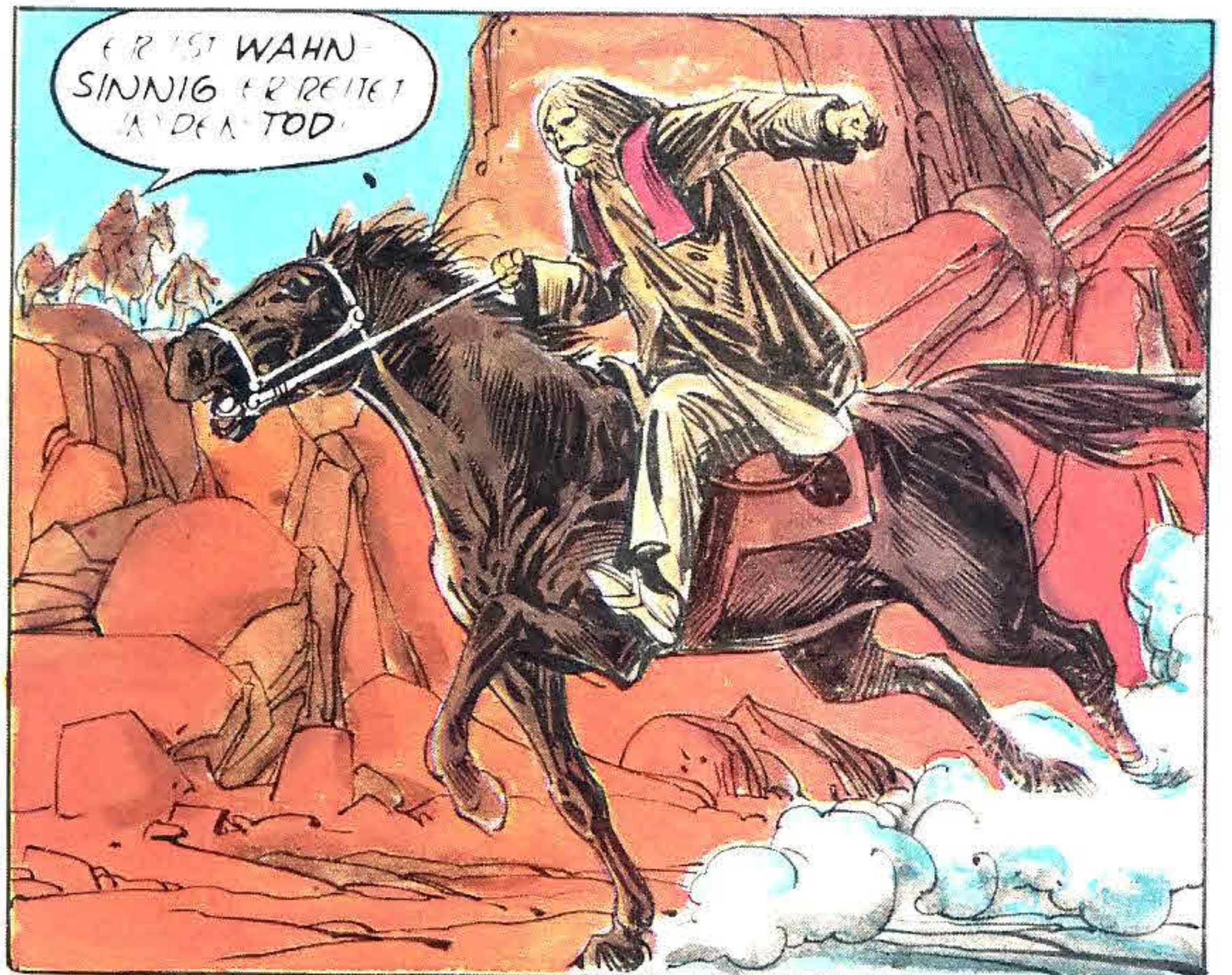
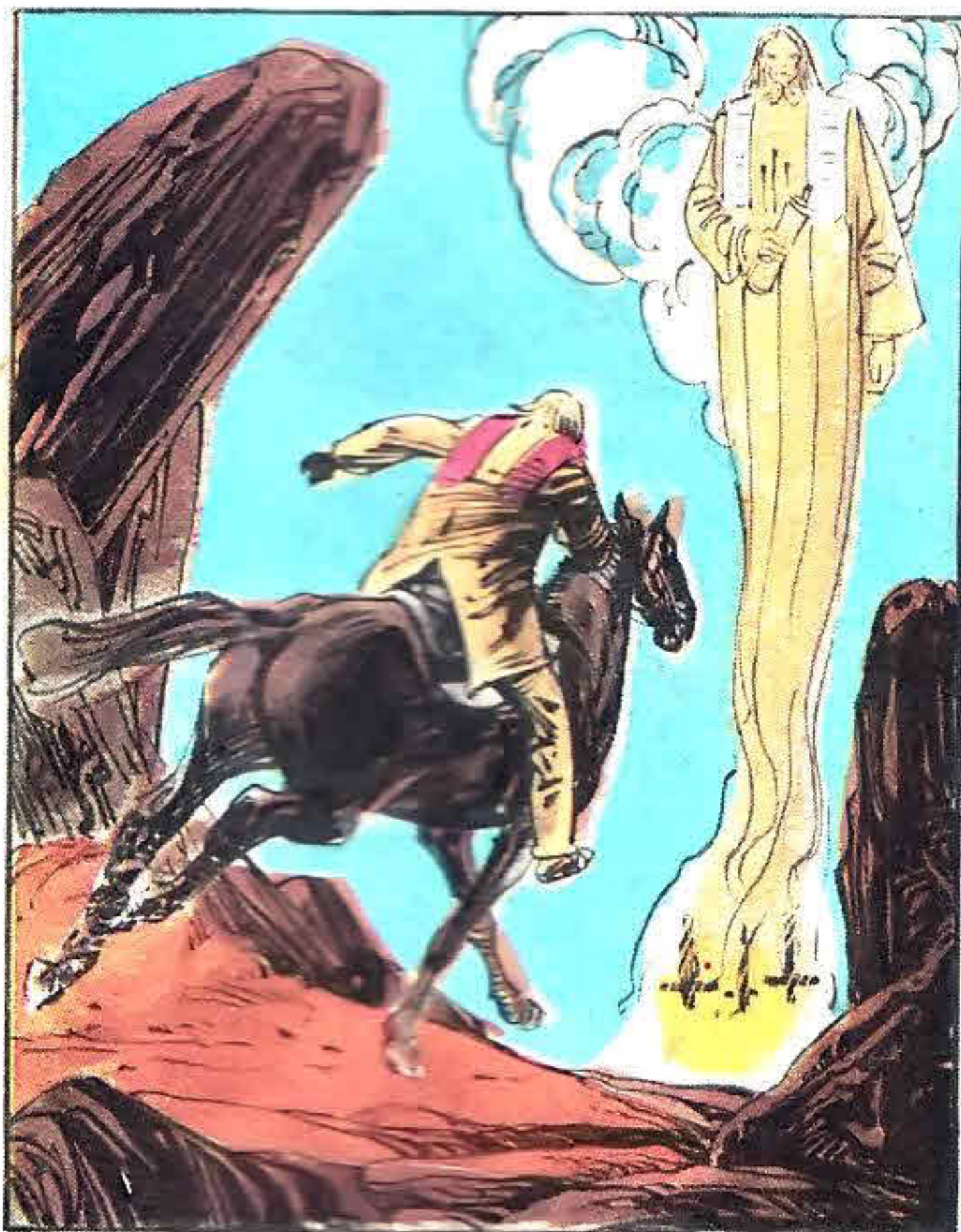
Für Österreich und Schweiz: Marken Paul

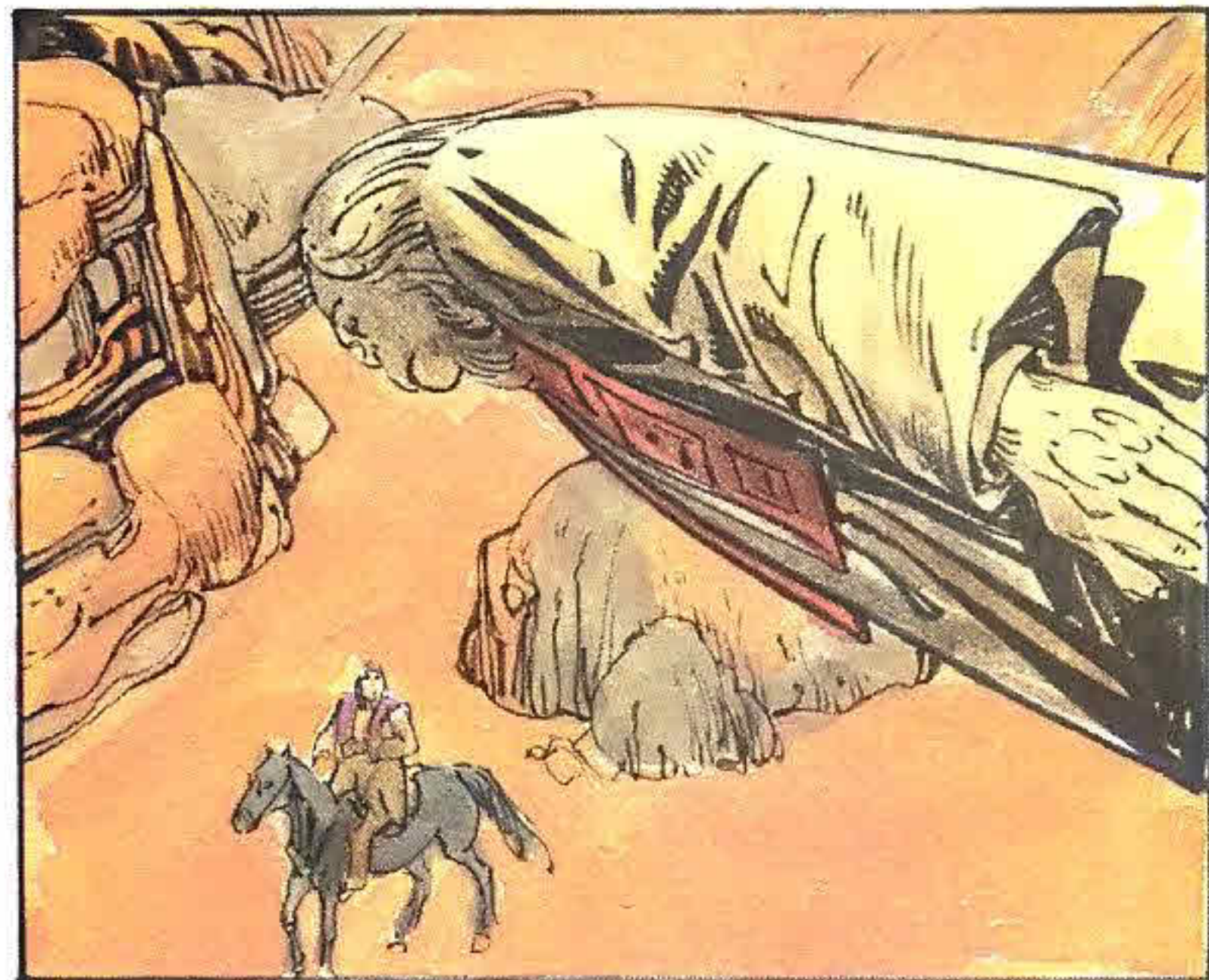
8228 FREILASSING

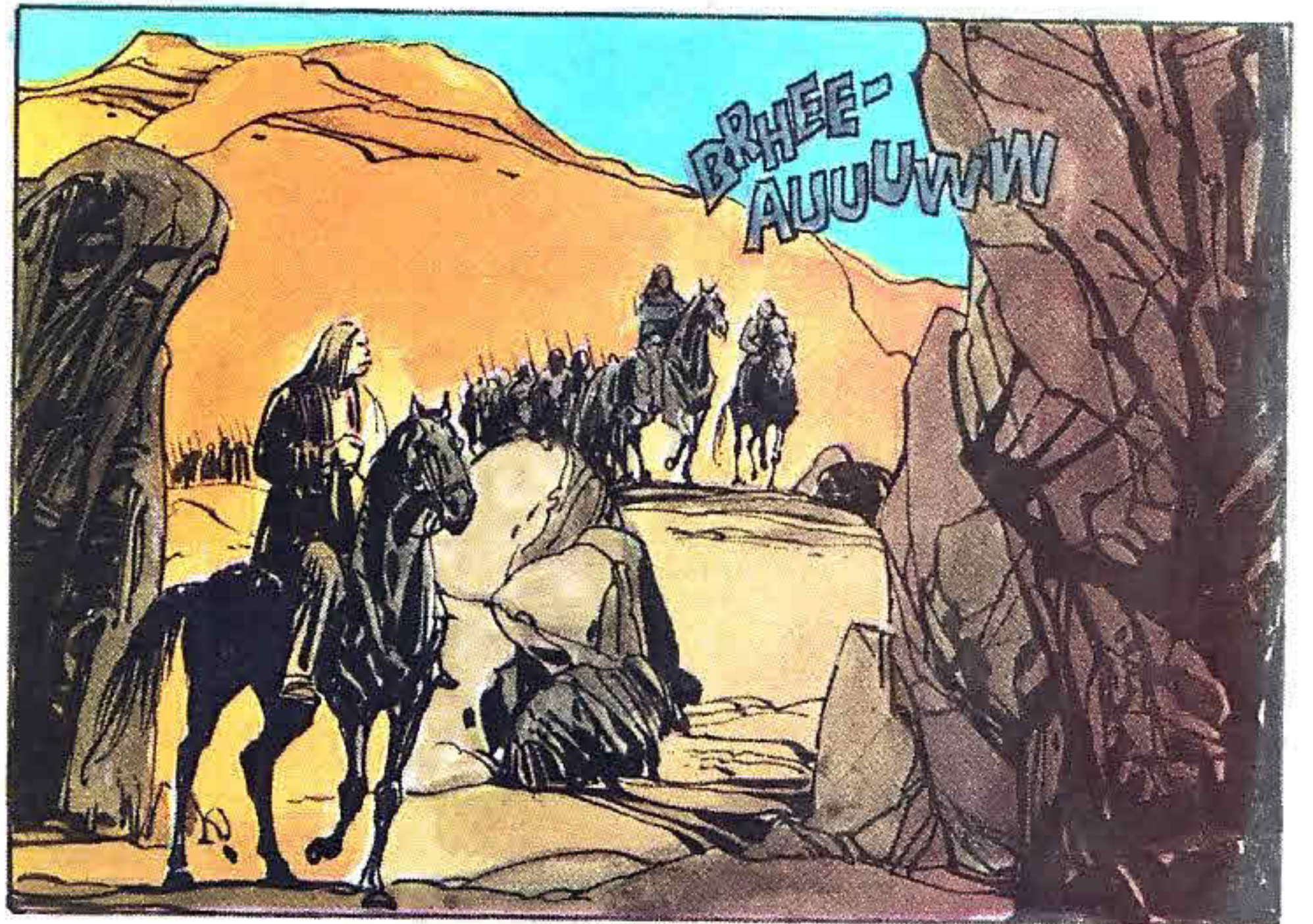
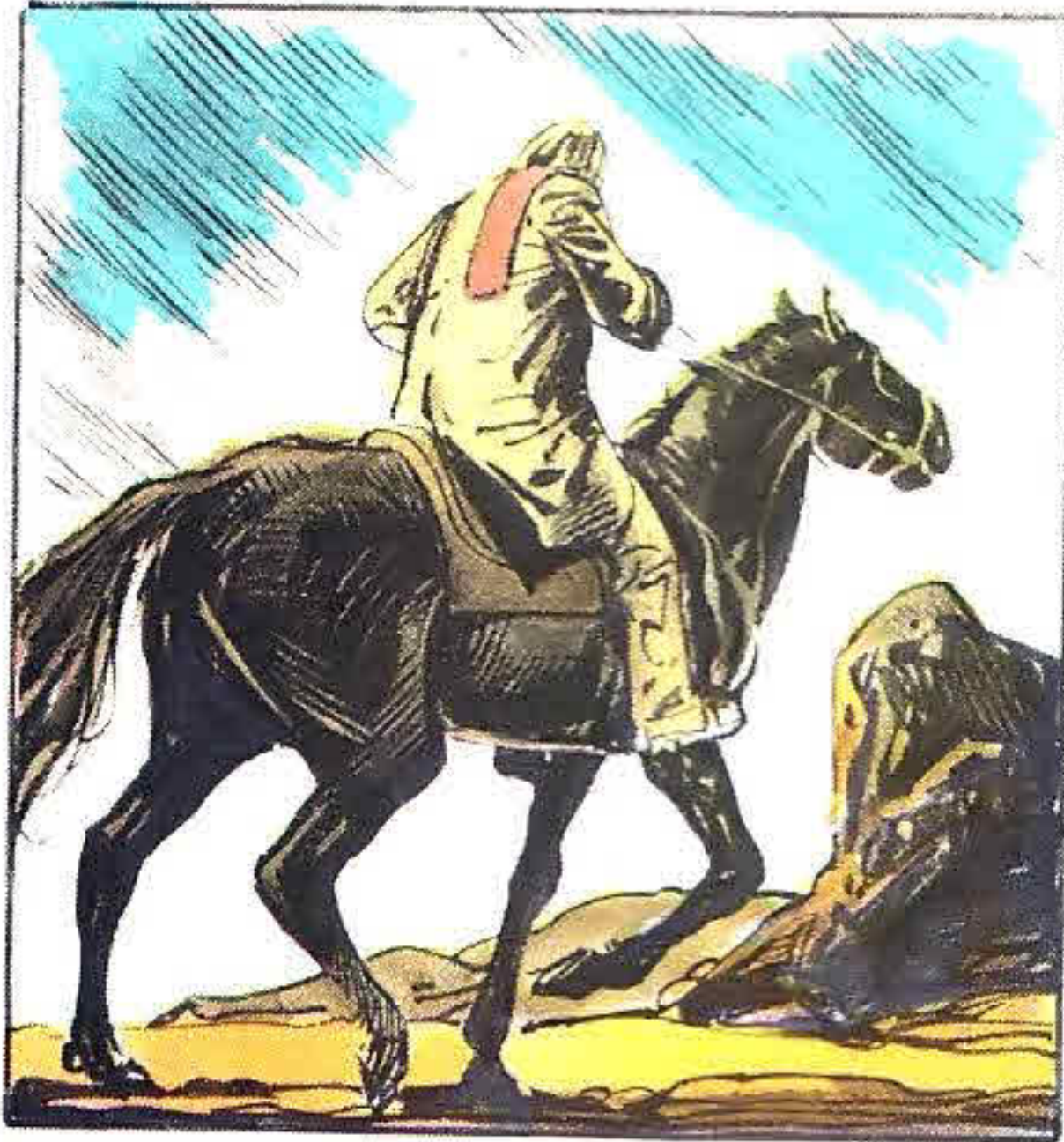
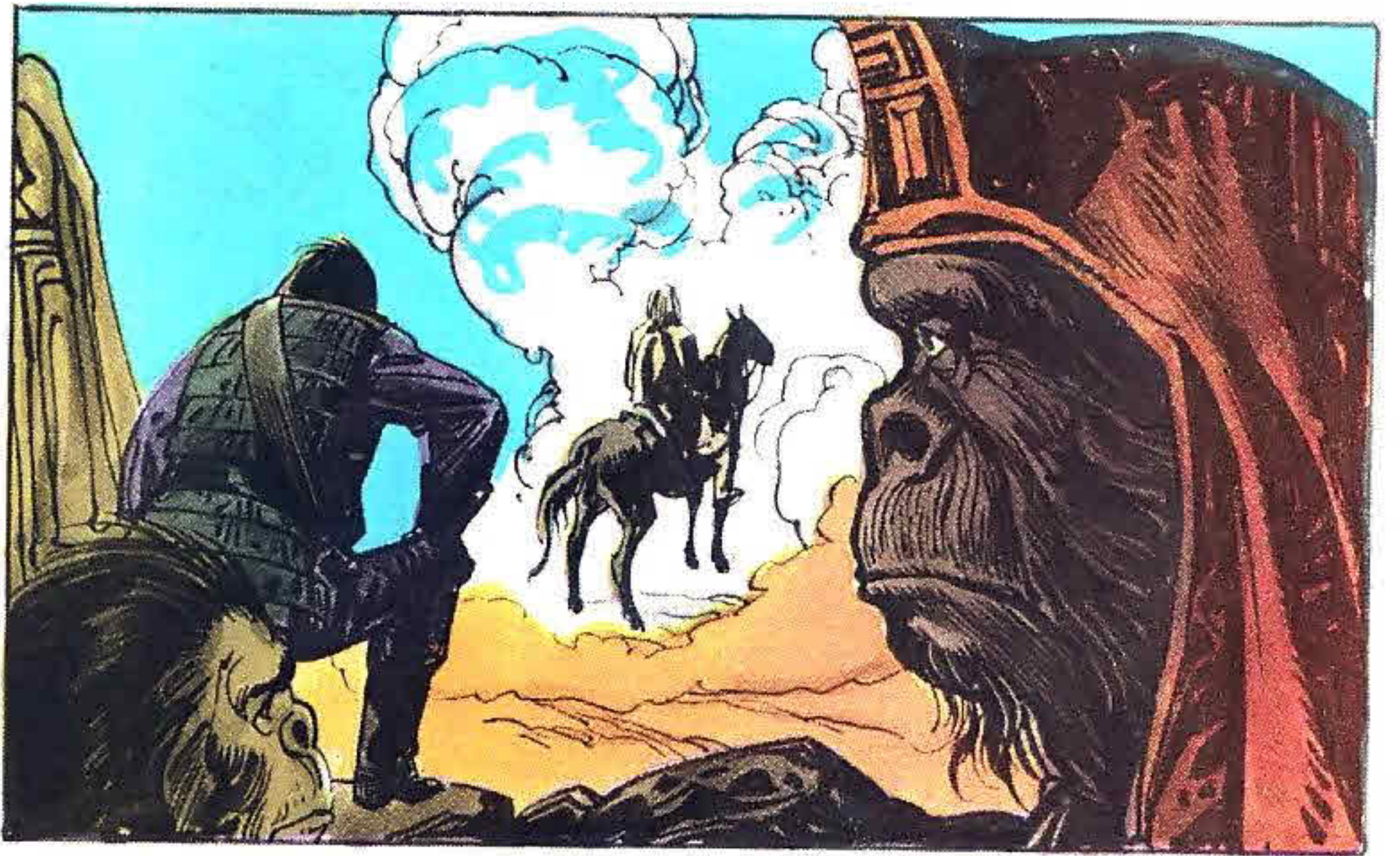
A 4840 Vöcklabruck

Schreibe sofort an











EINEN MO-
MENT NOCH!



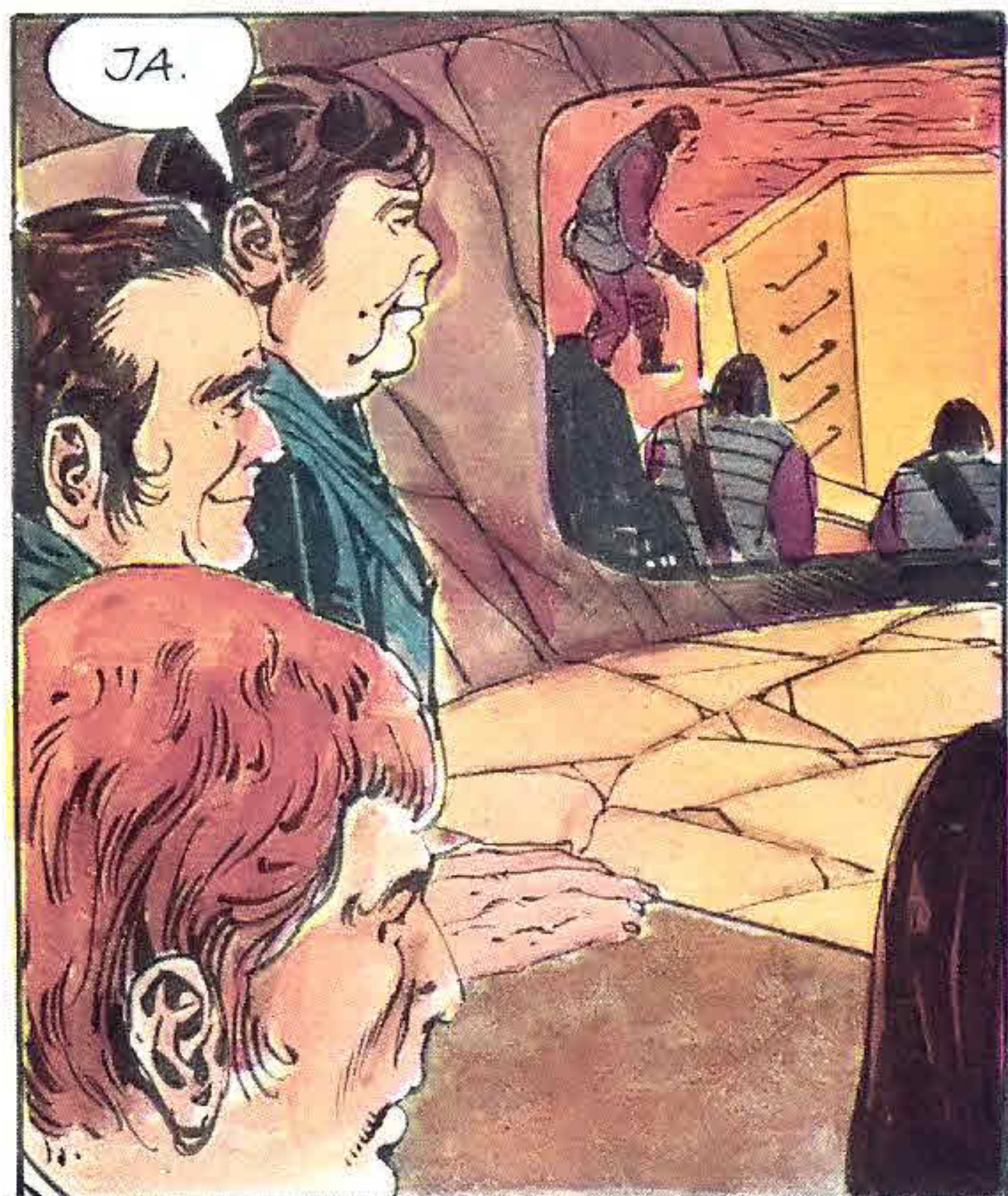
KOMMT
HER! SEHT
EUCH DAS
AN!



NACH
UNTEN FUH-
REN WEGE!



KENNST
DU DIE AUS-
DEHNUNG
IHRER
STADT?



JA.



DANN STELLT
DIE BOMBE
DARAUF EIN

UND
MACHT SIE
SCHARF!

NÄCHSTE FOLGE: DER BUCHSTÄBLICH ALLES BEENDENDE SCHLUSS-
HÖLLE DER VERNICHTUNG!



ENDE

HÖLLE DER VERNICHTUNG



Das nervenzerreißende
letzte Kapitel der
Marvel Comic-Fassung von
**RÜCKKEHR ZUM PLANET
DER AFFEN!**

Das Schicksal der Welt hängt am
seidenen Faden – in einer Schlacht
zwischen Affen und Mutanten, die tief in
der Verbotenen Zone tobt.

Geschrieben und gezeichnet von
den Comic-Spezialisten **DOUG MOENCH**
und **ALFREDO ALCALA**.

Und falls Sie dann immer noch nicht genug haben ...

**Blick auf die Welt von
Morgen** von Jim Whitmore

Ein Sonderbeitrag,
der in Wort und Bild das
Geschehen auf dem Planeten der Affen von 1972
bis 3976 schildert. Eine packende und zugleich
unterhaltsame Reise
durch die Affen-Geschichte.

Das alles erwartet Sie in

**PLANET
DER AFFEN**

Nr. 11

In vier Wochen bei Ihrem
Zeitschriftenhändler

**KÖSTLICHE KLEINODIEN
FÜR COMIC-KENNER IN DEN
KOMMENDEN
KALENDERWOCHEN!**



***) DIE SPINNE, DIE FANTASTISCHEN VIER UND DIE RÄCHER
ERSCHEINEN 14-TÄGLICH!**